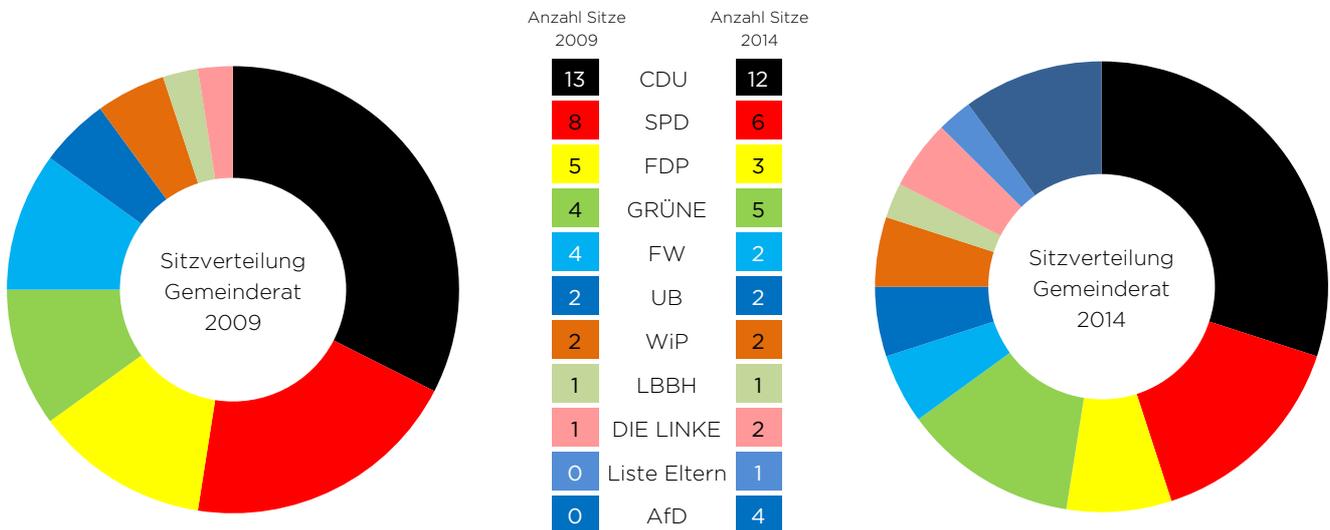


Kommunalwahl 2014 Ergebnisse und Analysen

Sitzverteilung nach der Gemeinderatswahl 2009 und 2014



Kommunalwahl 2014 - Ergebnisse und Analysen

Sonderschrift 158

Herausgeber:

Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim
Fachbereich Kommunale Statistik

Bearbeitung: Jürgen Maser, Christoph Riedel

Inhaltsverzeichnis

Ergebnisse der Gemeinderatswahl

	Seite
Gültige Stimmen nach Wahlvorschlag	8
Sitzverteilung nach der Gemeinderatswahl	10
Die Mitglieder des neuen Gemeinderats	11

Wahlanalyse

Zeitreihe über die Ergebnisse der Parteien und Wählervereinigungen	12
Die Wahlbeteiligung	14
Wahlbeteiligung nach Stadtteilen	15
Die Ergebnisse der Parteien/Wählervereinigungen nach Stadtteilen	18
Wahlergebnisse nach Stadtteilen im Zeitvergleich	30
Die Top-Wahlbezirke der Parteien/Wählervereinigungen	45
Die Bedeutung des Panaschierens bei der Gemeinderatswahl	57

Ortschaftsratswahlen

Die Ortschaftsratswahl in Würm	65
Die Ortschaftsratswahl in Hohenwart	66
Die Ortschaftsratswahl in Büchenbronn	67
Die Ortschaftsratswahl in Huchenfeld	68
Die Ortschaftsratswahl in Eutingen	69

Anhang

Stimmenanteile und absolute Stimmen der Parteien/Wählervereinigungen in den Wahlbezirken	70
Stimmen der Bewerber/innen aus unveränderten und veränderten Stimmzetteln	74
Räumliche Lage der Wahlbezirke	86

Tabellenverzeichnis

	Seite
Tab. 1: Gültige Stimmen nach Wahlvorschlägen 2014 im Vergleich zu 2009	8
Tab. 2: Ergebnisse der Gemeinderatswahlen seit 1975 nach Stimmenanteilen	12
Tab. 3: Ergebnisse der Gemeinderatswahlen seit 1975 nach Sitzen	13
Tab. 4: Wahlbeteiligung nach Wahlbezirken und Stadtteilen	16
Tab. 5: Vergleich der Stimmenanteile nach Stadtteilen und Parteien/Wählervereinigungen	29
Tab. 6: Gewinne und Verluste nach Stadtteilen und Parteien/Wählervereinigungen	29
Tab. 7: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in der Oststadt	30
Tab. 8: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in der Innenstadt	31
Tab. 9: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in der Weststadt	32
Tab. 10: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in der Südweststadt	33
Tab. 11: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in der Au	34
Tab. 12: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in Südoststadt	35
Tab. 13: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen auf dem Buckenberg	36
Tab. 14: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in der Nordstadt	37
Tab. 15: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in Brötzingen	38
Tab. 16: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in Dillweißenstein	39
Tab. 17: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in Würm	40
Tab. 18: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in Hohenwart	41
Tab. 19: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in Büchenbronn	42
Tab. 20: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in Huchenfeld	43
Tab. 21: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in Eutingen	44
Tab. 22: Panaschierungsbilanzen der Parteien/Wählervereinigungen seit 1975	57
Tab. 23: Ergebnisse der Ortschaftsratswahlen in Würm seit 1975	65
Tab. 24: Ergebnisse der Ortschaftsratswahlen in Hohenwart seit 1975	66
Tab. 25: Ergebnisse der Ortschaftsratswahlen in Büchenbronn seit 1975	67
Tab. 26: Ergebnisse der Ortschaftsratswahlen in Huchenfeld seit 1975	68
Tab. 27: Ergebnisse der Ortschaftsratswahlen in Eutingen seit 1975	69
Tab. 28: Stimmenanteile und absolute Stimmen der Parteien/Wählervereinigungen in den Wahlbezirken	70
Tab. 29: Stimmen der Bewerber/innen aus unveränderten und veränderten Stimmzetteln - Wahlvorschlag CDU	74
Tab. 30: Stimmen der Bewerber/innen aus unveränderten und veränderten Stimmzetteln - Wahlvorschlag SPD	75
Tab. 31: Stimmen der Bewerber/innen aus unveränderten und veränderten Stimmzetteln - Wahlvorschlag FDP	76
Tab. 32: Stimmen der Bewerber/innen aus unveränderten und veränderten Stimmzetteln - Wahlvorschlag Grüne	77
Tab. 33: Stimmen der Bewerber/innen aus unveränderten und veränderten Stimmzetteln - Wahlvorschlag FW	78
Tab. 34: Stimmen der Bewerber/innen aus unveränderten und veränderten Stimmzetteln - Wahlvorschlag UB	79
Tab. 35: Stimmen der Bewerber/innen aus unveränderten und veränderten Stimmzetteln - Wahlvorschlag WiP	80
Tab. 36: Stimmen der Bewerber/innen aus unveränderten und veränderten Stimmzetteln - Wahlvorschlag LBBH	81
Tab. 37: Stimmen der Bewerber/innen aus unveränderten und veränderten Stimmzetteln - Wahlvorschlag LINKE	82
Tab. 38: Stimmen der Bewerber/innen aus unveränderten und veränderten Stimmzetteln - Wahlvorschlag Eltern	83
Tab. 39: Stimmen der Bewerber/innen aus unveränderten und veränderten Stimmzetteln - Wahlvorschlag AfD	84
Tab. 40: Stimmen der Bewerber/innen aus unveränderten und veränderten Stimmzetteln - Wahlv. ARMINIUS-Bund	85

Abbildungsverzeichnis

	Seite
Abb. 1: Prozentuale Stimmenverteilung bei der Gemeinderatswahl 2014	9
Abb. 2: Prozentuale Stimmenverteilung bei der Gemeinderatswahl 2009	9
Abb. 3: Veränderung der Stimmenanteile 2014 gegenüber der Gemeinderatswahl 2009 in %-Punkten	9
Abb. 4: Gewinne und Verluste von Sitzen 2009-2014	10
Abb. 5: Sitzverteilung nach der Gemeinderatswahl 2009 und 2014	10
Abb. 6: Ergebnisse der Gemeinderatswahlen seit 1975	13
Abb. 7: Entwicklung der Wahlbeteiligung seit 1975	14
Abb. 8: Wahlbeteiligung nach Stadtteilen	15
Abb. 9: Veränderung der Stimmenanteile 2014-2009 der CDU nach Stadtteilen in Prozentpunkten	18
Abb. 10: Veränderung der Stimmenanteile 2014-2009 der SPD nach Stadtteilen in Prozentpunkten	19
Abb. 11: Veränderung der Stimmenanteile 2014-2009 der FDP nach Stadtteilen in Prozentpunkten	20
Abb. 12: Veränderung der Stimmenanteile 2014-2009 der Grünen nach Stadtteilen in Prozentpunkten	21
Abb. 13: Veränderung der Stimmenanteile 2014-2009 der FW nach Stadtteilen in Prozentpunkten	22
Abb. 14: Veränderung der Stimmenanteile 2014-2009 der UB nach Stadtteilen in Prozentpunkten	23
Abb. 15: Veränderung der Stimmenanteile 2014-2009 von WiP nach Stadtteilen in Prozentpunkten	24
Abb. 16: Veränderung der Stimmenanteile 2014-2009 der LBBH nach Stadtteilen in Prozentpunkten	25
Abb. 17: Veränderung der Stimmenanteile 2014-2009 der LINKEN nach Stadtteilen in Prozentpunkten	26
Abb. 18: Veränderung der Stimmenanteile 2014-2009 der Liste Eltern nach Stadtteilen in Prozentpunkten	27
Abb. 19: Veränderung der Stimmenanteile 2014-2009 der AfD nach Stadtteilen in Prozentpunkten	28
Abb. 20: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in der Oststadt	30
Abb. 21: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in der Innenstadt	31
Abb. 22: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in der Weststadt	32
Abb. 23: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in der Südweststadt	33
Abb. 24: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in der Au	34
Abb. 25: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in der Südoststadt	35
Abb. 26: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien auf dem Buckenberg	36
Abb. 27: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in der Nordstadt	37
Abb. 28: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in Brötzingen	38
Abb. 29: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in Dillweißenstein	39
Abb. 30: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in Würm	40
Abb. 31: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in Hohenwart	41
Abb. 32: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in Büchenbronn	42
Abb. 33: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in Huchenfeld	43
Abb. 34: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in Eutingen	44
Abb. 35: CDU - Abweichung vom Urnenwahlergebnis in den einzelnen Stadtteilen	51
Abb. 36: SPD - Abweichung vom Urnenwahlergebnis in den einzelnen Stadtteilen	51
Abb. 37: FDP - Abweichung vom Urnenwahlergebnis in den einzelnen Stadtteilen	52
Abb. 38: Grüne - Abweichung vom Urnenwahlergebnis in den einzelnen Stadtteilen	52
Abb. 39: FW - Abweichung vom Urnenwahlergebnis in den einzelnen Stadtteilen	53
Abb. 40: UB - Abweichung vom Urnenwahlergebnis in den einzelnen Stadtteilen	53
Abb. 41: WiP - Abweichung vom Urnenwahlergebnis in den einzelnen Stadtteilen	54
Abb. 42: LBBH - Abweichung vom Urnenwahlergebnis in den einzelnen Stadtteilen	54
Abb. 43: LINKE - Abweichung vom Urnenwahlergebnis in den einzelnen Stadtteilen	55
Abb. 44: Liste Eltern - Abweichung vom Urnenwahlergebnis in den einzelnen Stadtteilen	55
Abb. 45: AfD - Abweichung vom Urnenwahlergebnis in den einzelnen Stadtteilen	56
Abb. 46: Entwicklung des Anteils unveränderter Stimmzettel seit 1975	57
Abb. 47: Panaschierungsbilanzen seit 1975	58
Abb. 48: Panaschierungsbeziehungen der CDU	59
Abb. 49: Panaschierungsbeziehungen der SPD	59
Abb. 50: Panaschierungsbeziehungen der FDP	60
Abb. 51: Panaschierungsbeziehungen der Grünen	60
Abb. 52: Panaschierungsbeziehungen der FW	61
Abb. 53: Panaschierungsbeziehungen der UB	61
Abb. 54: Panaschierungsbeziehungen von WiP	62
Abb. 55: Panaschierungsbeziehungen der LBBH	62
Abb. 56: Panaschierungsbeziehungen der LINKEN	63
Abb. 57: Panaschierungsbeziehungen des ARMINIUS-Bundes	63
Abb. 58: Panaschierungsbeziehungen der Liste Eltern	64
Abb. 59: Panaschierungsbeziehungen der AfD	64

Ergebnisse der Gemeinderatswahl

Gültige Stimmen nach Wahlvorschlägen

Insgesamt wurden bei der Gemeinderatswahl 2014 1.033.946 gültige Stimmen abgegeben. Im Vergleich zu 2009 waren das 103.736 Stimmen oder 9,1 % weniger. Auch bei der Wahlbeteiligung war ein Rückgang zu verzeichnen, sie sank im Vergleich zu 2009 um 5,8 %-Punkte auf 33,8 %. Die Anzahl der abgegebenen Stimmen stieg leicht von 34,0 auf 34,2 von maximal 40 möglichen.

Bei der Gemeinderatswahl traten 12 Parteien und Wählervereinigungen zur Wahl an, 2009 waren es noch 9.

Die LINKE gewann als einzige Partei von denen, die bereits 2009 antraten, sowohl absolut (+9.281 Stimmen) als auch prozentual (+1,17 %-Punkte).

Die CDU vereinigte 27.770 Stimmen weniger auf sich als noch 2009. Aufgrund der gesunkenen Wahlbeteiligung konnte sie anteilig dennoch erstmals seit 1999 wieder leicht zulegen (+0,37 %-Punkte). Ebenso verloren die GRÜNEN zwar absolut 4.403 Stimmen, erreichten aber dennoch 0,65 %-Punkte mehr als 2009.

Die SPD musste sowohl absolut als auch prozentual Verluste verbuchen. 51.555 Stimmen weniger bedeuteten einen Rückgang um 3,04 %-Punkte. Ebenfalls starke Verluste erlitt die FDP. Sie betrug 68.131 Stimmen bzw. 5,38 %-Punkte. Genauso erging es WiP (-7.089 Stimmen; -0,23 %-Punkte), den Freien Wählern (-54.676 Stimmen; -4,23 %-Punkte), den Unabhängigen Bürgern (-18.132 Stimmen; 1,19 %-Punkte) und der LBBH (-20.942 Stimmen; -1,63 %-Punkte).

Von den drei Wahlvorschlägen, die 2014 erstmalig antraten, erlangte die AfD mit deutlichem Abstand die meisten Stimmen. 112.088 Stimmen bedeuteten 10,84 %. Die Liste Eltern Pforzheim kam auf 23.359 Stimmen bzw. 2,23 %. Für den Arminius-Bund ergaben 4.234 Stimmen einen Stimmenanteil von 0,41 %-Punkten.

Gültige Stimmen bei der Gemeinderatswahl 2014	1.033.946
Gültige Stimmen bei der Gemeinderatswahl 2009	1.137.682
WählerInnen 2014	30.248
WählerInnen 2009	33.447
Wahlbeteiligung 2014	33,8 %
Wahlbeteiligung 2009	39,6 %
Durchschnittlich vergebene Stimmen pro Wähler 2014	34,2
Durchschnittlich vergebene Stimmen pro Wähler 2009	34,0

Tab. 1: Gültige Stimmen nach Wahlvorschlägen 2014 im Vergleich zu 2009

Wahlvorschlag	Stimmen 2009		Stimmen 2014		Veränderung 2009-2014	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%-Punkte
CDU	346.440	30,45	318.670	30,82	-27.770	+0,37
SPD	220.770	19,41	169.215	16,37	-51.555	-3,04
FDP	137.511	12,09	69.380	6,71	-68.131	-5,38
GRÜNE	122.176	10,74	117.773	11,39	-4.403	+0,65
Freie Wähler Pforzheim (FW)	119.898	10,54	65.222	6,31	-54.676	-4,23
Unabhängige Bürger (UB)	63.726	5,60	45.594	4,41	-18.132	-1,19
Wir in Pforzheim (WiP)	51.699	4,54	44.610	4,31	-7.089	-0,23
Liste Bürgerbeteiligungshaushalt (LBBH)	44.290	3,89	23.348	2,26	-20.942	-1,63
DIE LINKE	31.172	2,74	40.453	3,91	+9.281	+1,17
ARMINIUS-Bund	-	-	4.234	0,41	+4.234	+0,41
Ortsverband Liste Eltern Pforzheim	-	-	23.359	2,26	+23.359	+2,26
Alternative für Deutschland (AfD)	-	-	112.088	10,84	+112.088	+10,84
Gesamt	1.137.682	100	1.033.946	100	-103.736	

Abb. 1: Prozentuale Stimmenverteilung bei der Gemeinderatswahl 2014

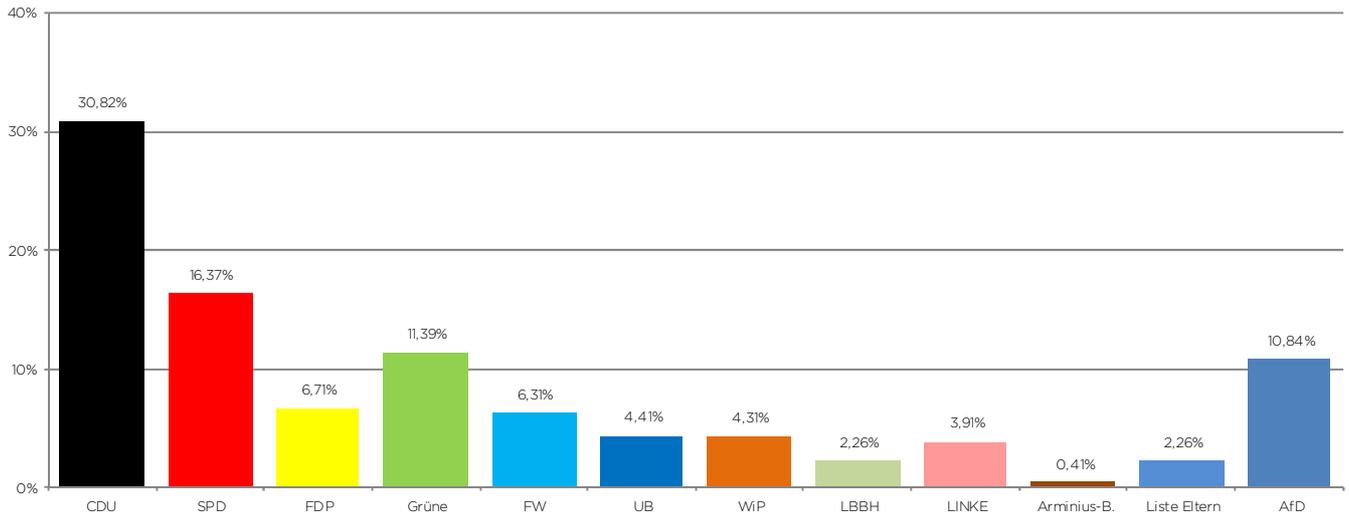


Abb. 2: Prozentuale Stimmenverteilung bei der Gemeinderatswahl 2009

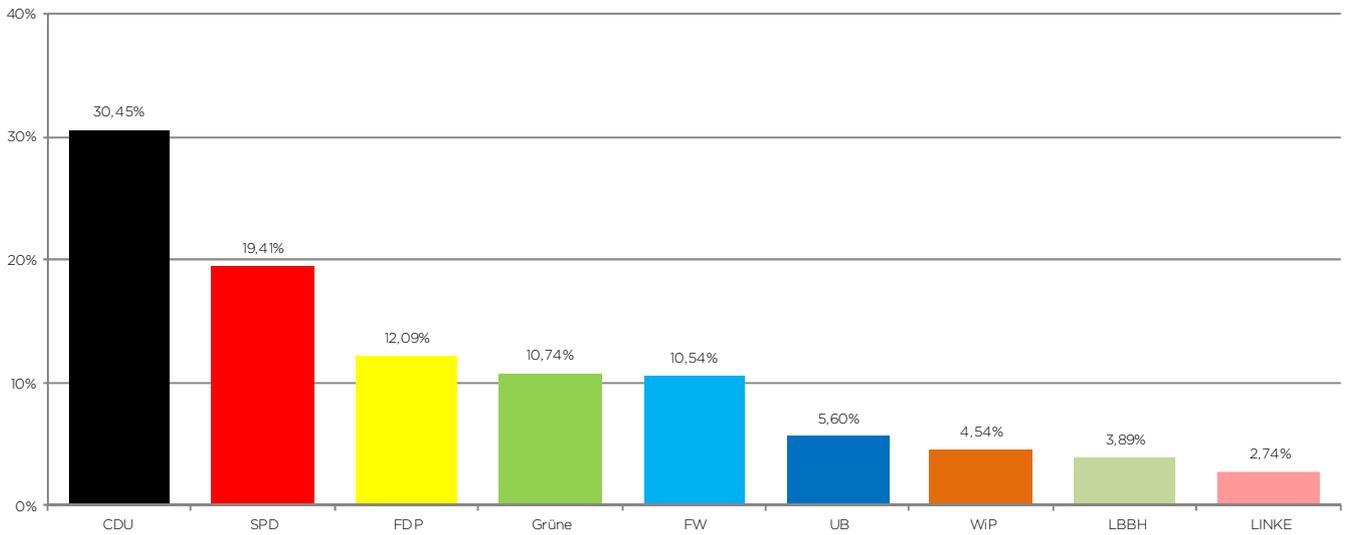
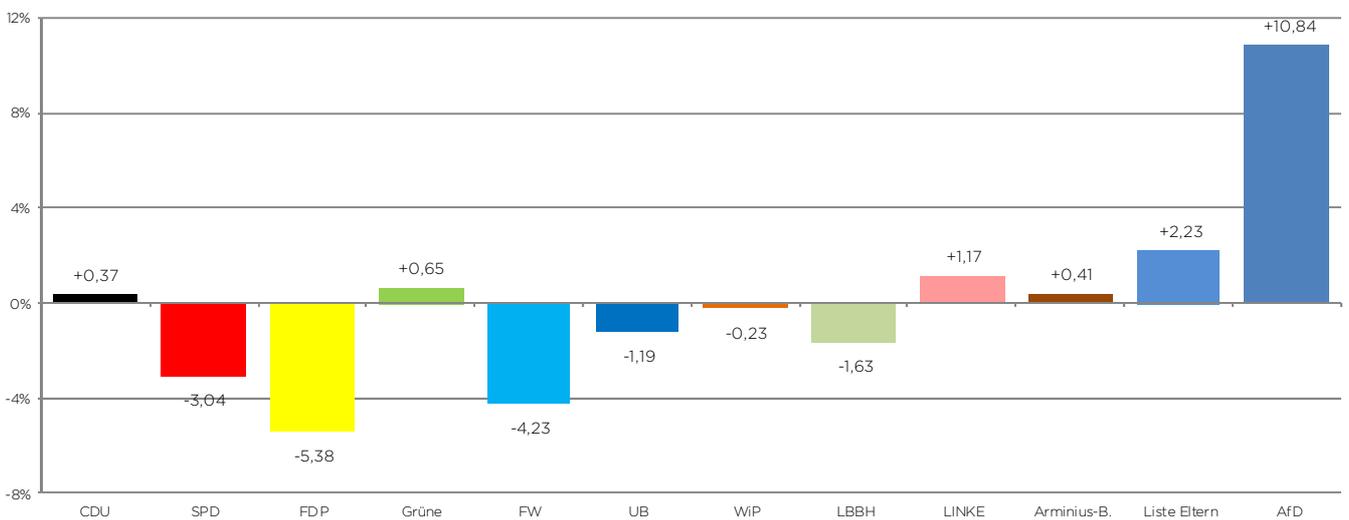


Abb. 3: Veränderung der Stimmenanteile 2014 gegenüber der Gemeinderatswahl 2009 in %-Punkten



Sitzverteilung nach der Gemeinderatswahl

Bei der Sitzzuteilung kam es im Vergleich zu 2009 zu einer Verfahrensänderung. 2014 kam zum ersten Mal das Sainte-Laguë/Schepers-Verfahren zur Anwendung. Bis dahin wurde die Sitzzuteilung nach d'Hondt durchgeführt.

Die Umstellung erleichtert kleineren Parteien den Einzug in den Gemeinderat. Von der Verfahrensänderung profitierten WiP und die LINKE, die nach Anwendung von d'Hondt jeweils einen Sitz weniger hätten. CDU und SPD verlieren hingegen durch die Umstellung jeweils einen Sitz.

Mit 12 Sitzen bleibt die CDU, trotz eines verloren Sitzes im Vergleich zu 2009, stärkste Fraktion im Pforzheimer Gemeinderat.

Danach folgt die SPD, die im Vergleich zu 2009 zwei Sitze einbüßte und nun deren 6 inne hat.

Die GRÜNEN gewannen einen Sitz hinzu und liegen nun bei 5 Sitzen.

Die FDP erreichte mit 3 Sitzen zwei weniger als 2009. Wie auch schon 2009 kommen sowohl WiP als auch die Unabhängigen Bürger auf 2 Sitze. Auch die Freien Wähler und die LINKE sind mit 2 Sitzen vertreten. Dabei verloren die Freien Wähler 2 Sitze und die LINKE gewann einen hinzu.

Die zum ersten Mal vertretene AfD kommt auf 4 Sitze, die Liste Eltern Pforzheim auf einen.

Beim gleichen Wahlergebnis würde nach dem d'Hondt-Verfahren je ein Sitz mehr an CDU und SPD gehen, WiP und die LINKE hätten jeweils einen Sitz weniger.

Abb. 4: Gewinne und Verluste von Sitzen 2009-2014

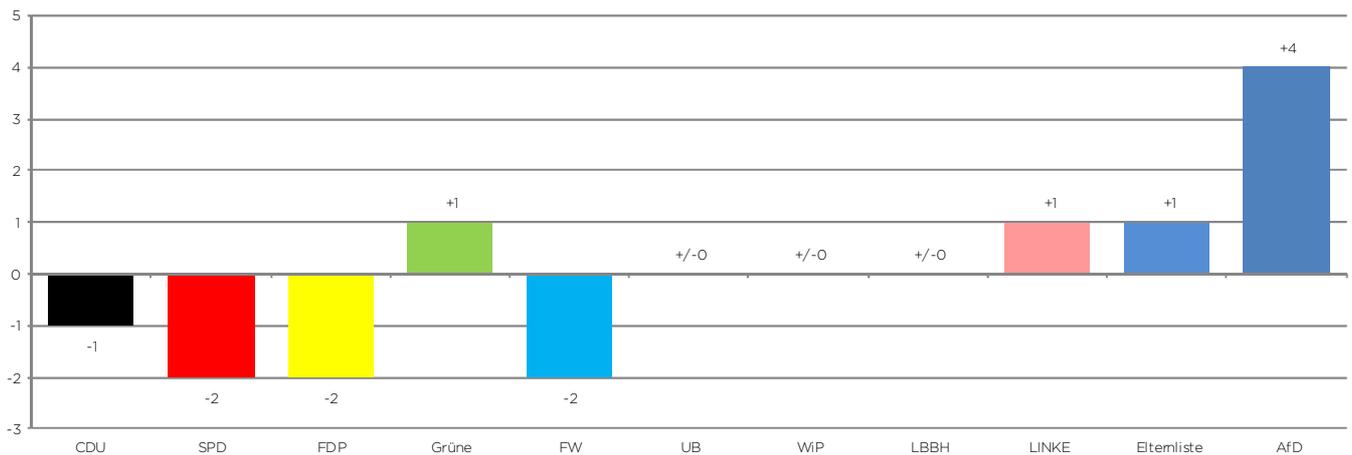
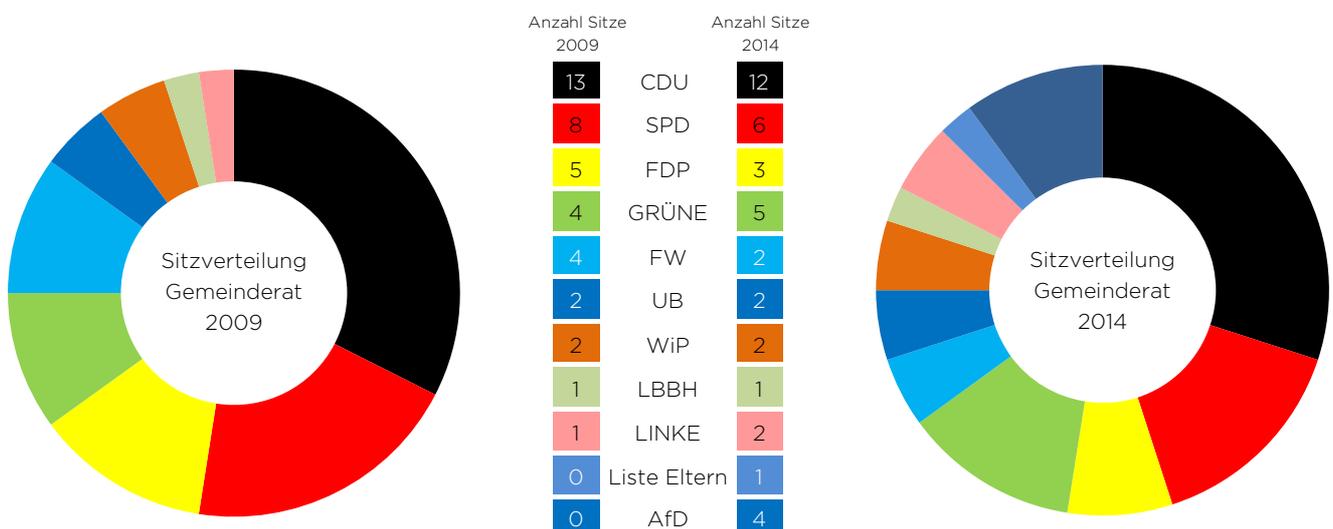


Abb. 5: Sitzverteilung nach der Gemeinderatswahl 2009 und 2014



Die Mitglieder des neuen Gemeinderats 2014

CDU (12 Sitze)	Stimmen	Wir in Pforzheim (2 Sitze)	Stimmen
Dr. Engeser, Marianne	19.776	Weisenbacher, Christof	3.931
Goldmann, Florentin	15.505	Schulz, Wolfgang	2.973
Stavenhagen, Christine	14.333		
Schick, Wolfgang	13.861		
von Zepelin, Carsten	13.415	Liste Bürgerbeteiligungshaushalt (1 Sitz)	Stimmen
Augenstein, Jörg	13.269	Bruch, Hans-Joachim	5.416
Müßle, Maximilian	13.020		
Dr. Langer-Glock, Brigitte	12.877		
Constantin, Rolf	10.363	DIE LINKE (2 Sitze)	Stimmen
Patberg, Dorothea	10.078	Spohn, Claus	3.209
Herkommer, Andreas	8.920	Pfeiffelmann, Peter	1.760
Graf, Anneliese	8.630		
		Ortsverband Liste Eltern Pforzheim (1 Sitz)	Stimmen
		Bott, Joachim	2.165
SPD (6 Sitze)	Stimmen		
Fuhrmann, Ralf	9.837	Alternative für Deutschland (4 Sitze)	Stimmen
Roos, Jacqueline	9.715	Dr. Grimmer, Bernd	7.920
Kück, Jens	9.255	Gremminger, Wolfgang Peter	5.440
Eberle, Ellen	8.774	Dr. Kasten, Klaus *	5.074
Luppold, Dorothea	8.140	Seidemann, Christopher	4.467
Wiedemann, Henry	6.777		
FDP (3 Sitze)	Stimmen	Der Gemeinderat besteht aus 12 (30 %) Frauen und 28 (70 %) Männern. Auf den Listen der Parteien und Wählervereinigungen standen 162 (36 %) Frauen und 288 (64 %) Männer.	
Dr. Rülke, Hans-Ulrich	11.946		
Wiskandt, Janis	7.066		
Römer, Brigitte	3.438		
GRÜNE (5 Sitze)	Stimmen	* Für den ausgeschiedenen Kandidaten Dr. Klaus Karsten ist am 10.02.2015 der Ersatzbewerber Waldemar Birkle nachgerückt.	
Baumbusch, Axel	9.534		
Schüßler, Sibylle	9.351		
Golderer, Uta	7.616		
Thon, Renate	7.023		
Dr. von Laue, Eckard	4.006		
Freie Wähler (2 Sitze)	Stimmen		
Braun, Carol	6.578		
Schwarz, Michael	6.129		
Unabhängige Bürger (2 Sitze)	Stimmen		
Zilly, Bernd	5.899		
Goßweiler, Thomas	3.188		

Wahlanalyse

Zeitreihe über die Ergebnisse der Parteien und Wählervereinigungen

Der Stimmenanteil der CDU entwickelte sich von 1975 bis 1994 stark zurück (-13,4 %-Punkte), legte 1999 wieder deutlich zu (+10,9 %-Punkte) und fiel 2009 auf ihr schlechtestes Ergebnis seit 1975. 2014 legte die CDU leicht zu und kam auf 30,82 %.

Von 1975 zu 1980 konnte die SPD zulegen und erreichte 1980 mit 38,03 % ihr bestes Wahlergebnis. Seitdem musste sie mit der Ausnahme von 2009 stets Verluste hinnehmen. Im Jahr 2014 kam sie mit 16,37 % auf ihr schlechtestes Ergebnis. Von 1980 bis 2014 verlor die SPD 21,7 %-Punkte.

Die GRÜNE Liste erzielte von 1984 bis 1994 Ergebnisse um die 10%-Marke, die zwar 1999 kurz einbrachen, aber nie unter das erste Ergebnis 1975 fielen. 2009 wurde erstmals seit 1984 wieder die 10%-Marke überschritten. 2014 verbuchten die GRÜNEN mit 11,39 % ihr bestes Ergebnis.

Die Freien Wähler konnten seit 1975 deutlich an Stimmenanteilen hinzugewinnen: Lediglich 1980 sank der Stimmenanteil unter das Niveau von 1975. 2009 konnten die Freien Wähler ihr bisher bestes Wahlergebnis verzeichnen, was sie 2014 jedoch nicht halten konnten. Sie kamen auf 6,31 % und verloren über 4 %-Punkte.

Die FDP verlor seit 1980 nahezu kontinuierlich an Stimmenanteilen, eine Entwicklung die 1999 mit 5,73 % ihren Tiefpunkt erreichte. In diesem Jahr war der Stimmenanteil fast halb so groß wie 1975. 2004 und 2009 legte die FDP deutlich zu um 2009 mit 12,1 % ihr bestes Ergebnis seit 1975 zu erreichen. 2014 kam sie nur noch auf 6,71 %.

Die UB errangen seit 1994 jeweils Ergebnisse um die 6 %-Marke und rutschten 2014 zum ersten Mal seit ihrem Einzug in den Gemeinderat unter ihren Stimmenanteil von 1994.

Die LBBH erzielte gleich bei ihrer ersten Wahl 2004 ihr bestes Ergebnis. Seitdem büßte sie in den folgenden Wahlen Stimmenanteile ein und musste 2014 mit 2,26 % ihr schlechtestes Ergebnis hinnehmen.

Seit 2009 sind WiP im Pforzheimer Gemeinderat, die im ersten Anlauf direkt mit 4,54 % einzogen. 2014 lag das Ergebnis mit 4,31 % leicht darunter.

Ebenfalls seit 2009 dabei ist Die LINKE, die 2014 ihren Stimmenanteil um gut 1,1 %-Punkte steigern konnte und auf 3,91 % kam.

2014 erstmalig angetreten sind die AfD, der Ortsverband Liste Eltern Pforzheim (im Folgenden als Liste Eltern bezeichnet) und der ARMINIUS-Bund. Sie erzielten sehr unterschiedliche Ergebnisse. Die AfD ist mit 10,84 % die viertstärkste Kraft im Pforzheimer Gemeinderat. Die Liste Eltern kam auf 2,26 % und der ARMINIUS-Bund auf 0,41 %. Der Einzug in den Gemeinderat schaffte der ARMINIUS-Bund mit diesem Ergebnis nicht.

Tabelle 2: Ergebnisse der Gemeinderatswahlen seit 1975 (Prozentanteile der Wahlvorschläge)

Wahlvorschlag	1975	1980	1984	1989	1994	1999	2004	2009	2014
CDU	49,34	45,29	44,52	37,02	35,92	46,86	41,51	30,45	30,82
SPD	34,42	38,03	30,53	27,60	25,49	22,71	19,31	19,41	16,37
FDP	11,41	9,98	7,28	7,36	5,91	5,73	7,47	12,09	6,71
Grüne Liste	-	2,54	10,91	9,26	9,93	7,19	9,05	10,74	11,39
Freie Wähler	4,17	3,95	5,64	7,56	7,72	6,11	6,89	10,54	6,31
UB	-	-	-	-	5,36	5,94	6,23	5,60	4,41
WiP	-	-	-	-	-	-	-	4,54	4,31
LBBH	-	-	-	-	-	-	4,26	3,89	2,26
LINKE	-	-	-	-	-	-	-	2,74	3,91
ARMINIUS-Bund	-	-	-	-	-	-	-	-	0,41
Liste Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-	2,26
AfD	-	-	-	-	-	-	-	-	10,84
REP	-	-	-	11,19	8,55	4,58	5,28	-	-
FBP	-	-	-	-	-	0,86	-	-	-
DLVH	-	-	-	-	0,37	-	-	-	-
STATT Partei	-	-	-	-	0,74	-	-	-	-
DKP	0,53	0,22	0,13	-	-	-	-	-	-
Adolf Kälber	0,12	-	-	-	-	-	-	-	-
ÖDP	-	-	0,98	-	-	-	-	-	-

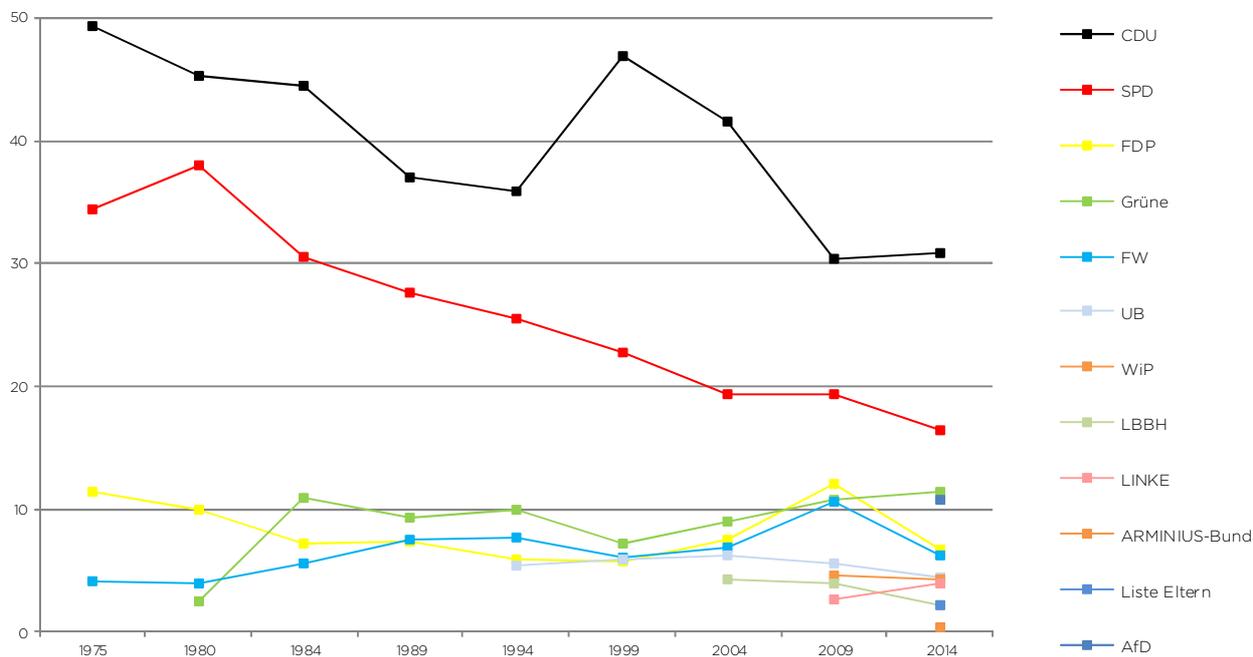
 Verbesserung des Stimmenanteils im Vergleich zur vorherigen Wahl
 Verschlechterung des Stimmenanteils im Vergleich zur vorherigen Wahl

Tab.3: Ergebnisse der Gemeinderatswahlen seit 1975 (Sitzzahl der Wahlvorschläge)

Wahlvorschlag	1975	1980	1984	1989	1994	1999	2004	2009	2014
CDU	26	23	24	20	15	20	18	13	12
SPD	17	19	16	14	11	9	8	8	6
FDP	4	5	3	3	2	2	3	5	3
Grüne Liste	0	1	5	5	4	3	3	4	5
Freie Wähler	1	2	3	4	3	2	3	4	2
UB	0	0	0	0	2	2	2	2	2
WiP	0	0	0	0	0	0	0	2	2
LBBH	0	0	0	0	0	0	1	1	1
LINKE	0	0	0	0	0	0	0	1	2
Liste Eltern	0	0	0	0	0	0	0	0	1
AfD	0	0	0	0	0	0	0	0	4
REP	0	0	0	6	3	2	2	0	0

- Verbesserung der Sitzzahl im Vergleich zur vorherigen Wahl
- Verschlechterung der Sitzzahl im Vergleich zur vorherigen Wahl
- Keine Veränderung der Sitzzahl im Vergleich zur vorherigen Wahl

Abb. 6: Ergebnisse der Gemeinderatswahlen seit 1975



Die Wahlbeteiligung

Die Wahlbeteiligung 2014 lag mit 33,83 % noch einmal mehr als 5 %-Punkte unter der bisher niedrigsten im Jahr 2004.

Seit der Gemeinderatswahl 1975 sinkt die Wahlbeteiligung von Wahl zu Wahl: Von 61,1 % auf 60,3 % im Jahr 1980 und 55,7 % im Jahr 1984.

Obwohl die Gemeinderatswahl 1994 erstmals wieder eine steigende Wahlbeteiligung (57,2 %) erbrachte, zeigte sich hier keine Trendwende, sondern lediglich der gewünscht positive Effekt durch die Zusammenlegung der Kommunalwahlen mit den Europawahlen.

1999 sank die Wahlbeteiligung weiter auf 42,6 % und in 2004 nochmals auf 39,3 %, den bislang niedrigsten Wert, der für eine Kommunalwahl erzielt wurde. Im Jahr 2009 hatten sich die Zahlen zunächst stabilisiert. Doch 2014 folgte ein erneuter Einbruch auf nur noch 33,83 %.

Innerhalb der einzelnen Stadtteile zeigte sich erneut ein äußerst unterschiedliches Bild: Die Wahlbeteiligung schwankt zwischen rund 36 % im Stadtteil Hohenwart und rund 13 % in der Oststadt - die Spannweite beträgt damit über 20 %-Punkte. Die Wahlbeteiligung sank im Vergleich zu 2009 in allen Stadtteilen.

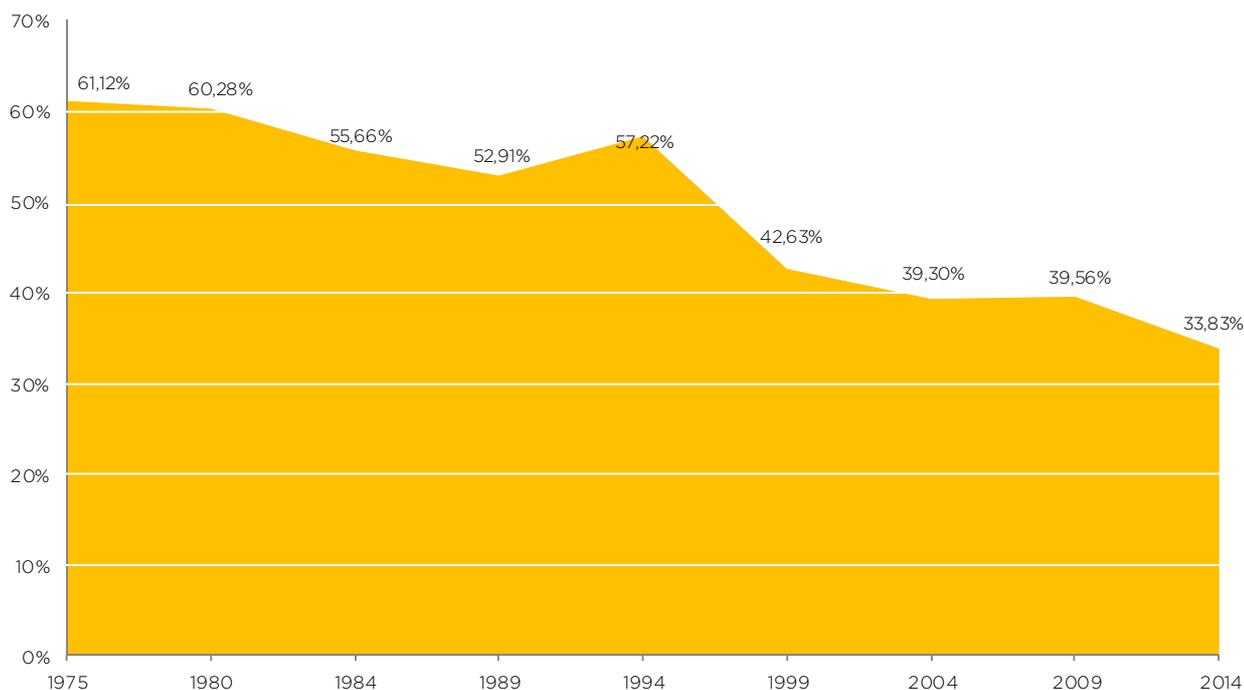
Die drei Stadtteile mit der höchsten Wahlbeteiligung

Wahlbeteiligung in Hohenwart	42,32 %
Wahlbeteiligung in Würm	39,77 %
Wahlbeteiligung in Huchenfeld	39,93 %

Die drei Stadtteile mit der niedrigsten Wahlbeteiligung

Wahlbeteiligung in der Oststadt	13,36 %
Wahlbeteiligung in der Au	15,46 %
Wahlbeteiligung in der Weststadt	15,54 %

Abb. 7: Entwicklung der Wahlbeteiligung seit 1975



Die Wahlbeteiligung nach Stadtteilen

Innerhalb der einzelnen Stadtteile kam es erneut zu deutlichen Unterschieden hinsichtlich der Wahlbeteiligung:

Die vier innerstädtischen Stadtteile erreichten jeweils eine deutlich unterdurchschnittliche Wahlbeteiligung, die in der Innenstadt, Oststadt, Weststadt und Au um jeweils mindestens 10 %-Punkte unter der Wahlbeteiligung bei der Urnenwahl in Pforzheim (28,08 %) lag. Am niedrigsten mit 14,72 %-Punkten unter dem Stadtdurchschnitt war das Wahlinteresse in der Oststadt.

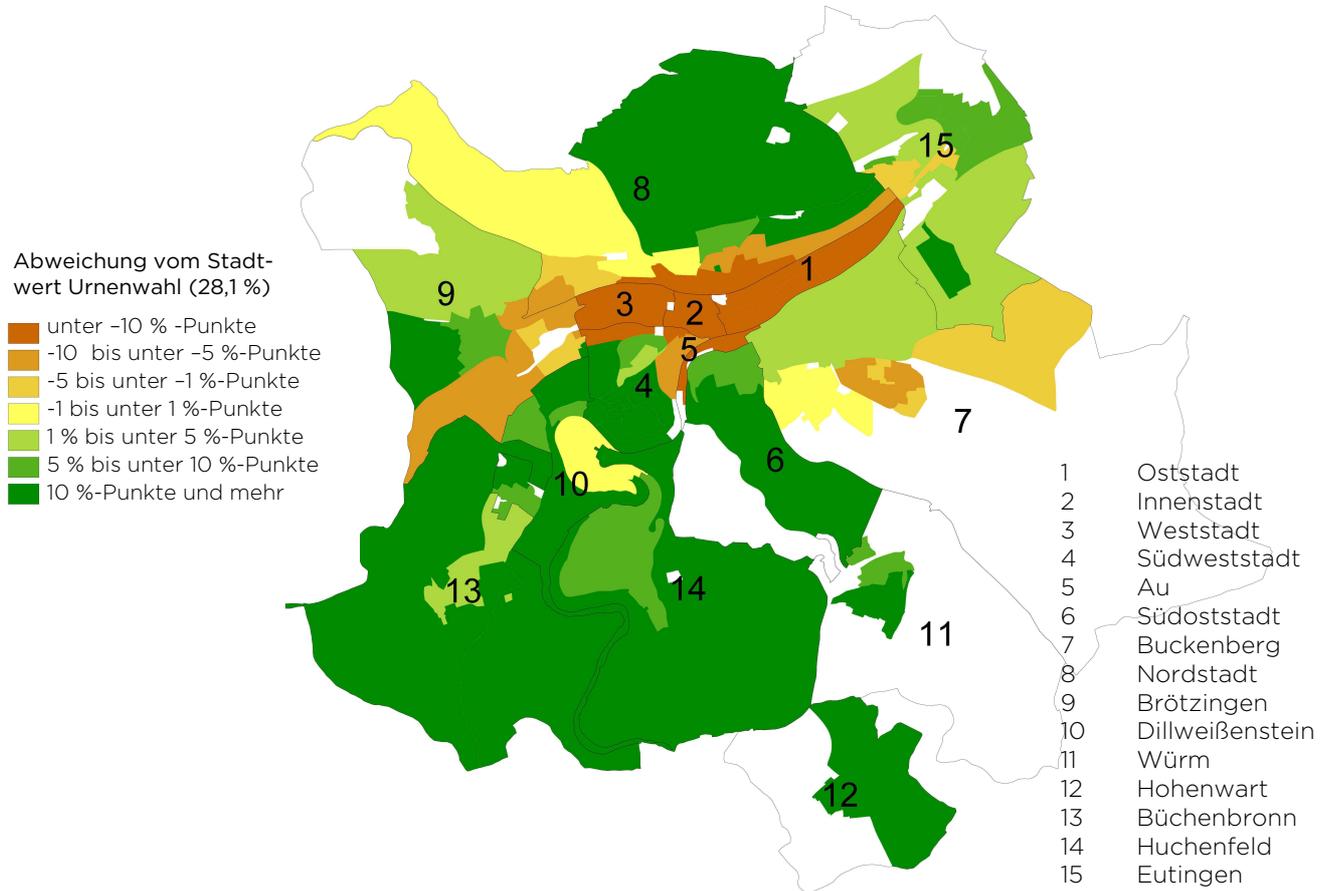
Ebenfalls unter der durchschnittlichen Wahlbeteiligung lagen der Buckenberg und die Nordstadt: Beide Stadtteile lagen dabei um 4 %-Punkte unter der Gesamtstadt.

Am nächsten kam der Stadtteil Brötzingen der Gesamtstadt. Seine Abweichung betrug +1,67 %-Punkte.

Mit bis zu 10 %-Punkten lagen die Stadtteile Südweststadt, Südoststadt, Dillweißenstein und Eutingen über dem Stadtdurchschnitt bei der Wahlbeteiligung.

Die Spitzengruppe mit mehr als 10 %-Punkten über dem Stadt-wert bildeten die (eingemeindeten) Stadtteile Würm, Hohen-wart, Büchenbronn und Huchenfeld. Hier fanden neben der Wahl zum Gemeinderat gleichzeitig Ortschaftsratswahlen statt. Dies könnte sich positiv auf das Wahlinteresse ausgewirkt haben. Spitzenreiter bei der Wahlbeteiligung war Hohenwart mit 14,24 %-Punkten über dem Wert für Pforzheim insgesamt.

Abb. 8: Wahlbeteiligung bei der Gemeinderatswahl 2014



Tab. 4: Wahlbeteiligung nach Stadtteilen (bei der Urnenwahl)

Stadtteil	Wahlbezirk	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Gültige Stimmen	Ø Stadtteil
01 Oststadt	101	1106	117	10,58%	3.770	13,36%
	102	1169	168	14,37%	5.406	
	103	1185	164	13,84%	5.387	
	104	1121	163	14,54%	5.261	
02 Innenstadt	201	1034	178	17,21%	5.615	17,21%
03 Weststadt	301	1098	174	15,85%	5.290	15,54%
	302	1184	175	14,78%	5.817	
	303	1300	211	16,23%	6.645	
	304	1153	176	15,26%	5.698	
04 Südweststadt	401	855	150	17,54%	4.893	31,72%
	402	924	148	16,02%	4.790	
	403	909	189	20,79%	6.309	
	404	921	318	34,53%	10.635	
	405	885	436	49,27%	15.643	
	406	935	292	31,23%	9.714	
	407	981	206	21,00%	6.808	
	408	848	361	42,57%	12.579	
	409	754	370	49,07%	13.581	
	410	721	300	41,61%	10.574	
05 Au	501	1.216	193	15,87%	6.527	15,46%
	502	1.190	179	15,04%	5.490	
06 Südoststadt	601	894	301	33,67%	10.512	37,15%
	602	750	344	45,87%	12.224	
	603	897	299	33,33%	10.477	
07 Buckenberg	701	820	251	30,61%	8.701	24,05%
	702	1.140	320	28,07%	11.041	
	703	1.058	302	28,54%	9.953	
	704	968	210	21,69%	6.642	
	705	725	132	18,21%	4.232	
	706	822	194	23,60%	5.963	
	707	936	247	26,39%	8.008	
	708	976	187	19,16%	6.225	
	709	557	140	25,13%	4.764	
	710	871	183	21,01%	6.511	
	711	886	181	20,43%	5.442	
08 Nordstadt	801	979	276	28,19%	9.459	24,03%
	802	832	332	39,90%	12.009	
	803	955	365	38,22%	12.772	
	804	889	309	34,76%	10.948	
	805	1.179	267	22,65%	8.458	
	806	1.116	254	22,76%	8.586	
	807	1.078	174	16,14%	5.484	
	808	906	114	12,58%	3.842	
	809	1.178	186	15,79%	6.180	
	810	1.146	240	20,91%	7.638	
	811	1.179	324	27,48%	11.171	
	812	1.166	184	15,78%	6.398	
	813	1.103	307	27,83%	10.521	
	814	1.230	311	25,28%	10.625	
	815	1.282	255	19,89%	8.289	

Stadtteil	Wahlbezirk	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Gültige Stimmen	Ø Stadtteil
09 Brötzingen	901	1.186	241	20,32%	7.590	29,75%
	902	940	223	23,72%	7.090	
	903	590	124	21,02%	4.361	
	904	1.080	248	22,96%	6.973	
	905	789	289	36,63%	9.923	
	906	763	270	35,39%	8.887	
	907	900	273	30,33%	9.077	
	908	863	383	44,38%	13.021	
	909	703	274	38,98%	9.529	
10 Dillweißenstein	1001	836	371	44,38%	13.399	35,57%
	1002	711	268	37,69%	9.713	
	1003	796	281	35,30%	9.625	
	1004	991	273	27,55%	9.418	
	1005	741	209	28,21%	7.401	
	1006	619	248	40,06%	8.595	
	1007	643	257	39,97%	9.061	
	1008	822	284	34,55%	9.599	
11 Würm	1101	644	243	37,73%	7.985	39,77%
	1102	604	258	42,72%	8.829	
	1103	859	337	39,23%	11.226	
12 Hohenwart	1201	699	280	40,06%	9.229	42,32%
	1202	499	227	45,49%	7.805	
13 Büchenbronn	1301	764	311	40,71%	10.972	38,90%
	1302	782	322	41,18%	10.523	
	1303	849	393	46,29%	13.118	
	1304	832	328	39,42%	10.499	
	1305	1.182	361	30,54%	11.938	
14 Huchenfeld	1401	757	281	37,12%	9.271	39,93%
	1402	764	322	41,98%	10.939	
	1403	668	263	39,37%	8.854	
	1404	876	359	40,98%	11.518	
15 Eutingen	1501	900	324	36,00%	11.415	34,20%
	1502	859	326	37,95%	11.201	
	1503	939	304	32,37%	10.501	
	1504	860	267	26,10%	8.905	
	1505	1023	267	31,05%	9.238	
	1506	870	376	43,22%	13.119	
Urnenwahl		80.210	22.522	28,08%	759.854	

 Wahlbeteiligung im Wahlbezirk mindestens so hoch wie in Pforzheim Urnenwahl (28,08 % höher)

 Wahlbeteiligung im Wahlbezirk (Stadtteil) mindestens so hoch wie der Durchschnitt des Stadtteils (der Urnenwahl in Pforzheim)

 Wahlbeteiligung im Wahlbezirk (Stadtteil) niedriger als im Durchschnitt des Stadtteils (der Urnenwahl in Pforzheim)

Die Ergebnisse der Parteien und Wählervereinigungen nach Stadtteilen

Gewinne und Verluste der CDU nach Stadtteilen

Die CDU konnte ihre Stimmenanteile in Pforzheim im Vergleich zu 2009 leicht um 0,37 %-Punkte steigern.

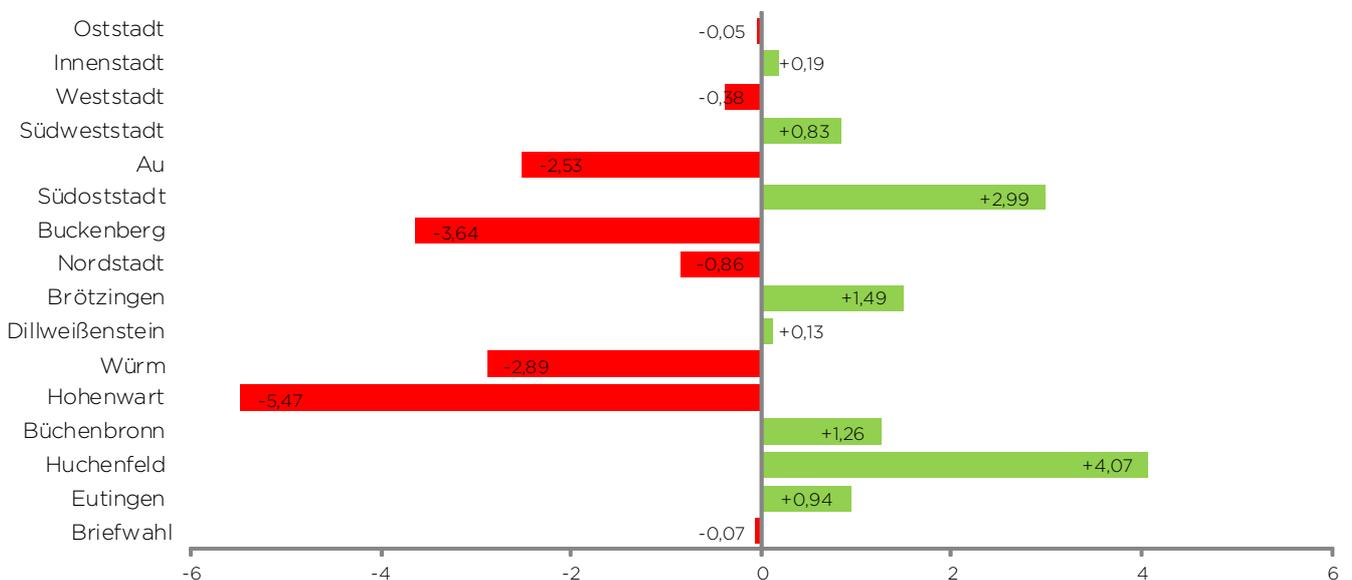
Die Veränderungen variierten dabei von -5,47 %-Punkten in Hohenwart bis +4,07 %-Punkte in Huchenfeld. Ebenfalls größere Veränderungen gab es auf dem Buckenberg (-3,64 %-Punkte), in der Südoststadt (+2,99 %-Punkte) und in Würm (-2,89 %-Punkte).

Ihr bestes Ergebnis erzielte die CDU trotz erneut hoher Verluste wieder auf dem Buckenberg (36,49 %). Danach folgen Hohenwart (35,66 %) und Huchenfeld (33,33 %).

Die drei niedrigsten Stimmenanteile hatte die CDU wie auch schon 2009 in der Au (23,46 %), der Weststadt (24,52 %) und der Innenstadt (25,04 %).



Abb. 9: Veränderung der Stimmenanteile 2014-2009 der CDU nach Stadtteilen in Prozentpunkten



Gewinne und Verluste der SPD nach Stadtteilen

Über ganz Pforzheim verlor die SPD gegenüber 2009 Stimmenanteile in Höhe von 3,04 %-Punkten.

Allein in Hohenwart konnte sie ihre Stimmenanteile leicht um 0,34 %-Punkte erhöhen. Noch einigermaßen moderat waren die Verluste in Dillweißenstein (-1,12 %-Punkte) und Büchenbronn (-1,88 %-Punkte).

Die größten Verluste gab es in der Südoststadt (-5,76 %-Punkte), der Weststadt (-5,34 %-Punkte) und der Nordstadt (-5,31 %-Punkte).

Den höchsten Stimmenanteil erreichte die SPD mit 21,68 % in Büchenbronn. Es folgen die Oststadt mit 20,81 % und die Innenstadt mit 20,61 %.

Die schlechtesten Ergebnisse gab es in der Südoststadt (12,71 %), auf dem Buckenberg (13,03 %) sowie in der Südweststadt und Eutingen (jeweils 13,59 %).

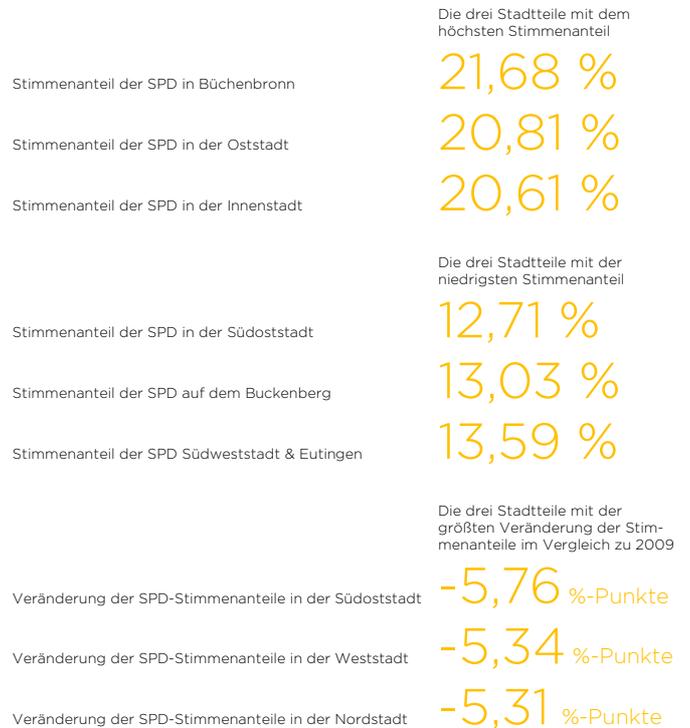
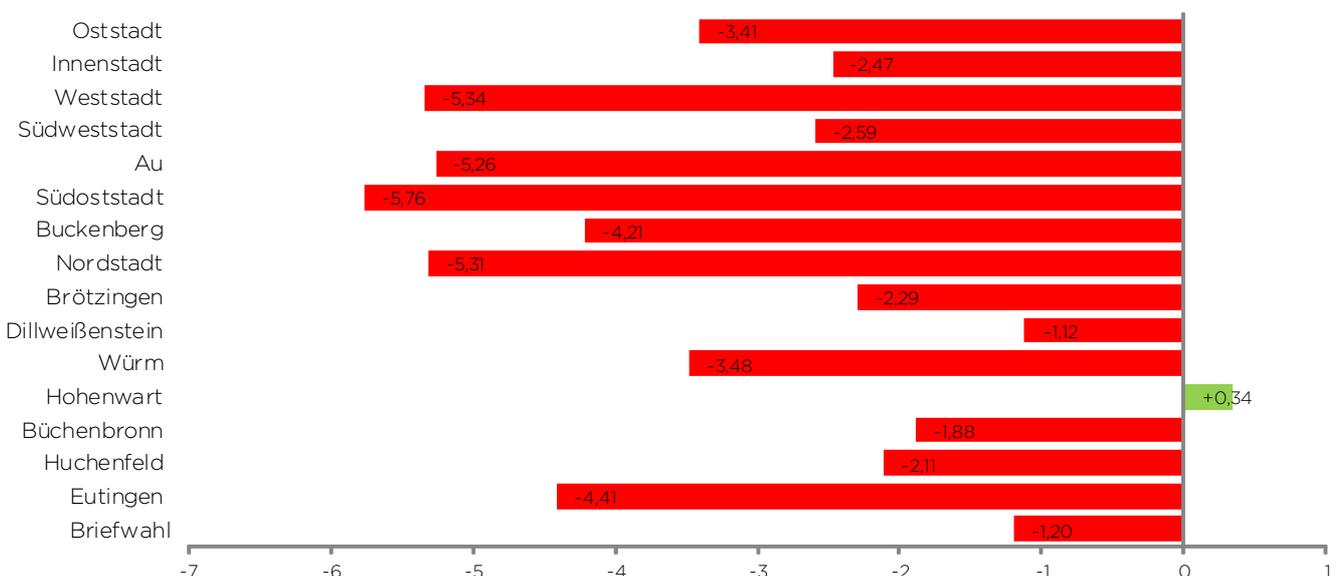


Abb. 10: Veränderung der Stimmenanteile 2014-2009 der SPD nach Stadtteilen in Prozentpunkten



Gewinne und Verluste der FDP nach Stadtteilen

Die FDP musste in allen Stadtteilen Verluste hinnehmen. In ganz Pforzheim lag der Rückgang bei 5,38 %-Punkten.

Mit -1,89 %-Punkten waren die Verluste in Hohenwart mit Abstand am niedrigsten. Danach folgten die Innenstadt (-4,73 %-Punkte) und die Au (-4,78 %-Punkte).

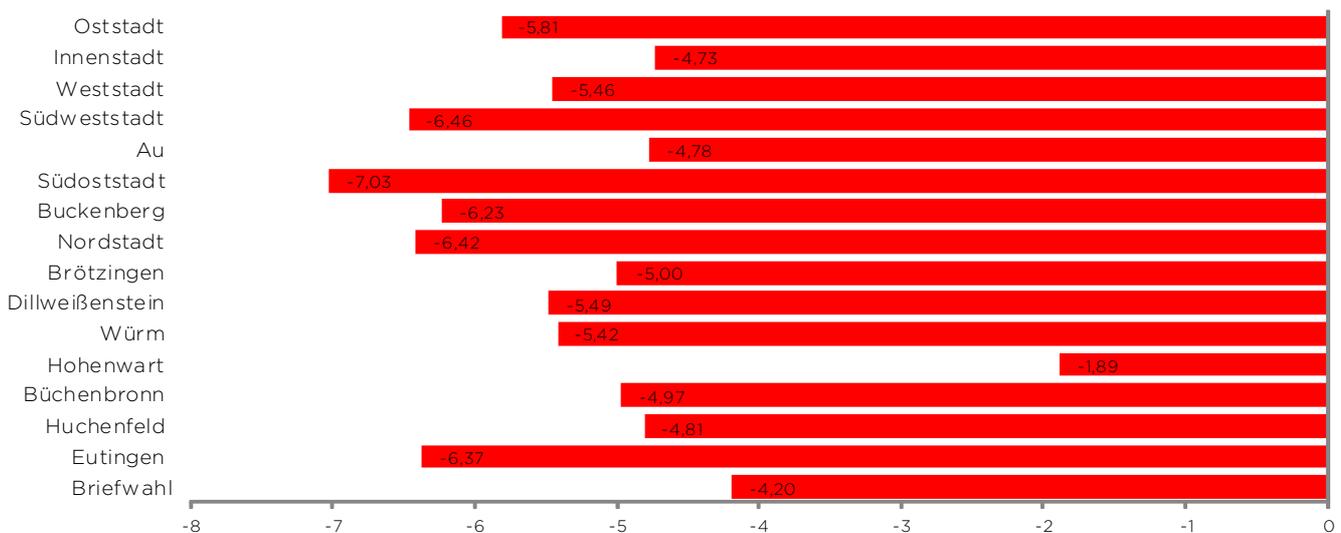
Die höchsten Verluste gab es in der Südoststadt (-7,03 %-Punkte), der Südweststadt (-6,46 %-Punkte) und in der Nordstadt (-6,42 %-Punkte) zu verbuchen.

Die besten Ergebnisse erzielte die FDP in der Südweststadt (7,95 %), in Hohenwart (7,93 %) und in Büchenbronn (7,83 %).

Die schlechtesten Ergebnisse gab es in der Oststadt (3,99 %), in der Weststadt (4,27 %) und in der Au (4,71 %).

Stimmenanteil der FDP in der Südweststadt	7,95 %
Stimmenanteil der FDP in Hohenwart	7,93 %
Stimmenanteil der FDP in Büchenbronn	7,83 %
Die drei Stadtteile mit dem höchsten Stimmenanteil	
Stimmenanteil der FDP in der Oststadt	3,99%
Stimmenanteil der FDP in der Weststadt	4,27 %
Stimmenanteil der FDP in der Au	4,71 %
Die drei Stadtteile mit der niedrigsten Stimmenanteil	
Veränderung der FDP-Stimmenanteile in d. Südoststadt	-7,03 %-Punkte
Veränderung der FDP-Stimmenanteile in d. Südweststadt	-6,46 %-Punkte
Veränderung der FDP-Stimmenanteile in d. Nordstadt	-6,42 %-Punkte
Die drei Stadtteile mit der größten Veränderung der Stimmenanteile im Vergleich zu 2009	

Abb. 11: Veränderung der Stimmenanteile 2014-2009 der FDP nach Stadtteilen in Prozentpunkten



Gewinne und Verluste der GRÜNEN Liste nach Stadtteilen

Insgesamt konnte die Grüne Liste im Pforzheimer Stadtgebiet gegenüber 2009 leicht um 0,60 %-Punkte zulegen.

Die größten Zugewinne waren in der Au (+3,80 %-Punkte), der Südweststadt (+1,73 %-Punkte) und Brötzingen (+1,26 %-Punkte) zu verzeichnen.

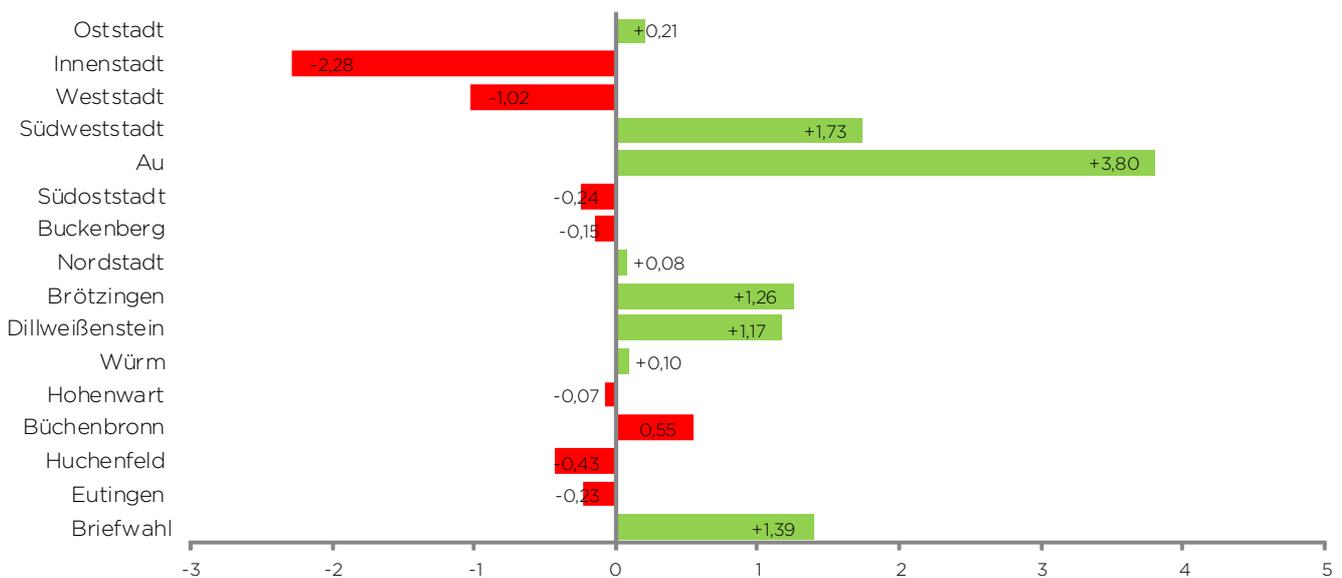
Die größten Verluste gab es in der Innenstadt (-2,28 %-Punkte), der Weststadt (-1,02 %-Punkte) und in Huchenfeld (-0,43 %-Punkte).

Ihr bestes Ergebnis erreichten die GRÜNEN mit 16,84 % in der Südweststadt, gefolgt von der Südoststadt (14,71 %) und der Au (14,50 %).

Die schlechtesten Ergebnisse gab es auf dem Buckenberg (6,74 %), in Hohenwart (7,77 %) und in Eutingen (7,79 %).

Stimmenanteil der GRÜNEN in d. Südweststadt	16,84 %
Stimmenanteil der GRÜNEN in d. Südoststadt	14,71 %
Stimmenanteil der GRÜNEN in der Au	14,50 %
Die drei Stadtteile mit dem höchsten Stimmenanteil	
Stimmenanteil der GRÜNEN auf dem Buckenberg	6,74 %
Stimmenanteil der GRÜNEN in Hohenwart	7,77 %
Stimmenanteil der GRÜNEN in Eutingen	7,79 %
Die drei Stadtteile mit der niedrigsten Stimmenanteil	
Veränderung der GRÜNEN-Stimmenanteile in d. Au	+3,80 %-Punkte
Veränderung der GRÜNEN-Stimmenanteile in d. Innenstadt	-2,28 %-Punkte
Veränderung der GRÜNEN-Stimmenanteile i. d. Südweststadt	+1,73 %-Punkte
Die drei Stadtteile mit der größten Veränderung der Stimmenanteile im Vergleich zu 2009	

Abb. 12: Veränderung der Stimmenanteile 2014-2009 der GRÜNEN nach Stadtteilen in Prozentpunkten



Gewinne und Verluste der Freien Wähler (FW) nach Stadtteilen

Auch die Freien Wähler (FW) konnten in keinem Stadtteil den Stimmenanteil von 2009 halten. Über ganz Pforzheim gesehen lag der Rückgang bei 4,23 %-Punkten.

Noch einigermaßen moderat waren die Verluste in der Weststadt mit -2,07 %-Punkten. Danach folgten mit schon deutlich höheren Verlusten die Südweststadt (-3,64 %-Punkte) und Eutingen (-3,74 %-Punkte).

Besonders deutlich waren die Verluste in der Innenstadt (-6,88 %-Punkte), auf dem Buckenberg (-6,46 %-Punkte) und in der Au (-6,34 %-Punkte).

Die besten Ergebnisse erzielten die FW in Huchenfeld (16,00 %), Würm (11,16 %) und Hohenwart (10,36 %).

Die schlechtesten Ergebnisse gab es in der Oststadt (2,38 %), in der Au (3,36 %) und in der Innenstadt (3,86 %).

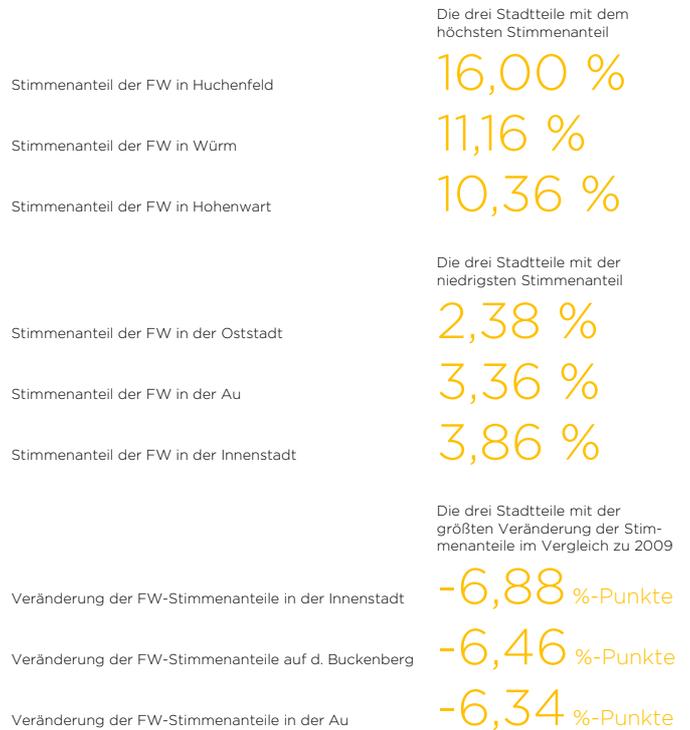
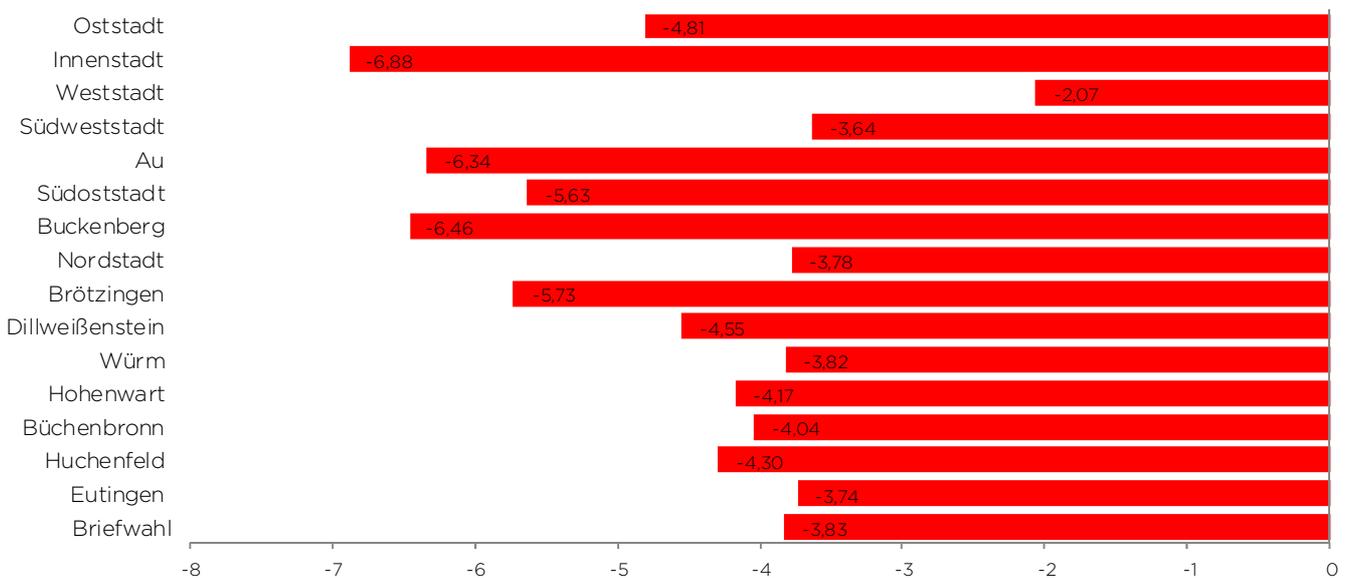


Abb. 13: Veränderung der Stimmenanteile 2014-2009 der FW nach Stadtteilen in Prozentpunkten



Gewinne und Verluste der Unabhängigen Bürger (UB) nach Stadtteilen

Die Unabhängigen Bürger (UB) verloren über ganz Pforzheim im Vergleich zur Gemeinderatswahl 2009 1,19 %-Punkte.

Nur in Eutingen (+2,25 %-Punkte) und der Innenstadt (+1,63 %-Punkte) konnten sie ihren Stimmenanteil erhöhen.

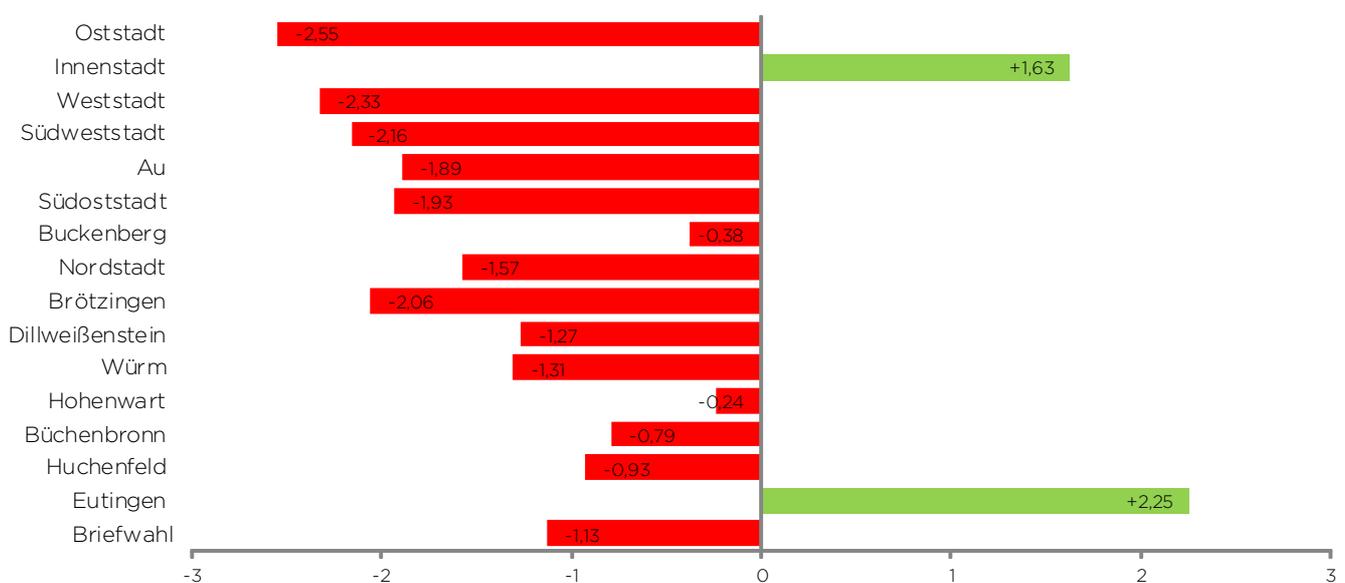
Am deutlichsten fielen die Verluste in der Oststadt (-2,55 %-Punkte), der Weststadt (-2,33 %-Punkte) und der Südweststadt (-2,16 %-Punkte) aus.

Besonders gut schnitten die UB in Eutingen (16,52 %), in der Nordstadt (4,28 %) und in der Südoststadt (4,27 %) ab, wo sie ihre höchsten Stimmenanteile erreichten.

Am schlechtesten waren die Ergebnisse in Huchenfeld (2,50 %), in Hohenwart (2,55 %) und in der Oststadt (2,56 %).



Abb. 14: Veränderung der Stimmenanteile 2014-2009 der UB nach Stadtteilen in Prozentpunkten



Gewinne und Verluste von Wir in Pforzheim (WiP) nach Stadtteilen

Wir in Pforzheim (WiP) konnte in sieben Stadtteilen den Stimmenanteil im Vergleich zu 2009 erhöhen, in den übrigen acht gab es Einbußen. Über ganz Pforzheim gesehen lag der Rückgang bei 0,23 %-Punkten.

Besonders stark hinzugewinnen konnte WiP in der Innenstadt mit +2,73 %-Punkten, gefolgt von der Nordstadt (+0,97 %-Punkte) und Brötzingen (+0,80 %-Punkte).

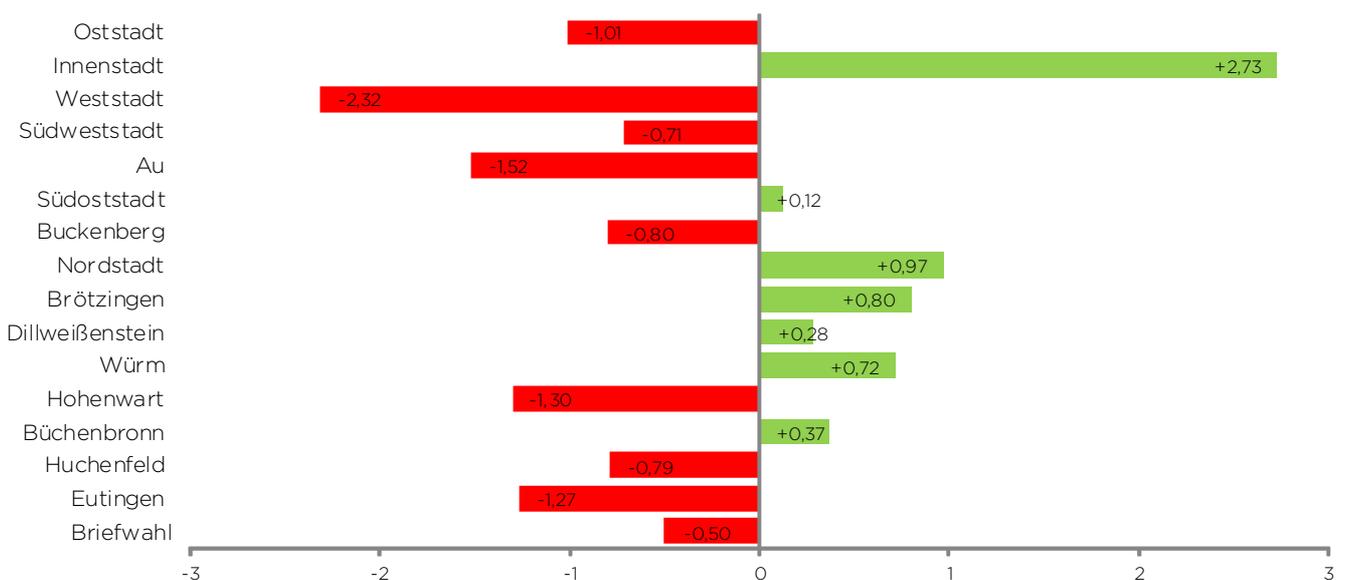
Deutliche Verluste gab es in der Weststadt (-2,32 %-Punkte), in der Au (-1,52 %-Punkte) und Hohenwart (-1,30 %-Punkte).

Die besten Ergebnisse erzielten WiP in der Innenstadt (8,58 %), in der Oststadt (5,81 %) und in Brötzingen (5,73 %).

Die schlechtesten Ergebnisse gab es in Hohenwart (1,50 %), in Huchenfeld (3,17 %) und in Eutingen (3,23 %).



Abb. 15: Veränderung der Stimmenanteile 2014-2009 von WiP nach Stadtteilen in Prozentpunkten



Gewinne und Verluste der Liste Bürgerbeteiligungshaushalt (LBBH) nach Stadtteilen

Über ganz Pforzheim verlor die Liste Bürgerbeteiligungshaushalt (LBBH) gegenüber der Gemeinderatswahl 2009 Stimmenanteile von 1,63 %-Punkten.

Allein in Würm konnte sie ihre Stimmenanteile leicht um 0,32 %-Punkte erhöhen. Sehr gering waren die Verluste in der Au (-0,15 %-Punkte) und der Weststadt (-0,79 %).

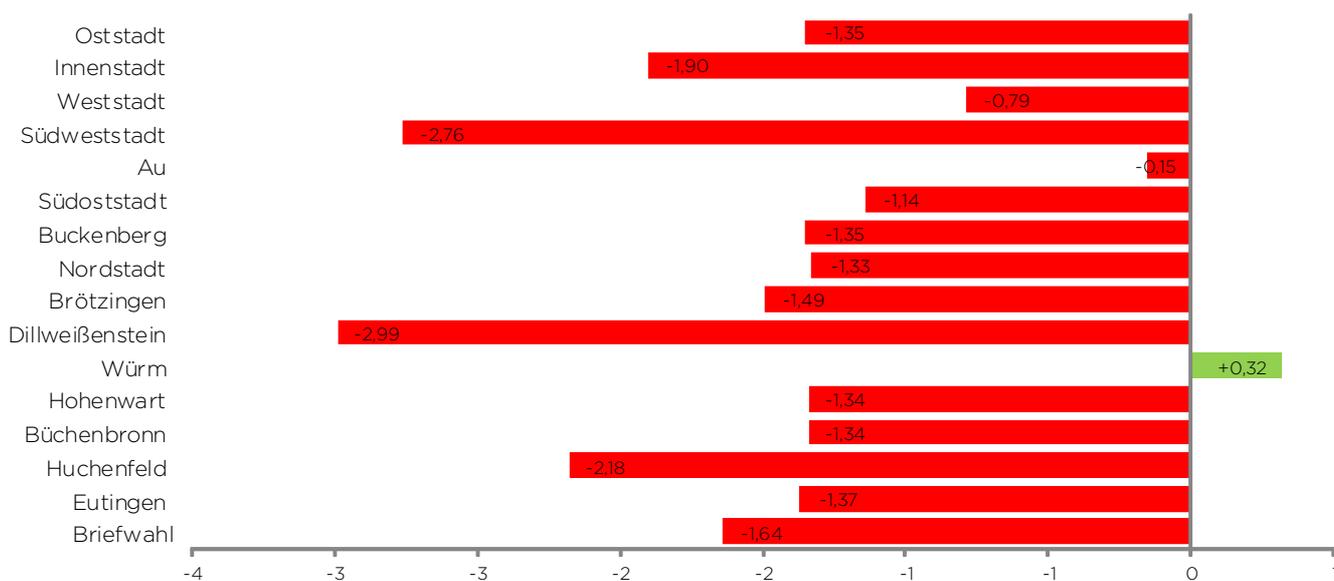
Die größten Verluste gab es in Dillweißenstein (-2,99 %-Punkte), der Südweststadt (-2,76 %-Punkte) und Huchenfeld (-2,18 %-Punkte).

Den höchsten Stimmenanteil erreichte die LBBH mit 5,79 % in Dillweißenstein. Es folgen Würm mit 5,59 % und Büchenbronn mit 2,88 %.

Die schlechtesten Ergebnisse gab es in der Innenstadt (0,64 %), in Eutingen (0,99 %) und auf dem Buckenberg (1,20 %).



Abb. 16: Veränderung der Stimmenanteile 2014-2009 der LBBH nach Stadtteilen in Prozentpunkten



Gewinne und Verluste der LINKEN nach Stadtteilen

Die LINKE konnte in elf der fünfzehn Stadtteile zulegen. In ganz Pforzheim gewann sie im Vergleich zur Gemeinderatswahl 2009 1,17 %-Punkte hinzu.

Die größten Zugewinne gab es in der Weststadt (+5,02 %-Punkte), der Oststadt (+3,49 %-Punkte) und auf dem Buckenberg (+3,04 %-Punkte).

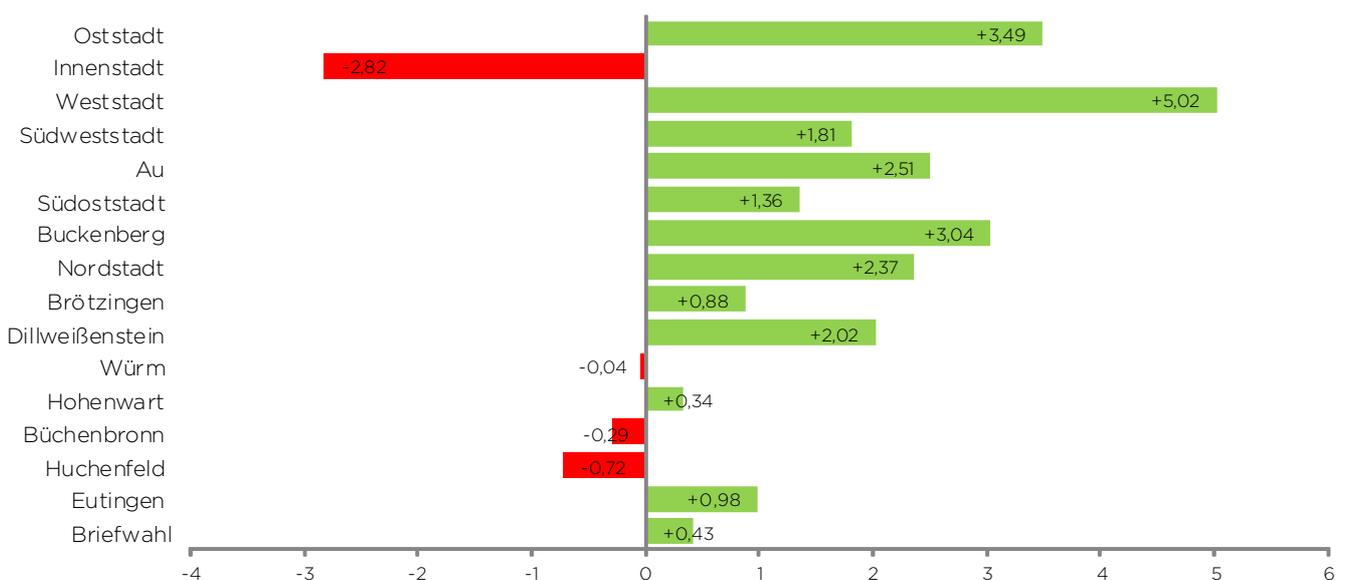
Am stärksten verlor die LINKE in der Innenstadt (-2,82 %-Punkte, Huchenfeld (-0,72 %-Punkte) und Büchenbronn (-0,29 %-Punkte).

Die höchsten Stimmenanteile erzielte die LINKE in der Weststadt (10,27 %), in der Au (9,34 %) und in der Oststadt (8,93 %).

In Büchenbronn (1,42 %), Huchenfeld (1,73 %) und Hohenwart (2,02 %) waren die Ergebnisse am schlechtesten.



Abb. 17: Veränderung der Stimmenanteile 2014-2009 der LINKEN nach Stadtteilen in Prozentpunkten



Gewinne und Verluste des Ortsverbandes Liste Eltern Pforzheim nach Stadtteilen

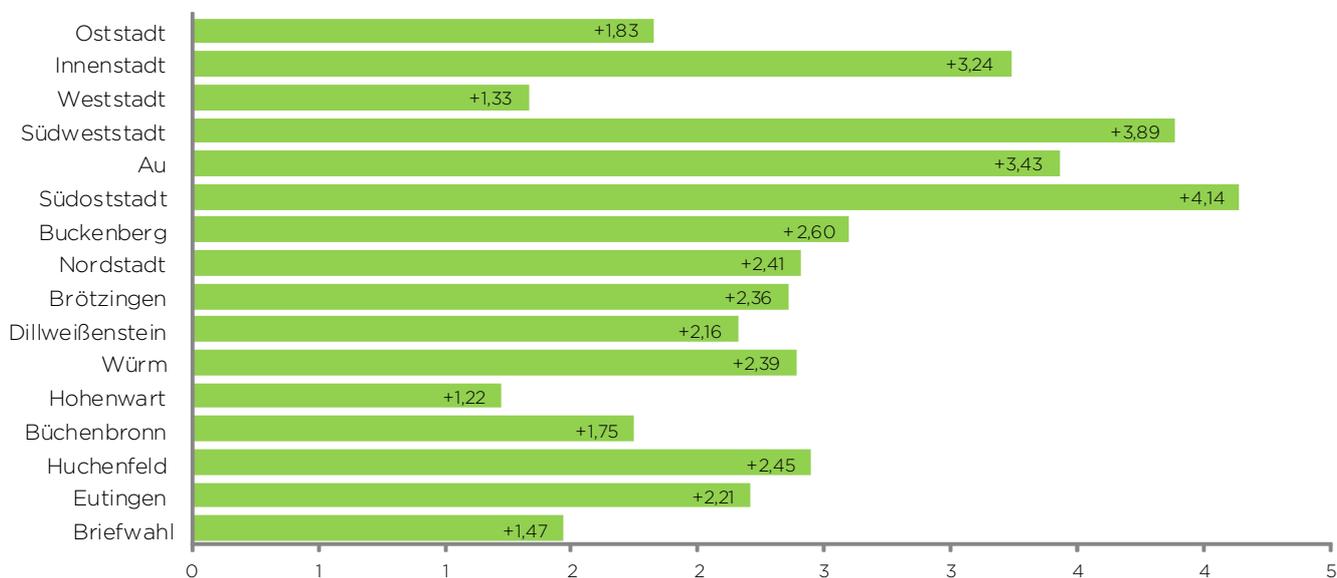
Bei seiner ersten Gemeinderatswahl kam der Ortsverband Liste Eltern Pforzheim auf einen Stimmenanteil von 2,26 %.

In der Südoststadt erzielte die Liste Eltern mit 4,14 % ihr bestes Ergebnis. Es folgten die Südweststadt mit 3,89 % und die Au mit 3,43 %.

Am wenigsten Zustimmung erfuhr sie in Hohenwart (1,22 %), der Weststadt (1,33 %) und Büchenbronn (1,75 %).

	Die drei Stadtteile mit dem höchsten Stimmenanteil
Stimmenanteil der Liste Eltern in der Südoststadt	4,14 %
Stimmenanteil der Liste Eltern in der Südweststadt	3,89 %
Stimmenanteil der Liste Eltern in der Au	3,43 %
	Die drei Stadtteile mit der niedrigsten Stimmenanteil
Stimmenanteil der Liste Eltern in Hohenwart	1,22 %
Stimmenanteil der Liste Eltern in der Weststadt	1,33 %
Stimmenanteil der Liste Eltern in Büchenbronn	1,75 %

Abb. 18: Veränderung der Stimmenanteile 2014-2009 der Liste Eltern nach Stadtteilen in Prozentpunkten



Gewinne und Verluste der Alternative für Deutschland (AfD) nach Stadtteilen

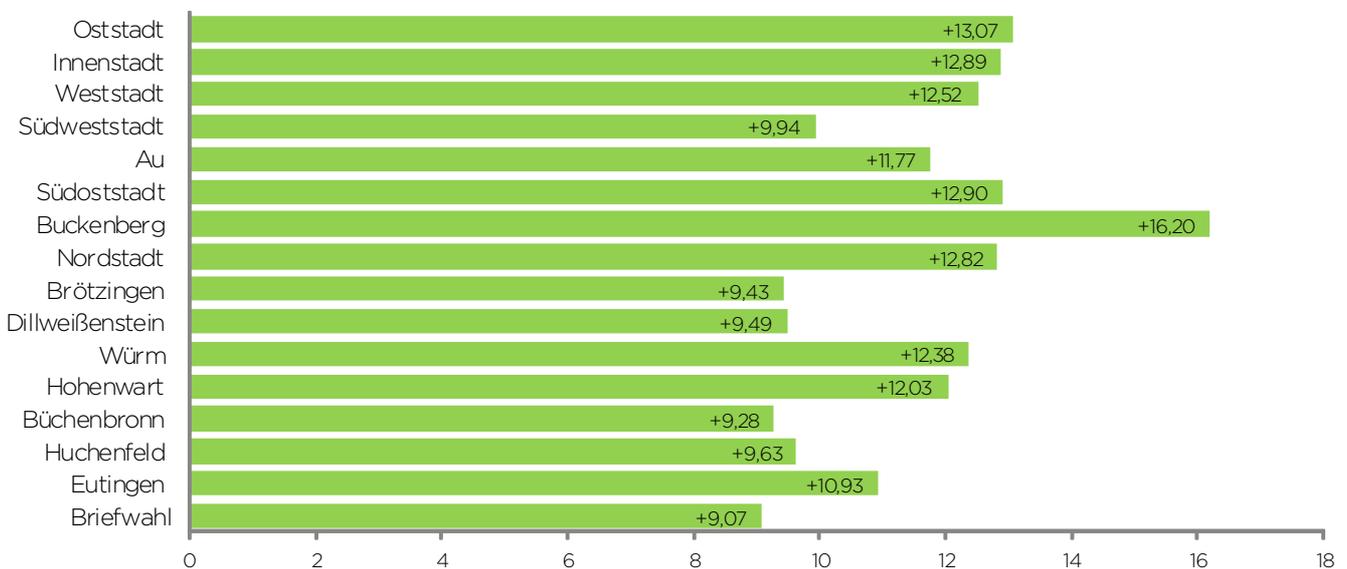
Auch für die AfD war es die erste Gemeinderatswahl. Sie kam dabei auf einen Stimmenanteil von 10,80 %.

Das mit Abstand beste Ergebnis erreichte die AfD mit 16,20 % auf dem Buckenberg. Danach folgten die Oststadt (13,07 %) und die Südoststadt (12,90 %).

Selbst in den schwächsten Stadtteilen kam sie auf über 9 %: 9,28 % in Büchenbronn, 9,43 % in Brötzingen und 9,49 % in Dillweißensteinn.

	Die drei Stadtteile mit dem höchsten Stimmenanteil
Stimmenanteil der AfD auf dem Buckenberg	16,20 %
Stimmenanteil der AfD in der Oststadt	13,07 %
Stimmenanteil der AfD in der Südoststadt	12,90 %
	Die drei Stadtteile mit der niedrigsten Stimmenanteil
Stimmenanteil der AfD in Büchenbronn	9,28 %
Stimmenanteil der AfD in Brötzingen	9,43 %
Stimmenanteil der AfD in Dillweißenstein	9,49 %

Abb. 19: Veränderung der Stimmenanteile 2014-2009 der AfD nach Stadtteilen in Prozentpunkten



Tab. 5: Vergleich der Stimmenanteile nach Stadtteilen und Parteien/Wählervereinigungen

Stadtteil	CDU	SPD	FDP	GRÜNE	FW	UB	WiP	LBBH	LINKE	ARMINIUS-Bund	Liste Eltern	AfD
Oststadt	28,80%	20,81%	3,99%	9,90%	2,38%	2,56%	5,81%	1,54%	8,93%	0,39%	1,83%	13,07%
Innenstadt	25,04%	20,61%	6,14%	9,26%	3,86%	3,67%	8,58%	0,64%	5,88%	0,18%	3,24%	12,89%
Weststadt	24,52%	19,25%	4,27%	10,99%	5,84%	3,93%	4,82%	1,42%	10,27%	0,84%	1,33%	12,52%
Südweststadt	29,41%	13,59%	7,95%	16,84%	4,02%	2,92%	4,97%	1,88%	4,46%	0,13%	3,89%	9,94%
Au	23,46%	18,68%	4,71%	14,50%	3,38%	3,53%	4,17%	2,07%	9,34%	0,96%	3,43%	11,77%
Südoststadt	32,18%	12,71%	6,85%	14,71%	4,02%	4,27%	3,82%	1,37%	2,80%	0,22%	4,14%	12,90%
Buckenberg	36,49%	13,03%	5,41%	6,74%	4,95%	3,08%	3,05%	1,20%	5,86%	1,39%	2,60%	16,20%
Nordstadt	27,26%	16,46%	5,26%	13,12%	4,77%	4,28%	5,69%	1,62%	5,71%	0,61%	2,41%	12,82%
Brötzingen	28,35%	18,96%	6,49%	11,05%	8,89%	2,92%	5,73%	1,66%	3,82%	0,33%	2,36%	9,43%
Dillweißenstein	26,96%	16,57%	7,09%	13,47%	5,26%	4,08%	4,12%	5,79%	4,44%	0,57%	2,16%	9,49%
Würm	25,60%	18,04%	7,04%	7,87%	11,16%	2,59%	4,14%	5,59%	2,14%	1,05%	2,39%	12,38%
Hohenwart	35,66%	17,18%	7,93%	7,77%	10,36%	2,55%	1,50%	1,24%	2,02%	0,53%	1,22%	12,03%
Büchenbronn	29,68%	21,68%	7,83%	10,18%	8,19%	3,20%	3,82%	2,88%	1,42%	0,10%	1,75%	9,28%
Huchenfeld	33,33%	14,37%	5,78%	8,91%	16,00%	2,50%	3,17%	2,01%	1,73%	0,12%	2,45%	9,63%
Eutingen	32,61%	13,59%	4,85%	7,79%	4,46%	16,52%	3,23%	0,99%	2,74%	0,07%	2,21%	10,93%
Briefwahl	33,84%	16,75%	8,02%	11,18%	6,45%	4,11%	3,99%	2,37%	2,55%	0,19%	1,47%	9,07%
Pforzheim gesamt	30,80%	16,40%	6,70%	11,40%	6,30%	4,41%	4,30%	2,30%	3,90%	0,40%	2,30%	10,80%

 Verbesserung des Stimmenanteils im Vergleich zur vorherigen Wahl
 Verschlechterung des Stimmenanteils im Vergleich zur vorherigen Wahl

Tab. 6: Differenz der Prozentwerte 2009-2014 nach Stadtteilen und Parteien/Wählervereinigungen in %-Punkten

Stadtteil	CDU	SPD	FDP	Grüne	FW	UB	WiP	LBBH	LINKE	ARMINIUS-Bund	Liste Eltern	AfD
Oststadt	-0,05	-3,41	-5,81	+0,21	-4,81	-2,55	-1,01	-1,35	+3,49	+0,39	+1,83	+13,07
Innenstadt	+0,19	-2,47	-4,73	-2,28	-6,88	+1,63	+2,73	-1,90	-2,82	+0,18	+3,24	+12,89
Weststadt	-0,38	-5,34	-5,46	-1,02	-2,07	-2,33	-2,32	-0,79	+5,02	+0,84	+1,33	+12,89
Südweststadt	+0,83	-2,59	-6,46	+1,73	-3,64	-2,16	-0,71	-2,76	+1,81	+0,13	+3,89	+9,94
Au	-2,53	-5,26	-4,78	+3,80	-6,34	-1,89	-1,52	-0,15	+2,51	+0,96	+3,43	+11,77
Südoststadt	+2,99	-5,76	-7,03	-0,24	-5,63	-1,93	+0,12	-1,14	+1,36	+0,22	+4,14	+12,90
Buckenberg	-3,64	-4,21	-6,23	-0,15	-6,46	-0,38	-0,80	-1,35	+3,04	+1,39	+2,60	+16,20
Nordstadt	-0,86	-5,31	-6,42	+0,08	-3,78	-1,57	+0,97	-1,33	+2,37	+0,61	+2,41	+12,82
Brötzingen	+1,49	-2,29	-5,00	+1,26	-5,73	-2,06	+0,80	-1,49	+0,88	+0,33	+2,36	+9,43
Dillweißenstein	+0,13	-1,12	-5,49	+1,17	-4,55	-1,27	+0,28	-2,99	+2,02	+0,57	+2,16	+9,49
Würm	-2,89	-3,48	-5,42	+0,10	-3,82	-1,31	+0,72	+0,32	-0,04	+1,05	+2,39	+12,38
Hohenwart	-5,47	+0,34	-1,89	-0,07	-4,17	-0,24	-1,30	-1,34	+0,34	+0,53	+1,22	+12,03
Büchenbronn	+1,26	-1,88	-4,97	+0,55	-4,04	-0,79	+0,37	-1,34	-0,29	+0,10	+1,75	+9,28
Huchenfeld	+4,07	-2,11	-4,81	-0,43	-4,30	-0,93	-0,79	-2,18	-0,72	+0,12	+2,45	+9,63
Eutingen	+0,94	-4,41	-6,37	-0,23	-3,74	+2,25	-1,27	-1,37	+0,98	+0,07	+2,21	+10,93
Briefwahl	-0,07	-1,20	-4,20	+1,39	-3,83	-1,13	-0,50	-1,64	+0,43	+0,19	+1,41	+9,07
Pforzheim gesamt	+0,30	-3,00	-5,40	+0,70	-4,20	-1,19	-0,20	-1,60	+1,20	+0,40	+2,30	+10,80

 Verbesserung des Stimmenanteils im Vergleich zur vorherigen Wahl
 Verschlechterung des Stimmenanteils im Vergleich zur vorherigen Wahl

Wahlergebnisse nach Stadtteilen im Zeitvergleich

Oststadt

Wahlbeteiligung 2014 **13,36 %**
 Wahlbeteiligung 2009 **19,49 %**

Gewinne und Verluste im Vergleich zu 2009

AfD **+13,07 %-Punkte**
 DIE LINKE **+3,49 %-Punkte**
 Liste Eltern **+1,83 %-Punkte**
 ARMINIUS-Bund **+0,39 %-Punkte**
 GRÜNE **+0,21 %-Punkte**
 CDU **-0,05 %-Punkte**
 WiP **-1,01 %-Punkte**
 LBBH **-1,35 %-Punkte**
 UB **-2,55 %-Punkte**
 SPD **-3,41 %-Punkte**
 FW **-4,81 %-Punkte**
 FDP **-5,81 %-Punkte**

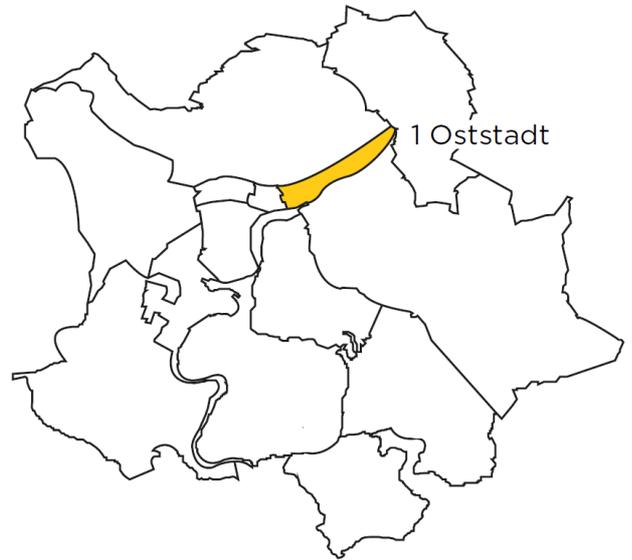
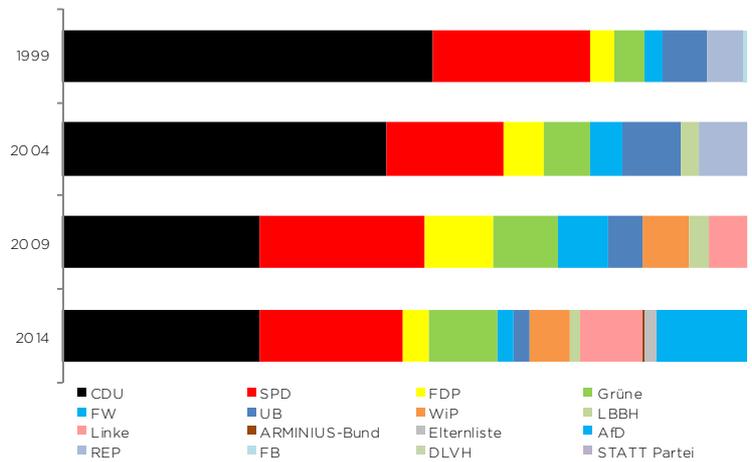


Abb. 20: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in der Oststadt



Tab. 7: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in der Oststadt

	2014	2009	2004	1999	1994
CDU	28,80	28,85	47,23	54,25	35,68
SPD	20,81	24,22	17,23	22,98	26,45
FDP	3,99	9,80	5,87	3,34	3,87
GRÜNE	9,90	9,69	6,93	4,39	8,64
FW	2,38	7,19	4,58	2,80	4,85
UB	2,56	5,11	8,54	6,45	5,48
WiP	5,81	6,82	-	-	-
LBBH	1,54	2,89	2,69	-	-
LINKE	8,93	5,44	-	-	-
ARMINIUS-Bund	0,39	-	-	-	-
Liste Eltern	1,83	-	-	-	-
AfD	13,07	-	-	-	-
REP	-	-	6,94	5,25	13,34
FB	-	-	-	0,54	-
DLVH	-	-	-	-	0,76
STATT Partei	-	-	-	-	0,57

Wahlergebnisse nach Stadtteilen im Zeitvergleich

Innenstadt

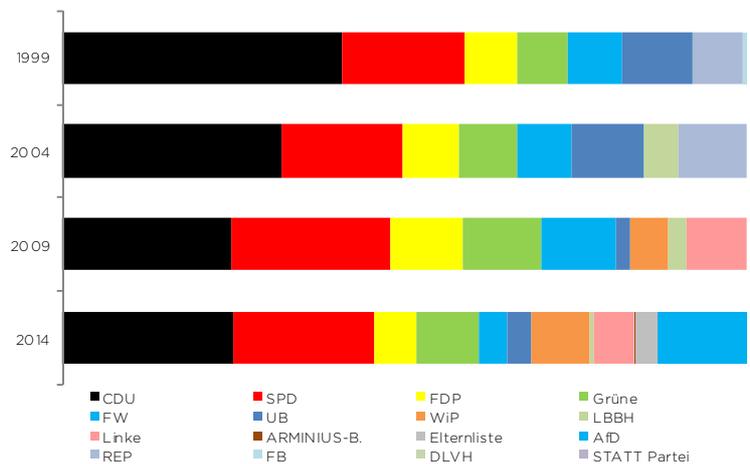


Wahlbeteiligung 2014 **17,21 %**
 Wahlbeteiligung 2009 **21,22 %**

Gewinne und Verluste im Vergleich zu 2009

AfD **+12,89 %-Punkte**
 Liste Eltern **+3,24 %-Punkte**
 WiP **+2,73 %-Punkte**
 UB **+1,63 %-Punkte**
 CDU **+0,19 %-Punkte**
 ARMINIUS-Bund **+0,18 %-Punkte**
 LBBH **-1,90 %-Punkte**
 GRÜNE **-2,28 %-Punkte**
 SPD **-2,47 %-Punkte**
 DIE LINKE **-2,82 %-Punkte**
 FDP **-4,73 %-Punkte**
 FW **-6,88 %-Punkte**

Abb. 21: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in der Innenstadt



Tab. 8: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in der Innenstadt

	2014	2009	2004	1999	1994
CDU	25,04	24,85	31,87	41,03	33,10
SPD	20,61	23,08	17,64	17,90	24,21
FDP	6,14	10,87	8,23	7,48	6,17
GRÜNE	9,26	11,54	8,29	7,61	7,61
FW	3,86	10,74	8,07	7,75	8,18
UB	3,67	2,04	10,52	10,47	6,93
WiP	8,58	5,85	-	-	-
LBBH	0,64	2,54	4,83	-	-
LINKE	5,88	8,70	-	-	-
ARMINIUS-Bund	0,18	-	-	-	-
Liste Eltern	3,24	-	-	-	-
AfD	12,89	-	-	-	-
REP	-	-	9,92	7,43	12,55
FB	-	-	-	0,33	-
DLVH	-	-	-	-	0,16
STATT Partei	-	-	-	-	1,08

Wahlergebnisse nach Stadtteilen im Zeitvergleich

Weststadt

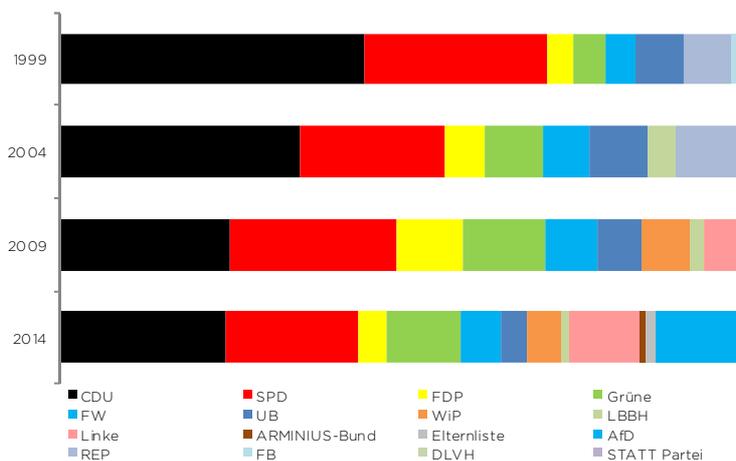
Wahlbeteiligung 2014 **15,54 %**
 Wahlbeteiligung 2009 **21,52 %**



Gewinne und Verluste im Vergleich zu 2009

AfD **+12,89 %-Punkte**
 LINKE **+5,02 %-Punkte**
 Liste Eltern **+1,33 %-Punkte**
 ARMINIUS-Bund **+0,84 %-Punkte**
 CDU **-0,38 %-Punkte**
 LBBH **-0,79 %-Punkte**
 GRÜNE **-1,02 %-Punkte**
 FW **-2,07 %-Punkte**
 WiP **-2,55 %-Punkte**
 UB **-2,33 %-Punkte**
 SPD **-5,34 %-Punkte**
 FDP **-5,46 %-Punkte**

Abb. 22: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in der Weststadt



Tab. 9: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in der Weststadt

	2014	2009	2004	1999	1994
CDU	24,52	24,90	35,33	44,82	31,80
SPD	19,25	24,59	21,20	26,85	28,80
FDP	4,27	9,73	6,12	3,80	4,69
GRÜNE	10,99	12,01	8,47	4,82	10,63
FW	5,84	7,91	6,87	4,39	6,83
UB	3,93	6,26	8,33	7,05	4,88
WiP	4,82	7,14	-	-	-
LBBH	1,42	2,21	4,20	-	-
LINKE	10,27	5,25	-	-	-
ARMINIUS-Bund	0,84	-	-	-	-
Liste Eltern	1,33	-	-	-	-
AfD	12,52	-	-	-	-
REP	-	-	9,49	7,08	10,98
FB	-	-	-	1,20	-
DLVH	-	-	-	-	0,43
STATT Partei	-	-	-	-	0,97

Wahlergebnisse nach Stadtteilen im Zeitvergleich

Südweststadt

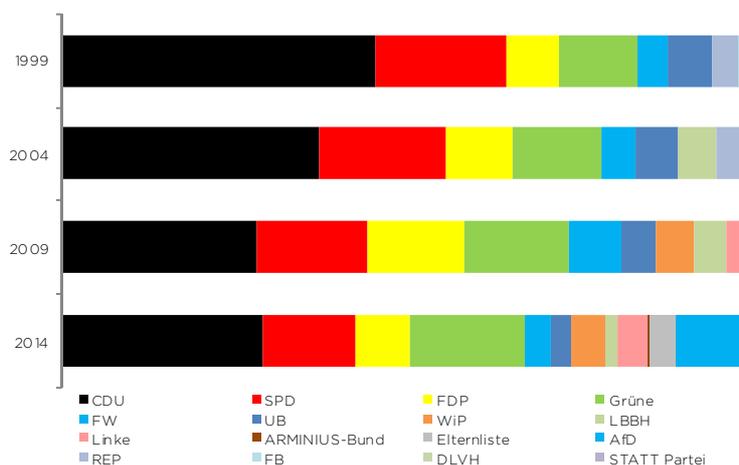


Wahlbeteiligung 2014 **31,72 %**
 Wahlbeteiligung 2009 **34,14 %**

Gewinne und Verluste im Vergleich zu 2009

AfD **+9,94 %-Punkte**
 Liste Eltern **+3,89 %-Punkte**
 LINKE **+1,81 %-Punkte**
 GRÜNE **+1,73 %-Punkte**
 CDU **+0,83 %-Punkte**
 ARMINIUS-Bund **+0,13 %-Punkte**
 WiP **-0,71 %-Punkte**
 UB **-2,16 %-Punkte**
 SPD **-2,59 %-Punkte**
 LBBH **-2,76 %-Punkte**
 FW **-3,64 %-Punkte**
 FDP **-6,46 %-Punkte**

Abb. 23: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in der Südweststadt



Tab. 10: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in der Südweststadt

	2014	2009	2004	1999	1994
CDU	29,41	28,58	37,88	45,97	35,07
SPD	13,59	16,18	18,45	19,24	21,52
FDP	7,95	14,41	9,79	7,73	7,36
GRÜNE	16,84	15,11	13,00	11,64	14,60
FW	4,02	7,66	5,16	4,37	7,67
UB	2,92	5,08	6,16	6,30	5,83
WiP	4,97	5,68	-	-	-
LBBH	1,88	4,64	5,63	-	-
DIE LINKE	4,46	2,65	-	-	-
ARMINIUS-Bund	0,13	-	-	-	-
Liste Eltern	3,89	-	-	-	-
AfD	9,94	-	-	-	-
REP	-	-	3,93	4,02	6,73
FB	-	-	-	0,74	-
DLVH	-	-	-	-	0,34
STATT Partei	-	-	-	-	0,89

Wahlergebnisse nach Stadtteilen im Zeitvergleich

Au

Wahlbeteiligung 2014

15,46 %

Wahlbeteiligung 2009

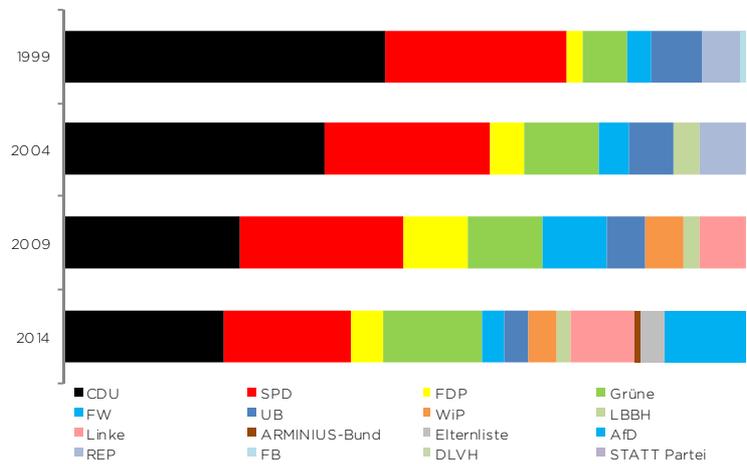
20,07 %

Gewinne und Verluste im Vergleich zu 2009

AfD	+11,77 %-Punkte
GRÜNE	+3,80 %-Punkte
Liste Eltern	+3,43 %-Punkte
LINKE	+2,51 %-Punkte
ARMINIUS-Bund	+0,96 %-Punkte
LBBH	-0,15 %-Punkte
WiP	-1,52 %-Punkte
UB	-1,89 %-Punkte
CDU	-2,53 %-Punkte
FDP	-4,78 %-Punkte
SPD	-5,26 %-Punkte
FW	-6,34 %-Punkte



Abb. 24: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in der Au



Tab. 11: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in der Au

	2014	2009	2004	1999	1994
CDU	23,46	25,99	38,23	47,35	33,34
SPD	18,68	23,94	24,36	26,38	29,28
FDP	4,71	9,49	5,10	2,49	3,50
GRÜNE	14,50	10,70	10,73	6,42	10,50
FW	3,38	9,72	4,58	3,57	4,46
UB	3,53	5,42	6,41	7,28	6,15
WiP	4,17	5,69	-	-	-
LBBH	2,07	2,22	3,83	-	-
LINKE	9,34	6,83	-	-	-
ARMINIUS-Bund	0,96	-	-	-	-
Liste Eltern	3,43	-	-	-	-
AfD	11,77	-	-	-	-
REP	-	-	6,76	5,64	11,75
FB	-	-	-	0,87	-
DLVH	-	-	-	-	0,60
STATT Partei	-	-	-	-	0,86

Wahlergebnisse nach Stadtteilen im Zeitvergleich

Südoststadt

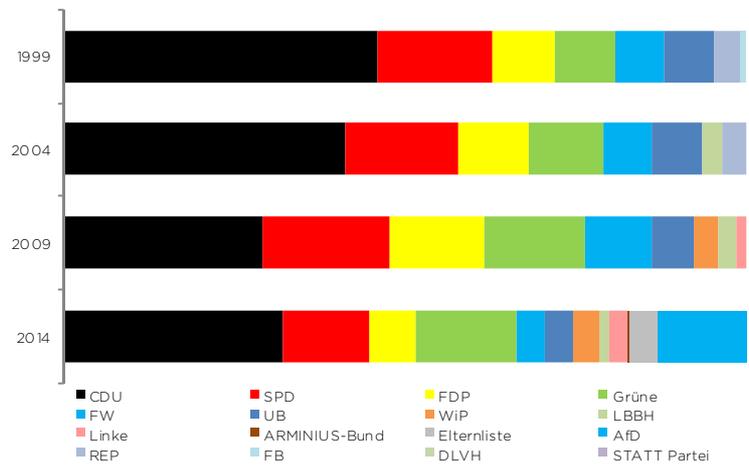
Wahlbeteiligung 2014 **37,15 %**
 Wahlbeteiligung 2009 **38,12 %**

Gewinne und Verluste im Vergleich zu 2009

AfD **+12,90 %-Punkte**
 Liste Eltern **+4,14 %-Punkte**
 CDU **+2,99 %-Punkte**
 LINKE **+1,36 %-Punkte**
 ARMINIUS-Bund **+0,22 %-Punkte**
 WiP **+0,12 %-Punkte**
 GRÜNE **-0,24 %-Punkte**
 LBBH **-1,14 %-Punkte**
 UB **-1,93 %-Punkte**
 FW **-5,63 %-Punkte**
 SPD **-5,76 %-Punkte**
 FDP **-7,03 %-Punkte**



Abb. 25: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in der Südoststadt



Tab. 12: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in der Südoststadt

	2014	2009	2004	1999	1994
CDU	32,18	29,19	41,29	46,06	34,92
SPD	12,71	18,47	16,43	16,95	20,31
FDP	6,85	13,88	10,38	9,03	10,20
GRÜNE	14,71	14,95	10,98	8,78	11,61
FW	4,02	9,65	7,07	7,15	9,67
UB	4,27	6,20	7,49	7,40	5,90
WiP	3,82	3,70	-	-	-
LBBH	1,37	2,51	3,07	-	-
LINKE	2,80	1,44	-	-	-
ARMINIUS-Bund	0,22	-	-	-	-
Liste Eltern	4,14	-	-	-	-
AfD	12,90	-	-	-	-
REP	-	-	3,29	3,95	6,36
FB	-	-	-	0,68	-
DLVH	-	-	-	-	0,23
STATT Partei	-	-	-	-	0,80

Wahlergebnisse nach Stadtteilen im Zeitvergleich

Buckenberg

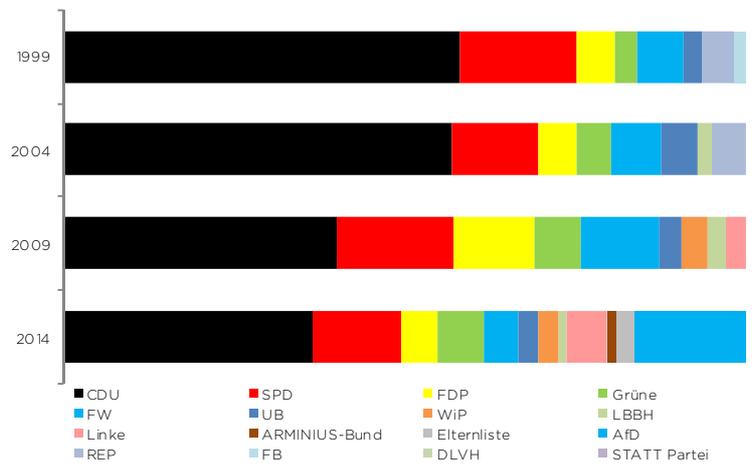
Wahlbeteiligung 2014 **24,05 %**
 Wahlbeteiligung 2009 **27,32 %**

Gewinne und Verluste im Vergleich zu 2009

AfD **+16,20 %-Punkte**
 LINKE **+3,04 %-Punkte**
 Liste Eltern **+2,60 %-Punkte**
 ARMINIUS-Bund **+1,39 %-Punkte**
 GRÜNE **-0,15 %-Punkte**
 UB **-0,38 %-Punkte**
 WiP **-0,80 %-Punkte**
 LBBH **-1,35 %-Punkte**
 CDU **-3,64 %-Punkte**
 SPD **-4,21 %-Punkte**
 FDP **-6,23 %-Punkte**
 FW **-6,46 %-Punkte**



Abb. 26: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien auf dem Buckenberg



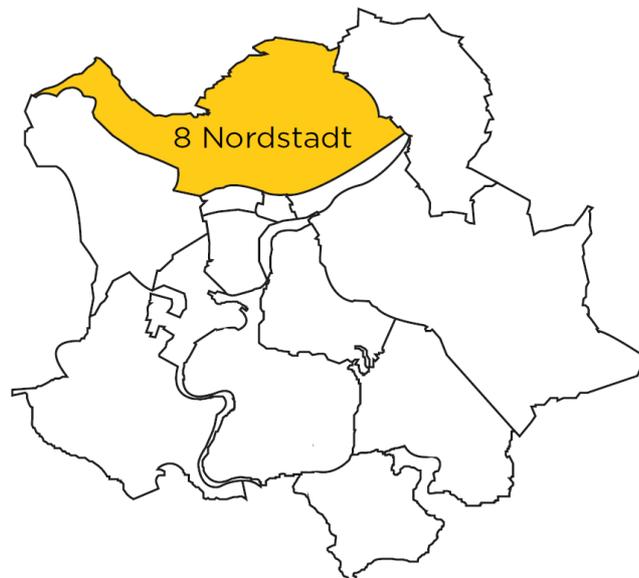
Tab. 13: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen auf dem Buckenberg

	2014	2009	2004	1999	1994
CDU	36,49	40,13	56,86	58,26	42,76
SPD	13,03	17,24	12,89	17,00	23,74
FDP	5,41	11,64	5,45	5,59	4,50
GRÜNE	6,74	6,89	5,13	3,43	5,16
FW	4,95	11,41	7,23	6,66	7,86
UB	3,08	3,46	5,43	2,81	2,56
WiP	3,05	3,85	-	-	-
LBBH	1,20	2,55	2,07	-	-
LINKE	5,86	2,82	-	-	-
ARMINIUS-Bund	1,39	-	-	-	-
Liste Eltern	2,60	-	-	-	-
AfD	16,20	-	-	-	-
REP	-	-	4,94	4,55	12,12
FB	-	-	-	1,71	-
DLVH	-	-	-	-	0,79
STATT Partei	-	-	-	-	0,51

Wahlergebnisse nach Stadtteilen im Zeitvergleich

Nordstadt

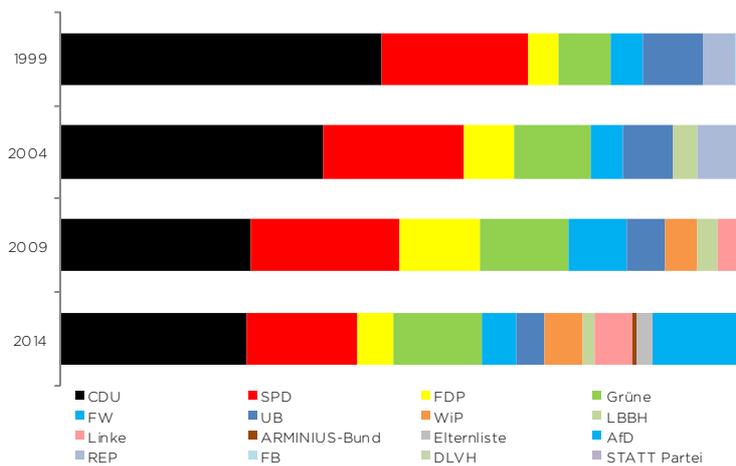
Wahlbeteiligung 2014 **24,03 %**
 Wahlbeteiligung 2009 **27,69 %**



Gewinne und Verluste im Vergleich zu 2009

AfD **+12,82 %-Punkte**
 Liste Eltern **+2,41 %-Punkte**
 LINKE **+2,37 %-Punkte**
 WiP **+0,97 %-Punkte**
 ARMINIUS-Bund **+0,61 %-Punkte**
 GRÜNE **+0,08 %-Punkte**
 CDU **-0,86 %-Punkte**
 LBBH **-1,33 %-Punkte**
 UB **-1,57 %-Punkte**
 FW **-3,78 %-Punkte**
 SPD **-5,31 %-Punkte**
 FDP **-6,42 %-Punkte**

Abb. 27: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in der Nordstadt



Tab. 14: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in der Nordstadt

	2014	2009	2004	1999	1994
CDU	27,26	28,12	38,76	47,02	35,24
SPD	16,46	21,77	20,66	21,48	26,57
FDP	5,26	11,68	7,23	4,52	5,62
GRÜNE	13,12	13,04	11,19	7,52	11,41
FW	4,77	8,55	4,86	4,72	6,12
UB	4,28	5,85	7,30	8,83	4,81
WiP	5,69	4,72	-	-	-
LBBH	1,62	2,95	3,71	-	-
LINKE	5,71	3,34	-	-	-
ARMINIUS-Bund	0,61	-	-	-	-
Liste Eltern	2,41	-	-	-	-
AfD	12,82	-	-	-	-
REP	-	-	6,30	4,70	9,23
FB	-	-	-	0,84	-
DLVH	-	-	-	-	0,32
STATT Partei	-	-	-	-	0,69

Wahlergebnisse nach Wahlvorschlägen und Stadtteilen

Brötzingen

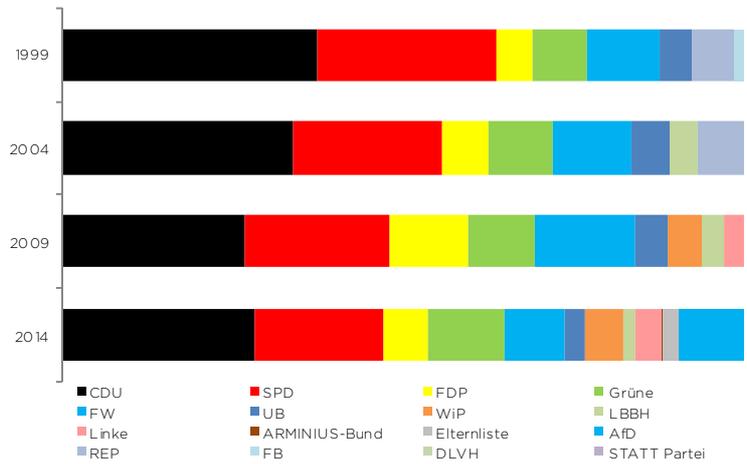
Wahlbeteiligung 2014: **29,75 %**
 Wahlbeteiligung 2009: **32,91 %**



Gewinne und Verluste im Vergleich zu 2009

AfD: **+9,43 %-Punkte**
 Liste Eltern: **+2,36 %-Punkte**
 CDU: **+1,49 %-Punkte**
 GRÜNE: **+1,26 %-Punkte**
 LINKE: **+0,88 %-Punkte**
 WiP: **+0,80 %-Punkte**
 ARMINIUS-Bund: **+0,33 %-Punkte**
 LBBH: **-1,49 %-Punkte**
 UB: **-2,06 %-Punkte**
 SPD: **-2,29 %-Punkte**
 FDP: **-5,00 %-Punkte**
 FW: **-5,73 %-Punkte**

Abb. 28: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in Brötzingen



Tab. 15: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in Brötzingen

	2014	2009	2004	1999	1994
CDU	28,35	26,86	34,01	37,31	27,92
SPD	18,96	21,25	21,91	26,50	26,33
FDP	6,49	11,49	6,89	5,19	4,51
GRÜNE	11,05	9,79	9,52	8,19	8,99
FW	8,89	14,62	11,41	10,36	13,21
UB	2,92	4,98	5,75	4,80	8,17
WiP	5,73	4,93	-	-	-
LBBH	1,66	3,15	4,00	-	-
LINKE	3,82	2,94	-	-	-
ARMINIUS-Bund	0,33	-	-	-	-
Liste Eltern	2,36	-	-	-	-
AfD	9,43	-	-	-	-
REP	-	-	6,77	6,24	9,63
FB	-	-	-	1,42	-
DLVH	-	-	-	-	0,55
STATT Partei	-	-	-	-	0,69

Wahlergebnisse nach Wahlvorschlägen und Stadtteilen

Dillweißenstein

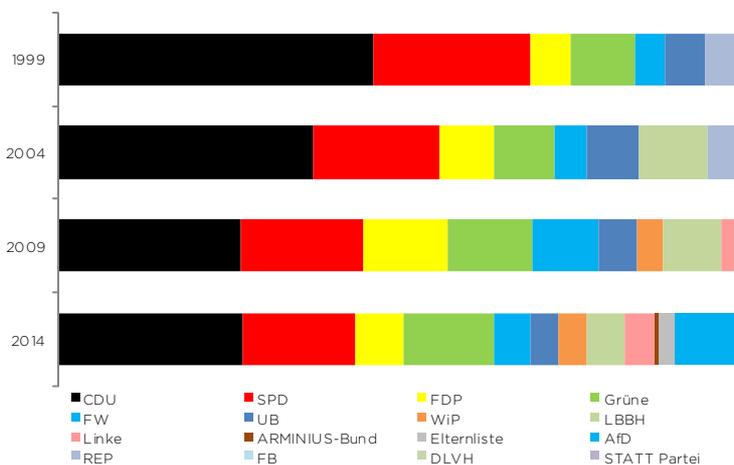
Wahlbeteiligung 2014 **35,57 %**
 Wahlbeteiligung 2009 **37,61 %**



Gewinne und Verluste im Vergleich zu 2009

AfD **+9,49 %-Punkte**
 Liste Eltern **+2,16 %-Punkte**
 LINKE **+2,02 %-Punkte**
 GRÜNE **+1,17 %-Punkte**
 ARMINIUS-Bund **+0,57 %-Punkte**
 WiP **+0,28 %-Punkte**
 CDU **+0,13 %-Punkte**
 SPD **-1,12 %-Punkte**
 UB **-1,27 %-Punkte**
 LBBH **-2,99 %-Punkte**
 FW **-4,55 %-Punkte**
 FDP **-5,49 %-Punkte**

Abb. 29: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in Dillweißenstein



Tab. 16: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in Dillweißenstein

	2014	2009	2004	1999	1994
CDU	26,96	26,83	37,53	46,40	35,96
SPD	16,57	17,69	18,66	22,82	24,83
FDP	7,09	12,58	7,71	6,05	6,98
GRÜNE	13,47	12,30	9,12	9,35	10,70
FW	5,26	9,81	4,72	4,62	6,92
UB	4,08	5,35	7,64	5,93	6,49
WiP	4,12	3,84	-	-	-
LBBH	5,79	8,78	9,98	-	-
DIE LINKE	4,44	2,42	-	-	-
ARMINIUS-Bund	0,57	-	-	-	-
Liste Eltern	2,16	-	-	-	-
AfD	9,49	-	-	-	-
REP	-	-	4,63	4,39	7,03
FB	-	-	-	0,45	-
DLVH	-	-	-	-	0,26
STATT Partei	-	-	-	-	0,83

Wahlergebnisse nach Wahlvorschlägen und Stadtteilen

Würm

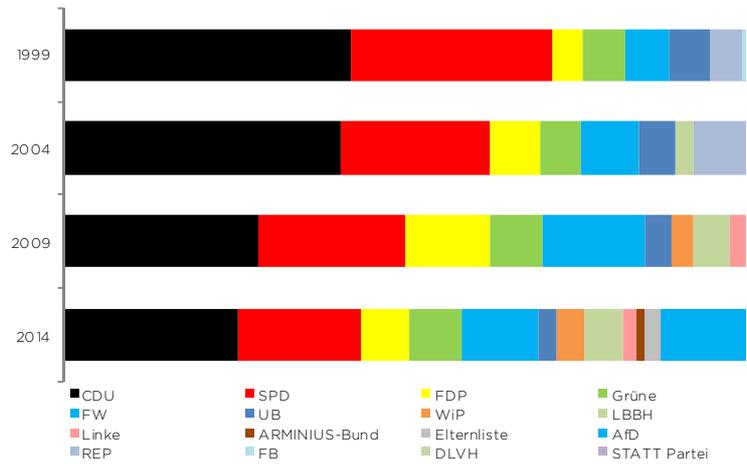
Wahlbeteiligung 2014 **39,77 %**
 Wahlbeteiligung 2009 **43,77 %**



Gewinne und Verluste im Vergleich zu 2009

AfD **+12,38 %-Punkte**
 Liste Eltern **+2,39 %-Punkte**
 ARMINIUS-Bund **+1,05 %-Punkte**
 WiP **+0,72 %-Punkte**
 LBBH **+0,32 %-Punkte**
 GRÜNE **-0,10 %-Punkte**
 LINKE **-0,04 %-Punkte**
 UB **-1,31 %-Punkte**
 CDU **-2,89 %-Punkte**
 SPD **-3,48 %-Punkte**
 FW **-3,82 %-Punkte**
 FDP **-5,42 %-Punkte**

Abb. 30: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in Würm



Tab. 17: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in Würm

	2014	2009	2004	1999	1994
CDU	25,60	28,49	40,74	42,20	35,40
SPD	18,04	21,52	21,88	29,63	25,56
FDP	7,04	12,46	7,44	4,23	5,79
GRÜNE	7,87	7,77	5,91	6,29	10,88
FW	11,16	14,98	8,46	6,49	7,46
UB	2,59	3,90	5,24	5,86	5,08
WiP	4,14	3,42	-	-	-
LBBH	5,59	5,27	2,75	-	-
DIE LINKE	2,14	2,18	-	-	-
ARMINIUS-Bund	1,05	-	-	-	-
Liste Eltern	2,39	-	-	-	-
AfD	12,38	-	-	-	-
REP	-	-	7,58	4,94	7,96
FB	-	-	-	0,36	-
DLVH	-	-	-	-	0,10
STATT Partei	-	-	-	-	0,76

Wahlergebnisse nach Wahlvorschlägen und Stadtteilen

Hohenwart

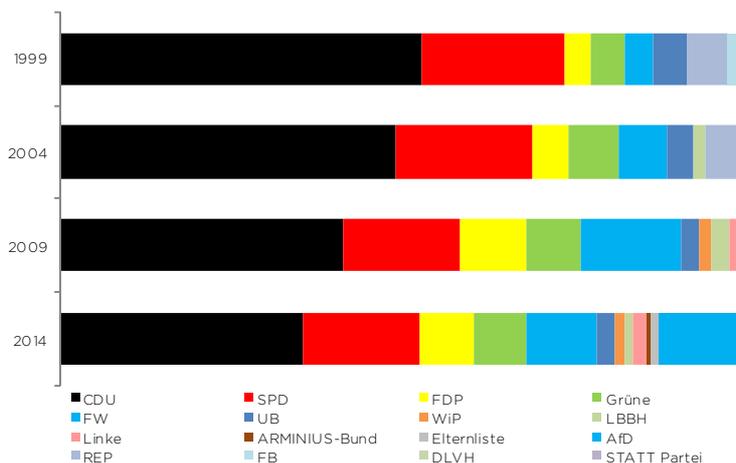
Wahlbeteiligung 2014 **42,32 %**
 Wahlbeteiligung 2009 **44,85 %**



Gewinne und Verluste im Vergleich zu 2009

AfD **+12,03 %-Punkte**
 Liste Eltern **+1,22 %-Punkte**
 ARMINIUS-Bund **+0,53 %-Punkte**
 LINKE **+0,34 %-Punkte**
 SPD **+0,34 %-Punkte**
 GRÜNE **-0,07 %-Punkte**
 UB **-0,24 %-Punkte**
 WiP **-1,30 %-Punkte**
 LBBH **-1,34 %-Punkte**
 FDP **-1,89 %-Punkte**
 FW **-4,17 %-Punkte**
 CDU **-5,47 %-Punkte**

Abb. 31: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in Hohenwart



Tab. 18: Prozentwerte 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in Hohenwart

	2014	2009	2004	1999	1994
CDU	35,66	41,13	49,23	53,11	44,02
SPD	17,18	16,84	20,07	21,07	22,26
FDP	7,93	9,82	5,33	3,68	4,97
GRÜNE	7,77	7,84	7,44	5,14	8,12
FW	10,36	14,53	6,96	4,19	6,40
UB	2,55	2,79	3,88	4,81	3,94
WiP	1,50	1,68	-	-	-
LBBH	1,24	2,58	1,98	-	-
DIE LINKE	2,02	1,68	-	-	-
ARMINIUS-Bund	0,53	-	-	-	-
Liste Eltern	1,22	-	-	-	-
AfD	12,03	-	-	-	-
REP	-	-	5,11	5,93	9,65
FB	-	-	-	2,06	-
DLVH	-	-	-	-	0,18
STATT Partei	-	-	-	-	0,47

Wahlergebnisse nach Wahlvorschlägen und Stadtteilen

Büchenbronn

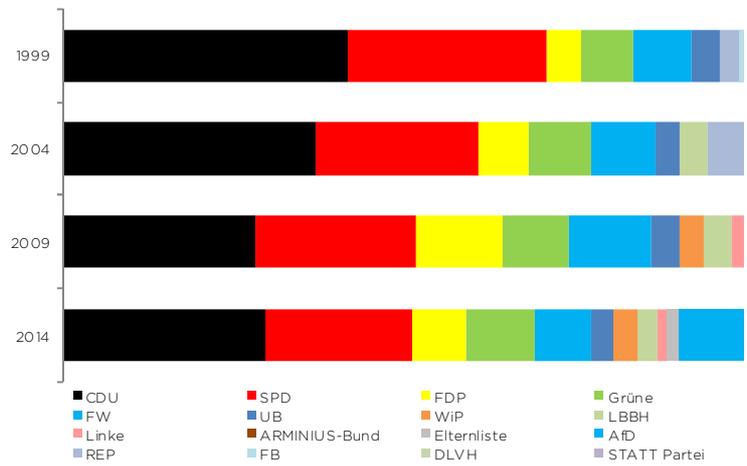
Wahlbeteiligung 2014 **38,90 %**
 Wahlbeteiligung 2009 **39,55 %**



Gewinne und Verluste im Vergleich zu 2009

AfD **+9,28 %-Punkte**
 Liste Eltern **+1,75 %-Punkte**
 CDU **+1,26 %-Punkte**
 GRÜNE **+0,55 %-Punkte**
 WiP **+0,37 %-Punkte**
 ARMINIUS-Bund **+0,10 %-Punkte**
 LINKE **-0,29 %-Punkte**
 UB **-0,79 %-Punkte**
 LBBH **-1,34 %-Punkte**
 SPD **-1,88 %-Punkte**
 FW **-4,04 %-Punkte**
 FDP **-4,97 %-Punkte**

Abb. 32: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in Büchenbronn



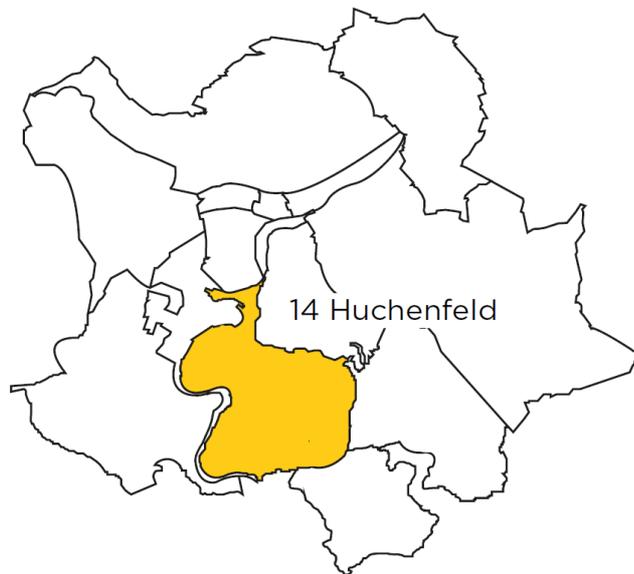
Tab. 19: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in Büchenbronn

	2014	2009	2004	1999	1994
CDU	29,68	28,42	37,24	41,95	33,13
SPD	21,68	23,56	23,94	29,13	32,13
FDP	7,83	12,80	7,37	5,17	5,20
GRÜNE	10,18	9,63	9,06	7,49	10,41
FW	8,19	12,23	9,46	8,51	7,11
UB	3,20	3,99	3,55	4,15	4,55
WiP	3,82	3,45	-	-	-
LBBH	2,88	4,22	4,20	-	-
DIE LINKE	1,42	1,71	-	-	-
ARMINIUS-Bund	0,10	-	-	-	-
Liste Eltern	1,75	-	-	-	-
AfD	9,28	-	-	-	-
REP	-	-	5,18	2,96	6,44
FB	-	-	-	0,63	-
DLVH	-	-	-	-	0,19
STATT Partei	-	-	-	-	0,84

Wahlergebnisse nach Wahlvorschlägen und Stadtteilen

Huchenfeld

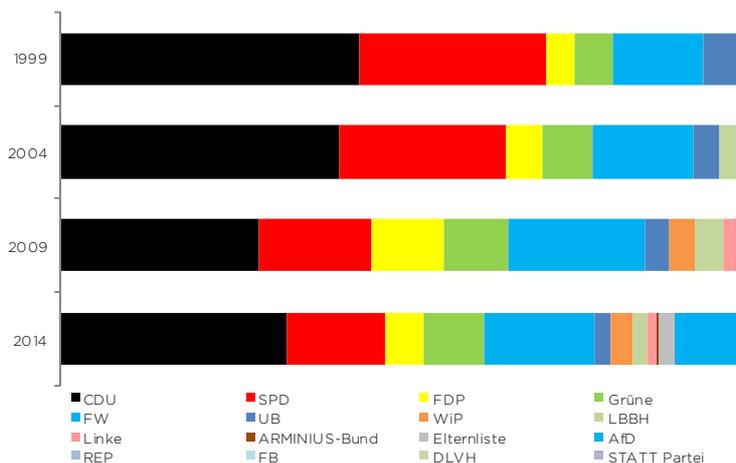
Wahlbeteiligung 2014 **39,93 %**
 Wahlbeteiligung 2009 **42,20 %**



Gewinne und Verluste im Vergleich zu 2009

AfD **+9,63 %-Punkte**
 CDU **+4,07 %-Punkte**
 Liste Eltern **+2,45 %-Punkte**
 ARMINIUS-Bund **+0,12 %-Punkte**
 GRÜNE **-0,43 %-Punkte**
 LINKE **-0,72 %-Punkte**
 WiP **-0,79 %-Punkte**
 UB **-0,93 %-Punkte**
 SPD **-2,11 %-Punkte**
 LBBH **-2,18 %-Punkte**
 FW **-4,30 %-Punkte**
 FDP **-4,81 %-Punkte**

Abb. 33: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in Huchenfeld



Tab. 20: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/Wählervereinigungen in Huchenfeld

	2014	2009	2004	1999	1994
CDU	33,33	29,26	38,56	41,50	33,90
SPD	14,37	16,48	23,10	26,02	29,56
FDP	5,78	10,59	5,26	3,80	5,06
GRÜNE	8,91	9,34	6,71	5,36	7,02
FW	16,00	20,30	13,94	12,55	11,96
UB	2,50	3,43	3,87	4,76	5,18
WiP	3,17	3,96	-	-	-
LBBH	2,01	4,19	2,86	-	-
DIE LINKE	1,73	2,45	-	-	-
ARMINIUS-Bund	0,12	-	-	-	-
Liste Eltern	2,45	-	-	-	-
AfD	9,63	-	-	-	-
REP	-	-	-	-	-
FB	-	-	-	0,58	-
DLVH	-	-	-	-	0,12
STATT Partei	-	-	-	-	0,63

Wahlergebnisse nach Wahlvorschlägen und Stadtteilen

Eutingen

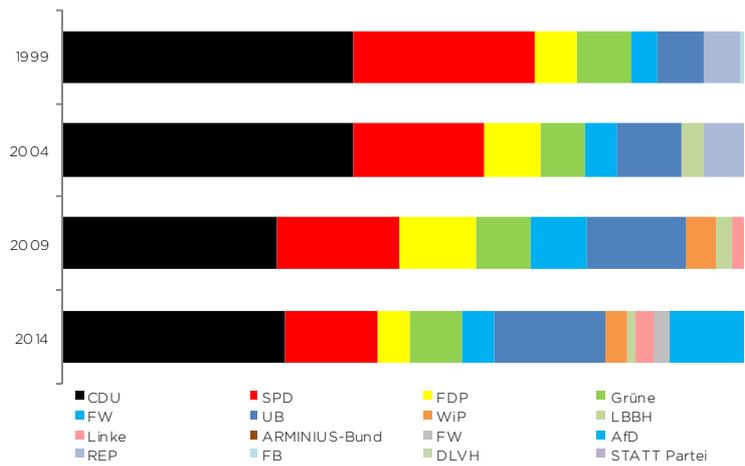
Wahlbeteiligung 2014 **34,20 %**
 Wahlbeteiligung 2009 **36,97 %**



Gewinne und Verluste im Vergleich zu 2009

AfD **+10,93 %-Punkte**
 UB **+2,25 %-Punkte**
 Liste Eltern **+2,21 %-Punkte**
 LINKE **+0,98 %-Punkte**
 CDU **+0,94 %-Punkte**
 ARMINIUS-Bund **+0,07 %-Punkte**
 GRÜNE **-0,23 %-Punkte**
 WiP **-1,27 %-Punkte**
 LBBH **-1,37 %-Punkte**
 FW **-3,74 %-Punkte**
 SPD **-4,41 %-Punkte**
 FDP **-6,37 %-Punkte**

Abb. 34: Entwicklung der Stimmenanteile nach Parteien in Eutingen



Tab. 21: Stimmenanteile 1994 bis 2014 nach Parteien/ Wählervereinigungen in Eutingen

	2014	2009	2004	1999	1994
CDU	32,61	31,67	42,62	42,84	34,93
SPD	13,59	18,00	19,41	26,63	26,03
FDP	4,85	11,22	8,21	5,95	7,94
GRÜNE	7,79	8,02	6,58	8,02	10,18
FW	4,46	8,20	4,66	3,82	5,13
UB	16,52	14,27	9,37	7,06	7,61
WiP	3,23	4,50	-	-	-
LBBH	0,99	2,36	3,29	-	-
DIE LINKE	2,74	1,76	-	-	-
ARMINIUS-Bund	0,07	-	-	-	-
FW	2,21	-	-	-	-
AfD	10,93	-	-	-	-
REP	-	-	5,85	5,08	7,29
FB	-	-	-	0,60	-
DLVH	-	-	-	-	0,18
STATT Partei	-	-	-	-	0,70

Die Top-Wahlbezirke der Parteien/ Wählervereinigungen

CDU

Fast schon traditionell erzielt die CDU ihre besten Ergebnisse auf dem Buckenberg. So auch bei der Gemeinderatswahl 2014. Mit Abstand das beste Ergebnis mit 51,05 % erreichte sie im Wahlkreis 706. Auch die vier folgenden Wahlkreise lagen auf dem Buckenberg (704: 44,52 %, 707: 43,29 %, 709: 41,41 %, 705: 39,01 %).

Die schwächsten Wahlbezirke der CDU lagen in der Nordstadt (808: 15,64 %), in Dillweißenstein (1005: 16,46 %, 1006: 18,31 %, 1004: 18,94 %) und in der Südweststadt (407: 18,68 %).

Wahlbezirke mit den höchsten Stimmenanteilen

Stimmenanteil CDU Wahlbezirk 706	51,05 %
Stimmenanteil CDU Wahlbezirk 704	44,52 %
Stimmenanteil CDU Wahlbezirk 707	43,29 %
Stimmenanteil CDU Wahlbezirk 709	41,41 %
Stimmenanteil CDU Wahlbezirk 705	39,01 %

Wahlbezirke mit den niedrigsten Stimmenanteilen

Stimmenanteil CDU Wahlbezirk 808	15,64 %
Stimmenanteil CDU Wahlbezirk 1005	16,46 %
Stimmenanteil CDU Wahlbezirk 1006	18,31 %
Stimmenanteil CDU Wahlbezirk 407	18,68 %
Stimmenanteil CDU Wahlbezirk 1004	18,94 %

SPD

Die besten Ergebnisse der SPD auf Wahlbezirksebene waren weit gestreut über das Stadtgebiet. 27,00 % im Wahlbezirk 1302 in Büchenbronn bedeuteten den Spitzenwert. Es folgten die Wahlbezirke 302 (25,01 %, Weststadt), 906 (24,83 %, Brötzingen), 104 (24,65 %, Oststadt) und 807 (23,63 %, Nordstadt).

Die vier schwächsten Wahlbezirke der SPD lagen dort, wo die CDU besonders stark abschnitt — auf dem Buckenberg (Wahlbezirk 708: 7,26 %; 706: 7,98 %; 704: 7,98 %; 707: 8,37 %). Dach folgt der Wahlbezirk 1506 in Eutingen mit einem Stimmenanteil von 9,26 %.

Wahlbezirke mit den höchsten Stimmenanteilen

Stimmenanteil SPD Wahlbezirk 1302	27,00 %
Stimmenanteil SPD Wahlbezirk 302	25,01 %
Stimmenanteil SPD Wahlbezirk 906	24,83 %
Stimmenanteil SPD Wahlbezirk 104	24,65 %
Stimmenanteil SPD Wahlbezirk 807	23,63 %

Wahlbezirke mit den niedrigsten Stimmenanteilen

Stimmenanteil SPD Wahlbezirk 708	7,26 %
Stimmenanteil SPD Wahlbezirk 706	7,98 %
Stimmenanteil SPD Wahlbezirk 704	7,98 %
Stimmenanteil SPD Wahlbezirk 707	8,37 %
Stimmenanteil SPD Wahlbezirk 1506	9,26 %

Die Top-Wahlbezirke der Parteien/ Wählervereinigungen

FDP

Die besten Ergebnisse der FDP auf Wahlbezirksebene lagen über das Stadtgebiet verteilt. Den höchsten Stimmenanteil erreichte sie mit 12,39 % im Wahlbezirk 405. Es folgten die Wahlbezirke 1002 (11,83 %, Dillweißenstein), 907 (11,71 %, Brötzingen), 1303 (10,95 %, Büchenbronn) und 409 (10,94 %, Südweststadt).

Auch die fünf schwächsten Wahlbezirke der FDP waren gestreut über die Stadt: Wahlbezirk 708 (1,93 %, Buckenberg), 301 (2,80 %, Weststadt), 805 (2,94 %, Nordstadt), 304 (3,14 %, Weststadt) und 101 (3,29 %, Oststadt).

Wahlbezirke mit den höchsten Stimmenanteilen	
Stimmenanteil FDP Wahlbezirk 405	12,39 %
Stimmenanteil FDP Wahlbezirk 1002	11,83 %
Stimmenanteil FDP Wahlbezirk 907	11,71 %
Stimmenanteil FDP Wahlbezirk 1303	10,95 %
Stimmenanteil FDP Wahlbezirk 409	10,94 %
Wahlbezirke mit den niedrigsten Stimmenanteilen	
Stimmenanteil FDP Wahlbezirk 708	1,93 %
Stimmenanteil FDP Wahlbezirk 301	2,80 %
Stimmenanteil FDP Wahlbezirk 805	2,94 %
Stimmenanteil FDP Wahlbezirk 304	3,14 %
Stimmenanteil FDP Wahlbezirk 101	3,29 %

GRÜNE

Bei der Grünen Liste lagen drei der fünf besten Ergebnisse nach Wahlbezirken in der Südweststadt (407: 21,64 %; 408: 20,64 %; 410: 19,17 %). Das beste Ergebnis erzielten die Grünen jedoch mit 22,80 % im Wahlbezirk 808 in der Nordstadt. Auch im Wahlbezirk 1006 in Dillweißenstein schnitten sie mit 20,87 % besonders gut ab.

Am schlechtesten schnitten die Grünen auf dem Buckenberg ab. Die fünf schlechtesten Wahlbezirke liegen alle in diesem Stadtteil: 708: 3,05 %; 706: 3,30 %; 710: 3,36 %; 709: 3,99 %; 711: 4,19 %.

Wahlbezirke mit den höchsten Stimmenanteilen	
Stimmenanteil GRÜNE Wahlbezirk 808	22,80 %
Stimmenanteil GRÜNE Wahlbezirk 407	21,64 %
Stimmenanteil GRÜNE Wahlbezirk 1006	20,87 %
Stimmenanteil GRÜNE Wahlbezirk 408	20,64 %
Stimmenanteil GRÜNE Wahlbezirk 410	19,17 %
Wahlbezirke mit den niedrigsten Stimmenanteilen	
Stimmenanteil GRÜNE Wahlbezirk 708	3,05 %
Stimmenanteil GRÜNE Wahlbezirk 706	3,30 %
Stimmenanteil GRÜNE Wahlbezirk 710	3,36 %
Stimmenanteil GRÜNE Wahlbezirk 709	3,99 %
Stimmenanteil GRÜNE Wahlbezirk 711	4,19 %

Die Top-Wahlbezirke der Parteien/ Wählervereinigungen

FW

Die drei besten Ergebnisse nach Wahlbezirken erreichten die FW alle in Huchenfeld (1403: 17,70 %; 1402: 17,13 %; 1401: 16,88 %). Danach folgten die Wahlbezirke 902 (14,05 %, Brötzingen) und 1102 (14,03 %, Würm).

Die schwächsten Wahlbezirke der FW lagen in der Oststadt (102: 1,52 %; 101: 2,25 %), in der Südweststadt (407: 1,69 %) und auf dem Buckenberg (706: 1,71 %, 704: 1,88 %).

Wahlbezirke mit den höchsten Stimmenanteilen

Stimmenanteil FW Wahlbezirk 1403	17,70 %
Stimmenanteil FW Wahlbezirk 1402	17,13 %
Stimmenanteil FW Wahlbezirk 1401	16,88 %
Stimmenanteil FW Wahlbezirk 902	14,05 %
Stimmenanteil FW Wahlbezirk 1102	14,03 %

Wahlbezirke mit den niedrigsten Stimmenanteilen

Stimmenanteil FW Wahlbezirk 102	1,52 %
Stimmenanteil FW Wahlbezirk 407	1,69 %
Stimmenanteil FW Wahlbezirk 706	1,71 %
Stimmenanteil FW Wahlbezirk 704	1,88 %
Stimmenanteil FW Wahlbezirk 101	2,25 %

UB

Die UB erzielten alle fünf Top-Ergebnisse in Eutingen, wobei der Wahlbezirk 1506 mit 26,59 % mit Abstand das beste Ergebnis lieferte. Es folgten die Wahlbezirke 1505 mit 16,24 %, 1504 mit 15,17 %, 1502 mit 14,95 % und 1503 mit 12,47 %.

Den niedrigsten Stimmenanteil erreichten die UB im Wahlbezirk 104 in der Oststadt, wo sie nur auf 1,29 % kamen. Es folgten die Wahlbezirke 710 (1,60 %, Buckenberg), 903 (1,63 %, Brötzingen), 1102 (1,76 %, Würm) und 410 (1,82 % Südweststadt).

Wahlbezirke mit den höchsten Stimmenanteilen

Stimmenanteil UB Wahlbezirk 1506	26,59 %
Stimmenanteil UB Wahlbezirk 1505	16,24 %
Stimmenanteil UB Wahlbezirk 1504	15,17 %
Stimmenanteil UB Wahlbezirk 1502	14,95 %
Stimmenanteil UB Wahlbezirk 1503	12,47 %

Wahlbezirke mit den niedrigsten Stimmenanteilen

Stimmenanteil UB Wahlbezirk 104	1,29 %
Stimmenanteil UB Wahlbezirk 710	1,60 %
Stimmenanteil UB Wahlbezirk 903	1,63 %
Stimmenanteil UB Wahlbezirk 1102	1,76 %
Stimmenanteil UB Wahlbezirk 410	1,82 %

Die Top-Wahlbezirke der Parteien/ Wählervereinigungen

WiP

Wir in Pforzheim erzielten im Wahlbezirk 407 in der Südweststadt mit 12,43 % ihr bestes Ergebnis. Mit etwa vier Prozent Abstand folgen die Wahlbezirke 201 (8,58 %, Innenstadt), 813 (8,17 %, Nordstadt) 101 (8,04 %, Oststadt) und 103 (7,33 %, Oststadt).

Mit unter einem Prozent lag das schlechteste Ergebnis wie auch schon 2009 im Eutinger Wahlbezirk 1506 (0,98 %). In Hohenwart liegen zwei der schlechtesten Wahlbezirke von WiP (1201: 1,22 %; 1202: 1,82 %), die anderen auf dem Buckenberg (709: 1,24 %) und in Brötzingen (903: 1,81 %).

Wahlbezirke mit den höchsten Stimmenanteilen	
Stimmenanteil WiP Wahlbezirk 407	12,43 %
Stimmenanteil WiP Wahlbezirk 201	8,58 %
Stimmenanteil WiP Wahlbezirk 813	8,17 %
Stimmenanteil WiP Wahlbezirk 101	8,04 %
Stimmenanteil WiP Wahlbezirk 103	7,33 %
Wahlbezirke mit den niedrigsten Stimmenanteilen	
Stimmenanteil WiP Wahlbezirk 1506	0,98 %
Stimmenanteil WiP Wahlbezirk 1201	1,22 %
Stimmenanteil WiP Wahlbezirk 709	1,24 %
Stimmenanteil WiP Wahlbezirk 903	1,81 %
Stimmenanteil WiP Wahlbezirk 1202	1,82 %

LBBH

Bei der LBBH lagen die vier Wahlbezirke mit den höchsten Stimmenanteilen alle in Dillweißenstein (1004: 9,82 %; 1005: 9,62 %; 1006: 9,01 %; 1002: 7,71 %). Danach folgt der Wahlbezirk 1103 in Würm mit 6,63 %.

Am schlechtesten schnitt die LBBH auf dem Buckenberg mit 0,30 % im Wahlbezirk 706 ab. Auch in den Wahlbezirken 104 (0,49 %, Oststadt), 301 (0,59 %, Weststadt), 908 (0,61 %, Brötzingen) und 403 (0,62 %, Südweststadt) schnitt die LBBH eher schwach ab.

Wahlbezirke mit den höchsten Stimmenanteilen	
Stimmenanteil LBBH Wahlbezirk 1004	9,82 %
Stimmenanteil LBBH Wahlbezirk 1005	9,62 %
Stimmenanteil LBBH Wahlbezirk 1006	9,01 %
Stimmenanteil LBBH Wahlbezirk 1002	7,71 %
Stimmenanteil LBBH Wahlbezirk 1103	6,63 %
Wahlbezirke mit den niedrigsten Stimmenanteilen	
Stimmenanteil LBBH Wahlbezirk 706	0,30 %
Stimmenanteil LBBH Wahlbezirk 104	0,49 %
Stimmenanteil LBBH Wahlbezirk 301	0,59 %
Stimmenanteil LBBH Wahlbezirk 908	0,61 %
Stimmenanteil LBBH Wahlbezirk 403	0,62 %

Die Top-Wahlbezirke der Parteien/ Wählervereinigungen

LINKE

Bei der LINKEN ist zwischen den besten und den schlechtesten Ergebnissen nach Wahlkreisen eine enorme Spannweite von über 18 % festzustellen. Besonders gut schnitt sie in den Wahlkreisen 708 (18,83 %, Buckenberg) und 301 (17,47 %, Weststadt) ab. Mit gut 5 % Abstand folgen die Wahlbezirke 904 (12,03 %, Brötzingen), 401 (11,87 %, Südweststadt) und 808 (11,30 %, Nordstadt).

Die schwächsten Wahlbezirke der LINKEN lagen in der Nordstadt (803: 0,50 %), in Brötzingen (909: 0,63 %), Büchenbronn (1302: 0,72 %; 1305: 0,91 %) und Huchenfeld (1404: 0,75 %).

Wahlbezirke mit den höchsten Stimmenanteilen

Stimmenanteil LINKE Wahlbezirk 708	18,83 %
Stimmenanteil LINKE Wahlbezirk 301	17,47 %
Stimmenanteil LINKE Wahlbezirk 904	12,03 %
Stimmenanteil LINKE Wahlbezirk 401	11,87 %
Stimmenanteil LINKE Wahlbezirk 808	11,30 %

Wahlbezirke mit den niedrigsten Stimmenanteilen

Stimmenanteil LINKE Wahlbezirk 803	0,50 %
Stimmenanteil LINKE Wahlbezirk 909	0,63 %
Stimmenanteil LINKE Wahlbezirk 1302	0,72 %
Stimmenanteil LINKE Wahlbezirk 1404	0,75 %
Stimmenanteil LINKE Wahlbezirk 1305	0,91 %

Liste Eltern

Die besten fünf Ergebnisse des Ortsverbandes Liste Eltern Pforzheim auf Wahlbezirksebene waren verteilt in fünf unterschiedlichen Stadtteilen. 7,72 % im Wahlbezirk 805 in der Nordstadt waren der Topwert. Es folgten die Wahlbezirke 408 in der Südweststadt (6,75 %), 601 in der Südoststadt (6,03 %), 909 in Brötzingen (5,33 %) und 706 auf dem Buckenberg (5,28 %).

Wie auch der stärkste Wahlbezirk, lag auch der schwächste der Liste Eltern in der Nordstadt (Wahlbezirk 807: 0,42 %). Ebenfalls zu den fünf schwächsten Ergebnissen zählten die Wahlbezirke 403 (0,51 %, Südweststadt); 303 (0,51 %, Weststadt) 301 (0,60 %, Weststadt) und 812 (0,70 %, Nordstadt).

Wahlbezirke mit den höchsten Stimmenanteilen

Stimmenanteil Liste Eltern Wahlbezirk 805	7,72 %
Stimmenanteil Liste Eltern Wahlbezirk 408	6,75 %
Stimmenanteil Liste Eltern Wahlbezirk 601	6,03 %
Stimmenanteil Liste Eltern Wahlbezirk 909	5,33 %
Stimmenanteil Liste Eltern Wahlbezirk 706	5,28 %

Wahlbezirke mit den niedrigsten Stimmenanteilen

Stimmenanteil Liste Eltern Wahlbezirk 807	0,42 %
Stimmenanteil Liste Eltern Wahlbezirk 403	0,51 %
Stimmenanteil Liste Eltern Wahlbezirk 303	0,51 %
Stimmenanteil Liste Eltern Wahlbezirk 301	0,60 %
Stimmenanteil Liste Eltern Wahlbezirk 812	0,70 %

Die Top-Wahlbezirke der Parteien/ Wählervereinigungen

AfD

In ihren beiden besten Wahlbezirken 708 im Haidach (28,53 %) und 815 in Maihalden (27,61 %) errang die AfD mit bzw. die relative Mehrheit vor der CDU. Besonders gut waren die AfD-Ergebnisse auch in den Wahlbezirken 710 (23,79 %, Buckenberg) 814 (20,30 %, Nordstadt) und 1003 (19,26 %, Dillweißenstein).

Besonders schlecht schnitt die AfD in Dillweißenstein ab, wo drei der fünf Wahlbezirke mit den niedrigsten Stimmenanteilen liegen (1004: 2,89 %; 1001: 4,98 %; 1002: 5,98 %). Ebenfalls verhältnismäßig niedrig waren die Stimmenanteile in den Wahlbezirken 408 in der Südweststadt (5,65 %) und 904 in Brötzingen (6,67 %).

Wahlbezirke mit den höchsten Stimmenanteilen	
Stimmenanteil AfD Wahlbezirk 708	28,53 %
Stimmenanteil AfD Wahlbezirk 815	27,61 %
Stimmenanteil AfD Wahlbezirk 710	23,79 %
Stimmenanteil AfD Wahlbezirk 814	20,30 %
Stimmenanteil AfD Wahlbezirk 1003	19,26 %
Wahlbezirke mit den niedrigsten Stimmenanteilen	
Stimmenanteil AfD Wahlbezirk 1004	2,89 %
Stimmenanteil AfD Wahlbezirk 1001	4,98 %
Stimmenanteil AfD Wahlbezirk 408	5,65 %
Stimmenanteil AfD Wahlbezirk 1002	5,98 %
Stimmenanteil AfD Wahlbezirk 904	6,67 %

Abb. 35: CDU – Abweichung vom Urnenwahlergebnis in den einzelnen Stadtteilen

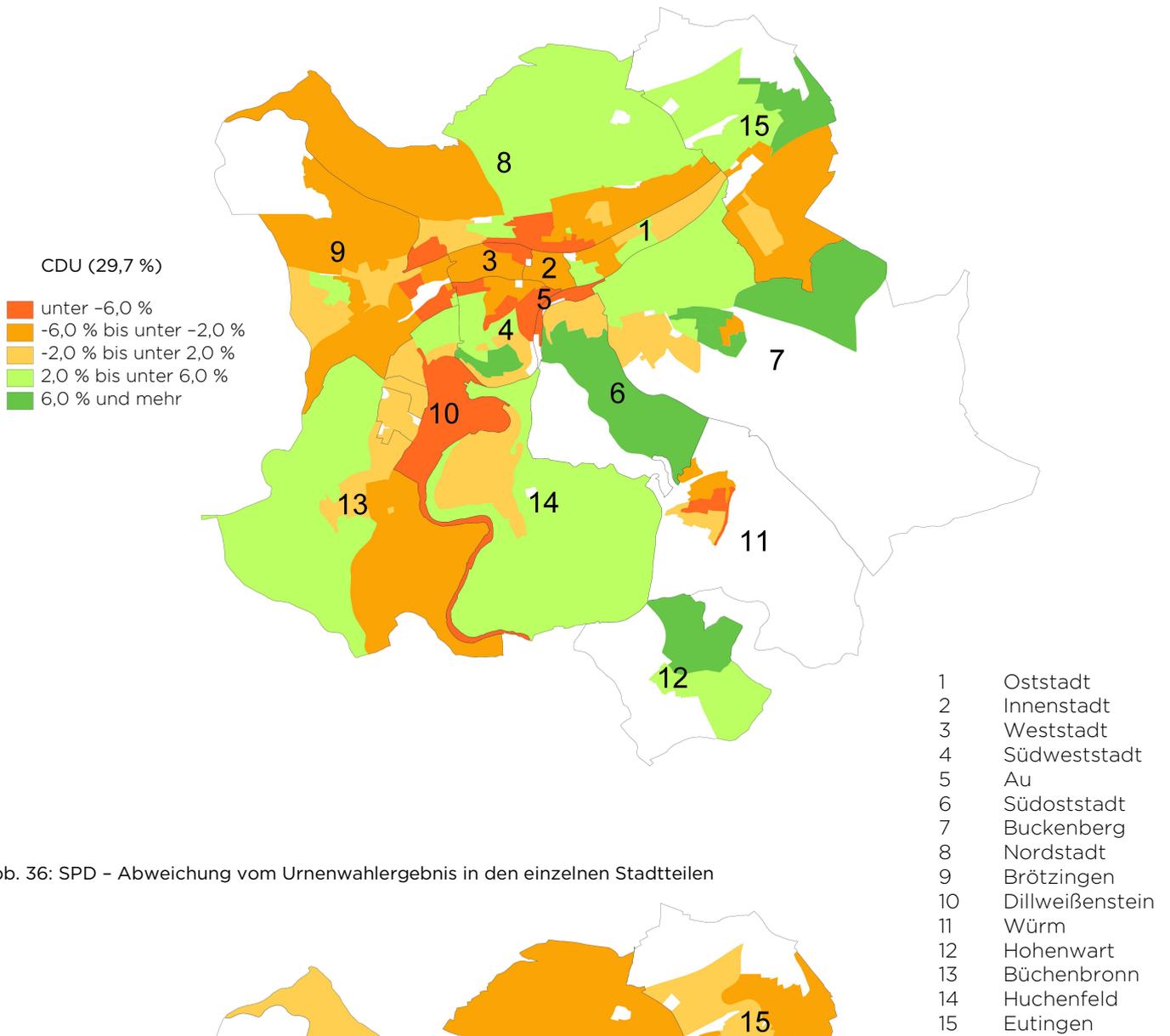


Abb. 36: SPD – Abweichung vom Urnenwahlergebnis in den einzelnen Stadtteilen

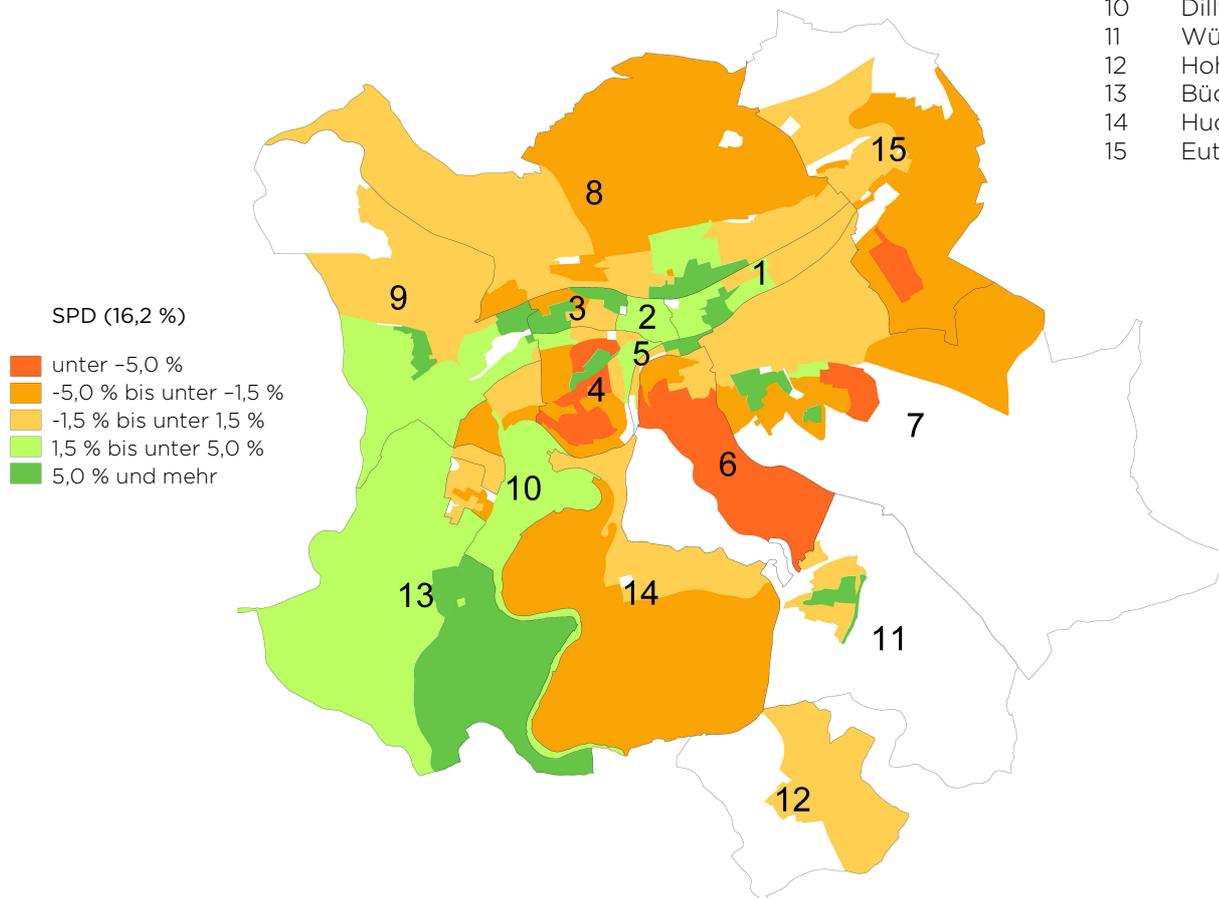


Abb. 37: FDP – Abweichung vom Urnenwahlergebnis in den einzelnen Stadtteilen

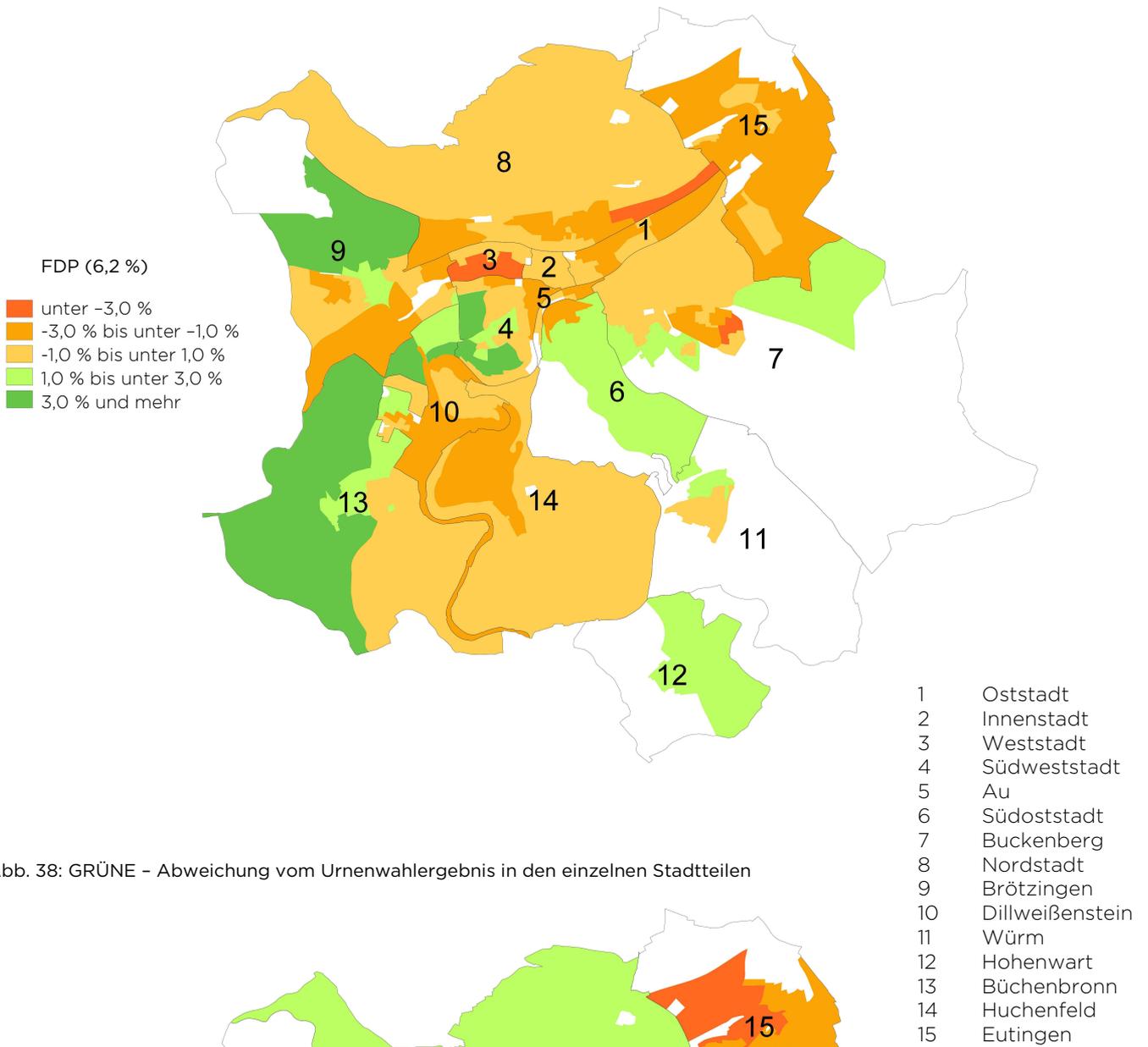


Abb. 38: GRÜNE – Abweichung vom Urnenwahlergebnis in den einzelnen Stadtteilen

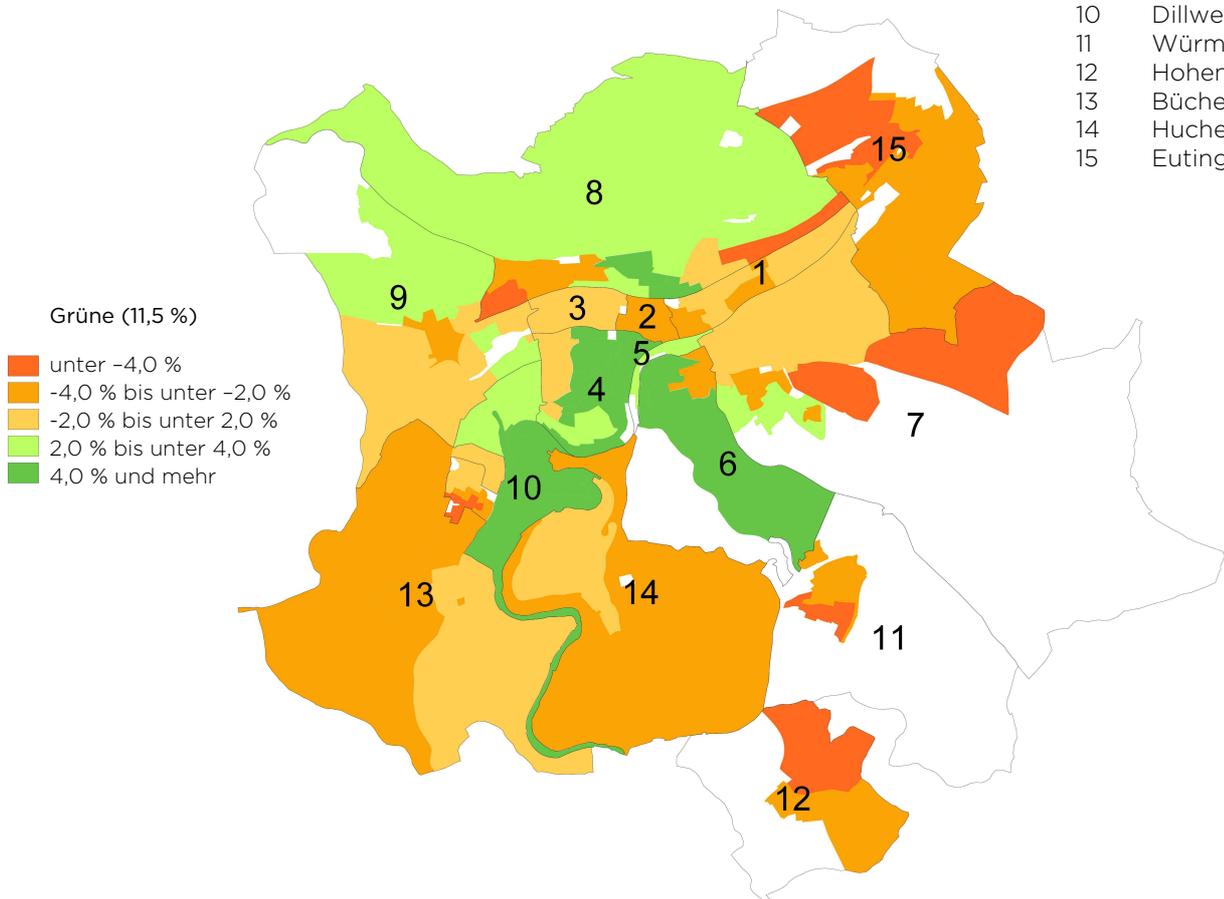


Abb. 39: FW - Abweichung vom Urnenwahlergebnis in den einzelnen Stadtteilen

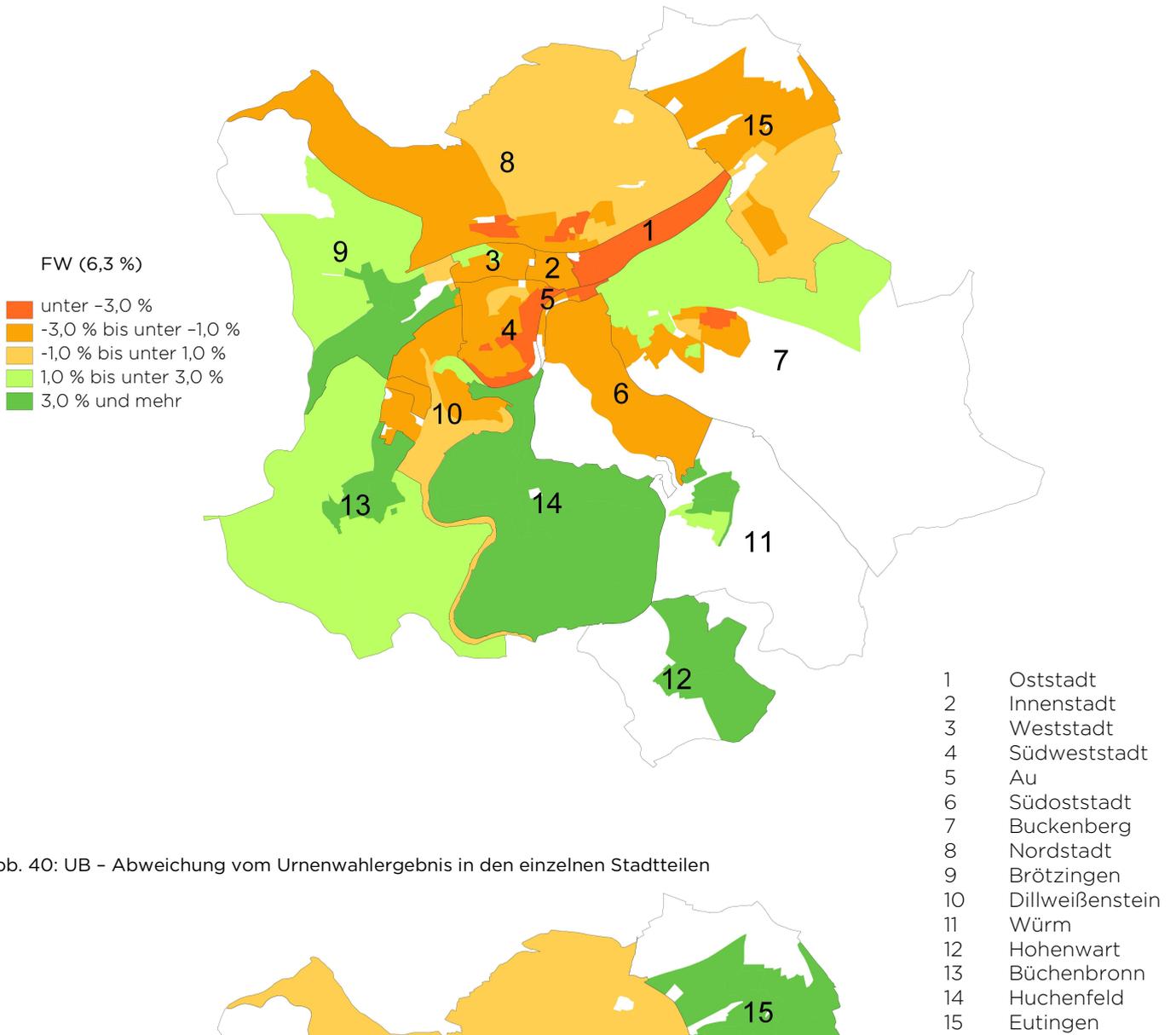


Abb. 40: UB - Abweichung vom Urnenwahlergebnis in den einzelnen Stadtteilen

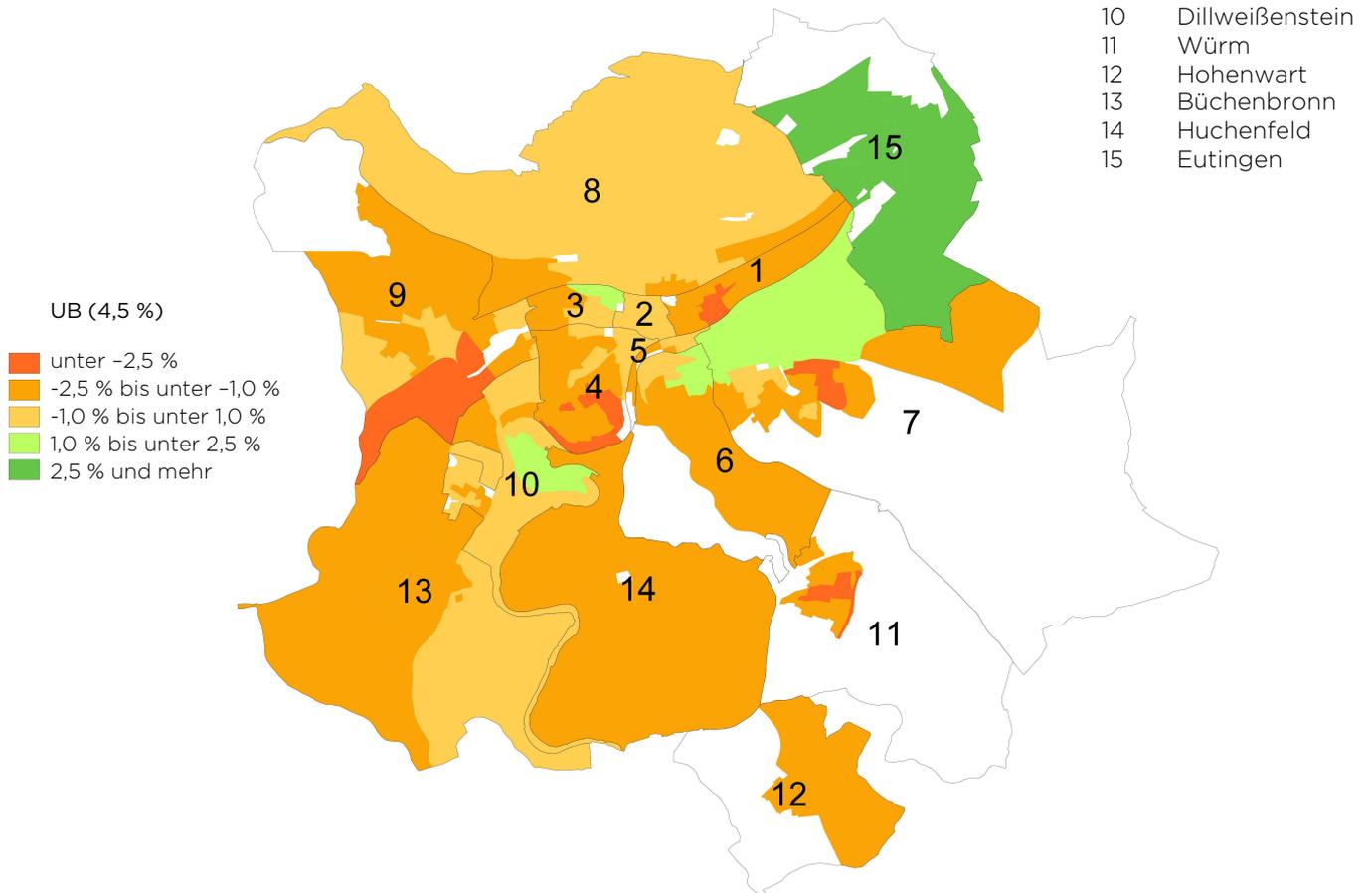


Abb. 41: WiP - Abweichung vom Urnenwahlergebnis in den einzelnen Stadtteilen

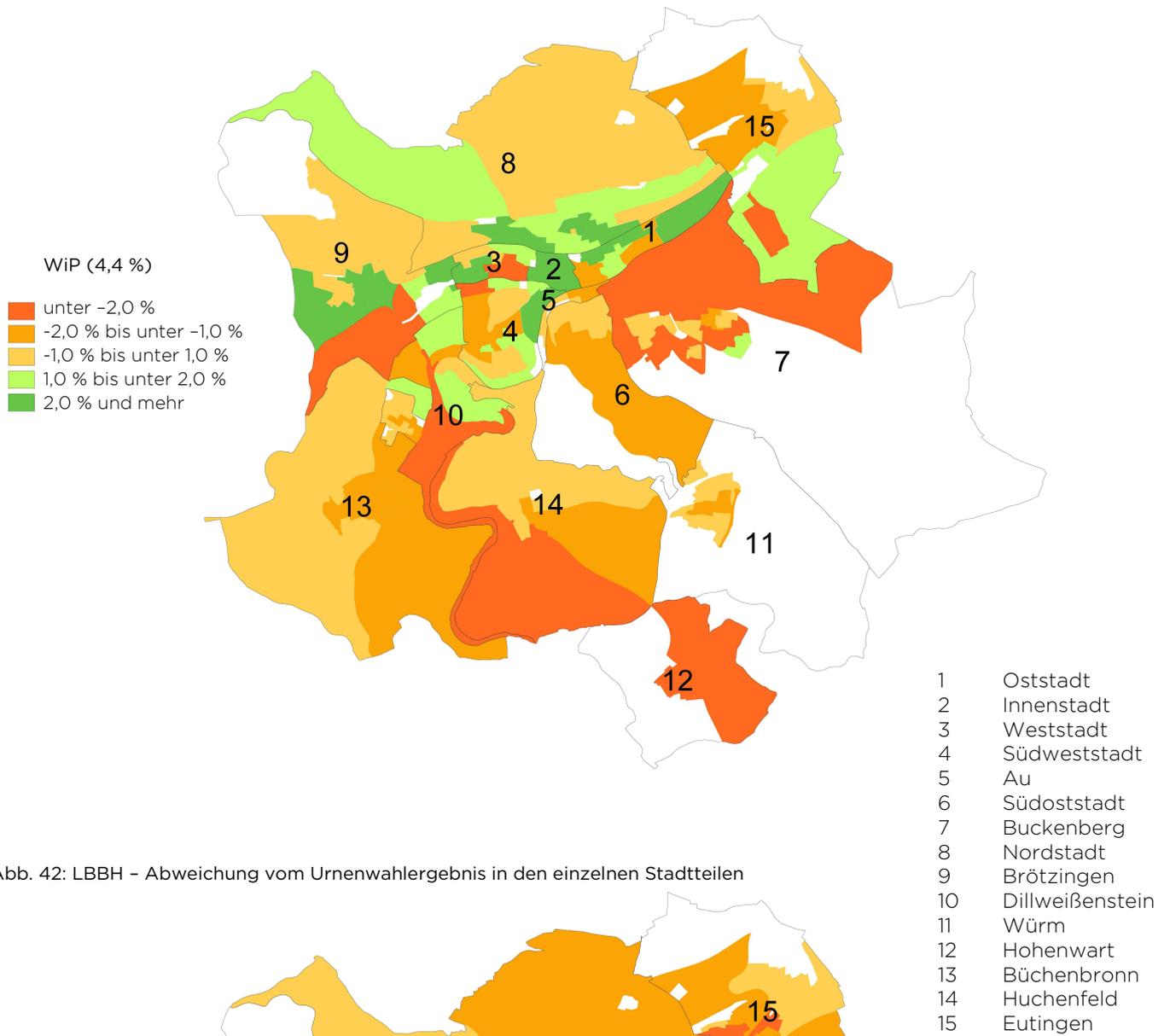


Abb. 42: LBBH - Abweichung vom Urnenwahlergebnis in den einzelnen Stadtteilen

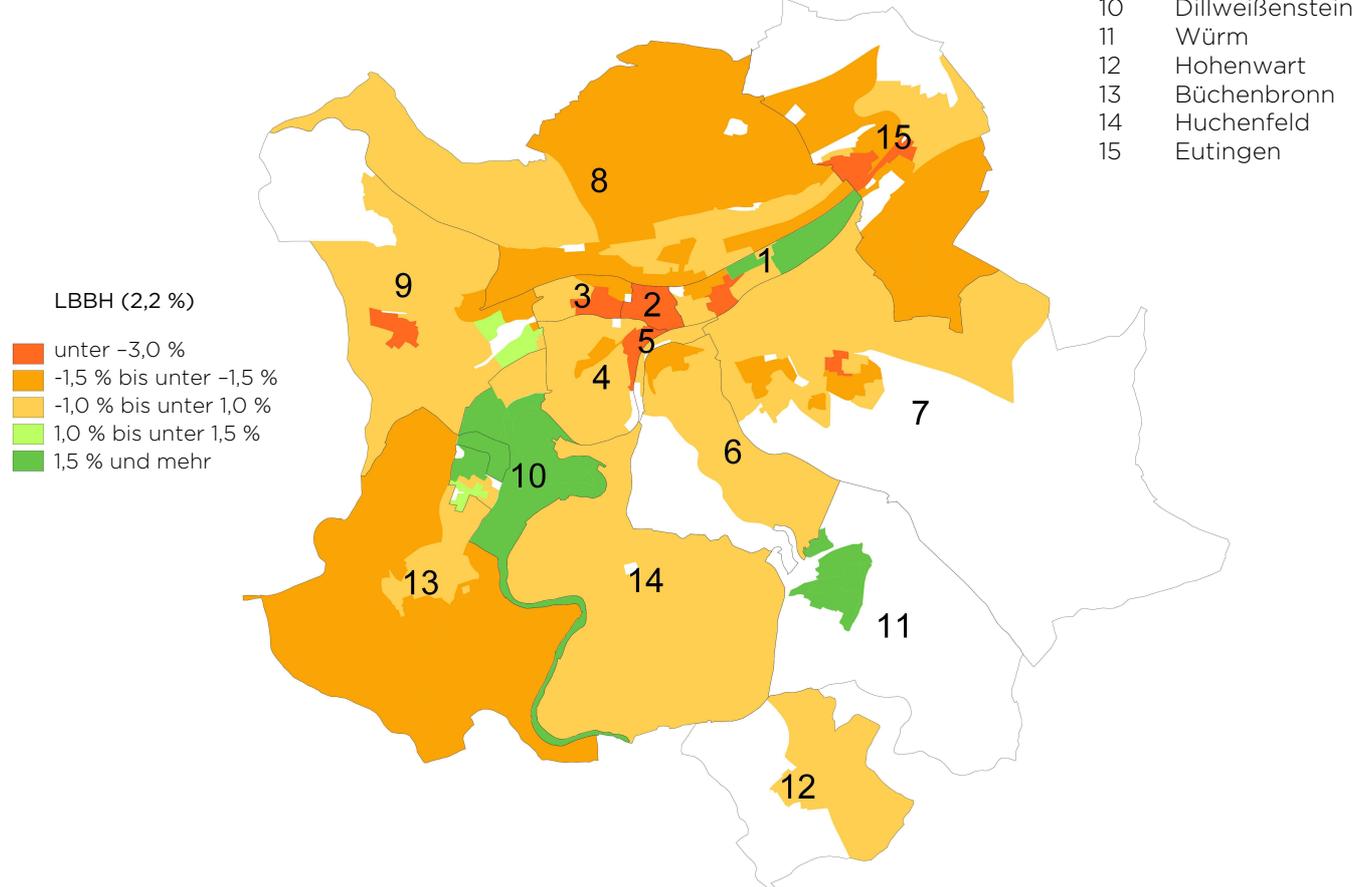
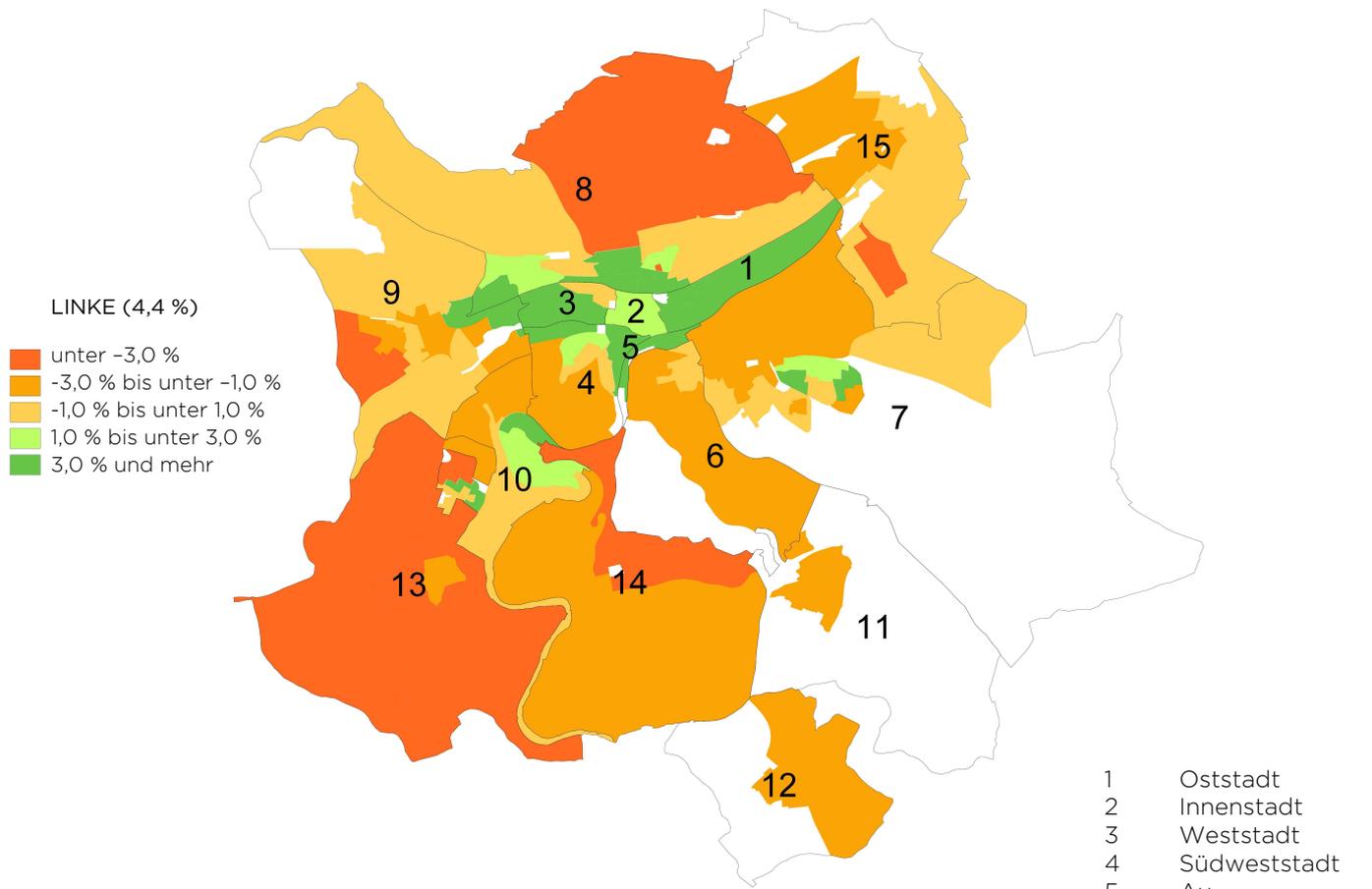


Abb. 43: LINKE - Abweichung vom Urnenwahlergebnis in den einzelnen Stadtteilen



- 1 Oststadt
- 2 Innenstadt
- 3 Weststadt
- 4 Südweststadt
- 5 Au
- 6 Südoststadt
- 7 Buckenberg
- 8 Nordstadt
- 9 Brötzingen
- 10 Dillweißenstein
- 11 Würm
- 12 Hohenwart
- 13 Büchenbronn
- 14 Huchenfeld
- 15 Eutingen

Abb. 44: Liste Eltern - Abweichung vom Urnenwahlergebnis in den einzelnen Stadtteilen

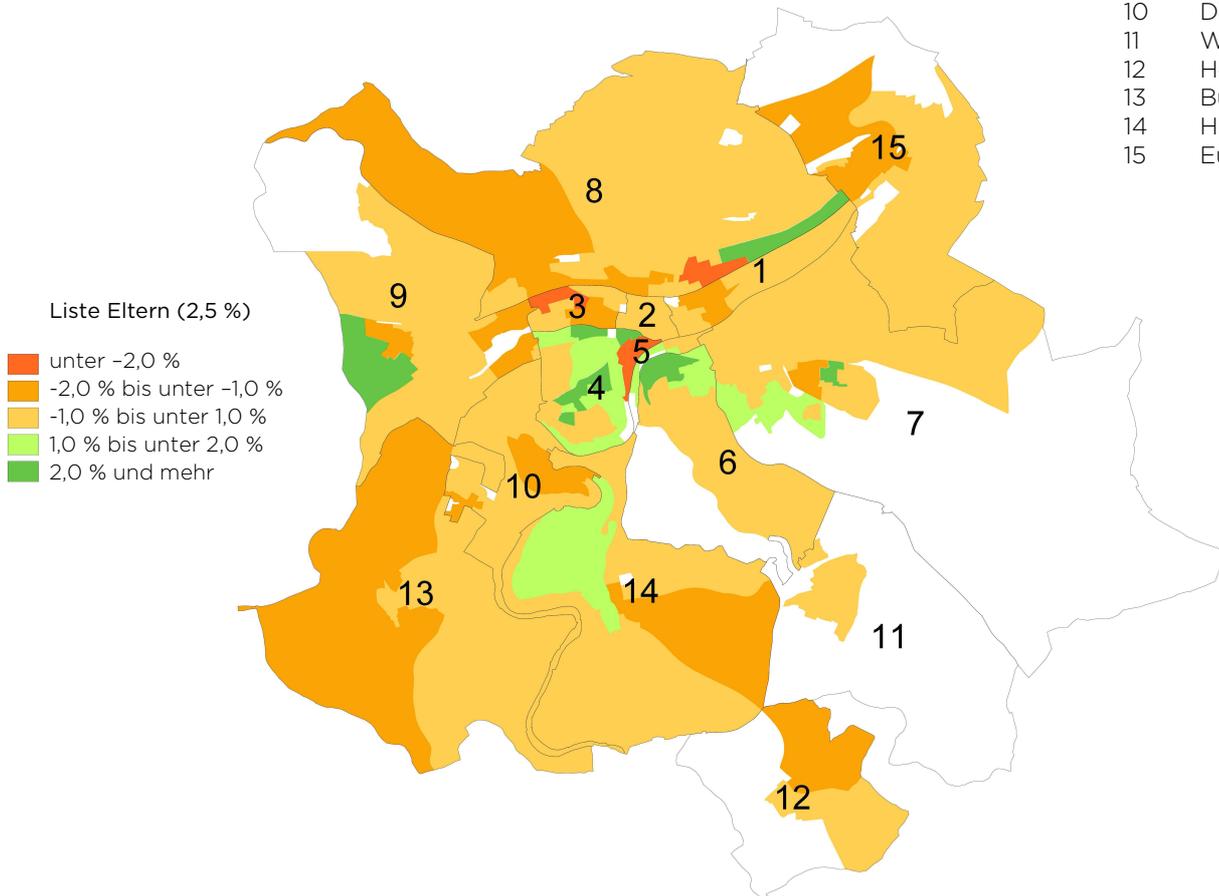
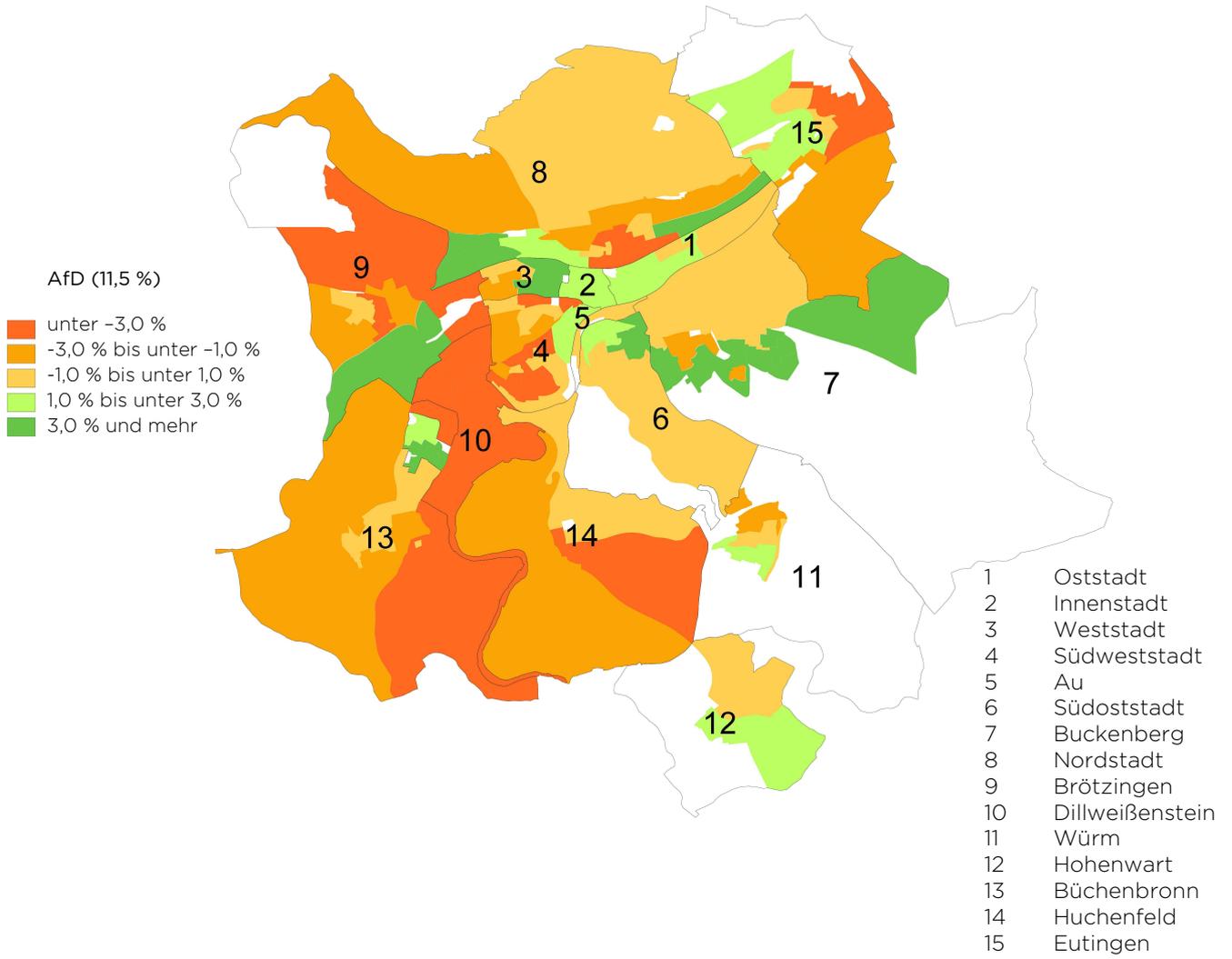


Abb. 45: AfD - Abweichung vom Urnenwahlergebnis in den einzelnen Stadtteilen

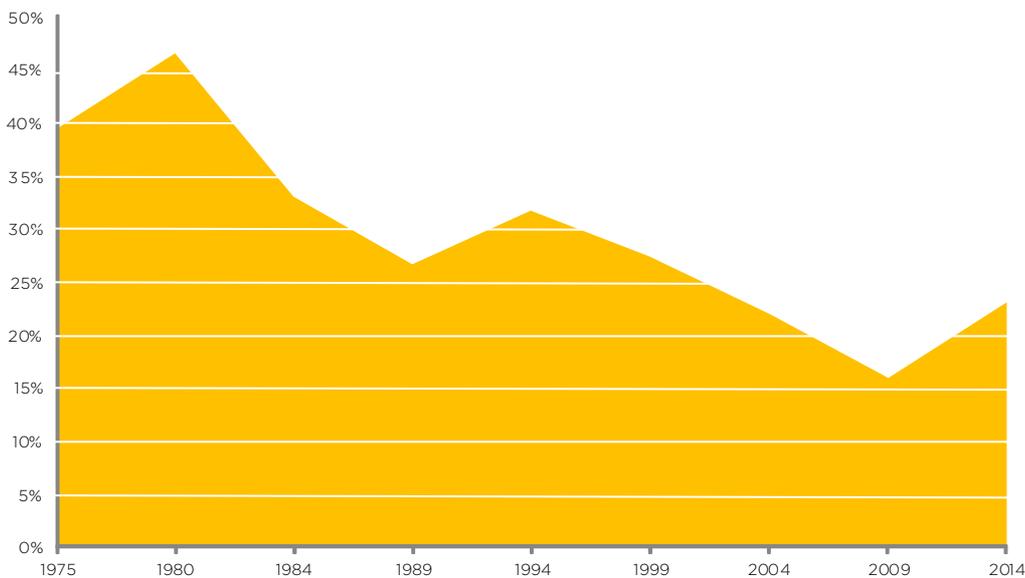


Die Bedeutung des Panaschierens bei der Gemeinderatswahl 2014

Die Neigung, den Stimmzettel unverändert abzugeben, nahm seit 1980 deutlich ab. Von 1989 auf 1994 stieg der Anteil unveränderter Stimmzettel (von 26,6 % auf 31,7 %) kurzzeitig etwas an, um anschließend wieder stetig zu sinken. Bei der Wahl im Jahr 1999 betrug der Anteil der unveränderten Stimmzettel 27,3 %, 2004 waren es noch 22,0% und 2009 wurden nur noch 15,9 % der Stimmzettel unverändert abgegeben. Hier kommt sicherlich das Persönlichkeitsmoment bei den Kommunalwahlen zum Tragen, das dem Wähler das Häufen von Stimmen (Kumulieren) auf einzelne Bewerber und die Stimmabgabe für Bewerber anderer Listen (Panaschieren) ermöglicht.

Bereits bei der Wahl im Jahr 1994 konnte ein gestiegener Hang zum Panaschieren festgestellt werden. Dies setzte sich auch 1999, 2004 und 2009 trotz deutlich niedrigerer Wahlbeteiligung fort. Bei der letzten Kommunalwahl im Jahr 2014 nahm der Anteil der unveränderten Stimmzettel dann überraschend wieder von 15,9 % auf 23,1 % zu. Vielleicht ist dies bereits ein erster Ausdruck einer zunehmend alternden Gesellschaft.

Abb. 46: Entwicklung des Anteils unveränderter Stimmzettel seit 1975



Tab. 22: Panaschierungsbilanzen der Parteien/Wählervereinigungen seit 1975

Wahlvorschlag	Wahljahr								
	1975	1980	1984	1989	1994	1999	2004	2009	2014
CDU	-15.168	-19.982	-34.304	-31.468	-65.932	-71.187	-78.614	-106.346	-77.987
SPD	-8.997	-11.078	-14.029	-14.490	-9.330	-9.140	-9.490	-14.970	-2.872
FDP	12.519	14.523	22.021	16.063	28.976	26.224	25.119	27.758	24.717
Grüne Liste	-	2.895	2.691	9.754	11.516	9.231	7.256	11.868	4.025
Freie Wähler	9.448	12.882	21.185	21.072	25.794	26.291	27.411	28.335	15.848
UB	-	-	-	-	9.721	12.679	15.611	20.713	11.642
WiP	-	-	-	-	-	-	-	11.586	8.499
LBBH	-	-	-	-	-	-	11.099	18.596	10.245
DIE LINKE	-	-	-	-	-	-	-	2.460	3.378
ARMINIUS-Bund	-	-	-	-	-	-	-	-	392
Liste Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-	3.748
AfD	-	-	-	-	-	-	-	-	-1.635

Am stärksten war davon die CDU betroffen. Durch das Panaschieren gingen ihr bei der Wahl im Jahr 2014 insgesamt 77.987 Stimmen verloren. Dies entspricht in etwa 1.950 Wählern. Ihr Stimmenverlust aus dem Panaschieren hat sich damit gegenüber den Wahlen von 1984 und 1989 mehr als verdoppelt, gegenüber der Wahl von 1975 ist es sogar mehr als das Fünffache. Gegenüber der Wahl 2009 haben die Panaschierungsverluste der CDU allerdings um 37 % abgenommen.

Die Panaschierungsverluste der SPD gingen gegenüber 2009 ebenfalls deutlich zurück und erreichten mit einem Minus von 2.872 Stimmen ihren niedrigsten Stand seit 1975. Umgerechnet entsprechen die Panaschierungsverluste der SPD bei der Wahl 2014 nur noch 72 Wählern.

Die AfD, die 2014 erstmalig kandidierte, verlor über Panaschierungen 1.635 Stimmen. Dies entspricht 41 Wählern.

Alle anderen Parteien und Wählervereinigungen konnten bei der Kommunalwahl 2014 Panaschierungsgewinne erzielen, allen voran die FDP (24.717 Stimmen, dies entspricht 618 Wählern) und die Freien Wähler (15.848 Stimmen, dies entspricht 412 Wählern). Im Vergleich zu 2009 gingen die Gewinne der FDP und der Freien Wähler aber etwas zurück.

Als nächste Panaschierungsgewinner folgen die UB, die mit 11.642 Stimmen (etwa 291 Wähler) deutlich unter dem Ergebnis von 2009 liegen und in etwa wieder das Niveau von 1999 erreichten. Ähnliches gilt für die LBBH. Sie erreichte bei den Panaschierungserfolgen in etwa wieder das Niveau des Jahres 2004. Die 10.245 im Jahr 2014 gewonnenen Panaschierungsstimmen entsprechen 256 Wählern.

Auch WiP verzeichnete gegenüber 2009 ebenfalls rückläufige Panaschierungsgewinne. Ihr Plus beträgt aktuell 8.499 Stimmen. Dies entspricht rund 212 Wählern.

Die Panaschierungsgewinne der Grünen Liste gingen gegenüber der Wahl 2009 deutlich um rund zwei Drittel zurück. Die 4.025 Stimmengewinne im Jahr 2014 entsprechen etwa 100 Wählern.

Der Ortsverband Liste Eltern Pforzheim errang bei seiner ersten Kandidatur im Jahr 2014 3.748 Stimmen aus Panaschierungsgewinnen. Dies entspricht rund 94 Wählern.

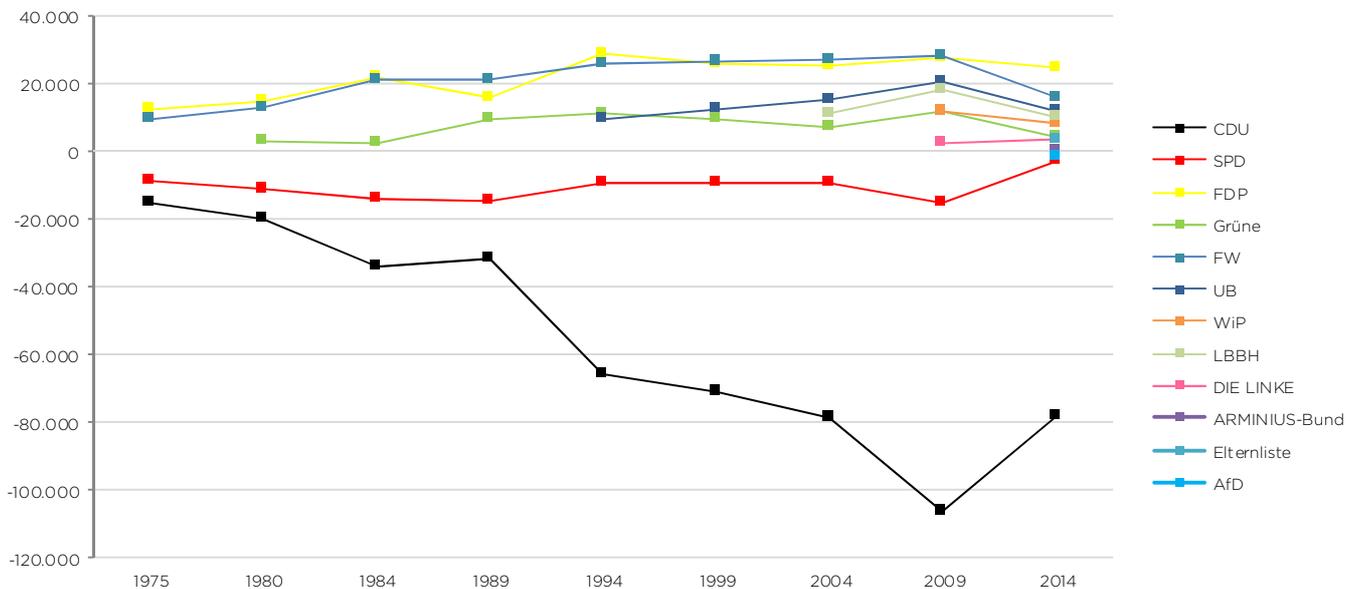
Die Panaschierungsgewinne bei der LINKEN steigerten sich von 2009 auf 2014 um ein gutes Drittel. Die 3.378 Stimmen aus Panaschierungsgewinnen entsprechen 84 Wählern.

Der ARMINIUS-Bund erzielte ein Plus von 392 Stimmen. Da der ARMINIUS-Bund nicht die maximale Kandidatenzahl aufstellen konnte, entspricht dies rund 13 Wählern.

Insgesamt haben die absoluten Volumen bei den Panaschierungsgewinnen bzw. -verlusten gegenüber 2009 deutlich abgenommen. Dies resultiert im Wesentlichen aus der rückläufigen Wahlbeteiligung. Sie bedingt, dass das Stimmenpotenzial - 40 Stimmen je Wähler - stark gesunken ist.

Im Folgenden werden die Panaschierungsbewegungen zwischen den einzelnen Parteien bzw. Wählervereinigungen im Detail betrachtet. Hierzu wurden die einzelnen Stimmzettel von allen Wahlbezirken (einschl. Briefwahlbezirken) aufbereitet. Dabei wurde die Partei/Wählervereinigung, die auf dem jeweiligen Stimmzettel die meisten Stimmen erhielt, als Leitpartei definiert. Als Bezugsgröße wurde das Stimmenpotenzial der jeweiligen Leitpartei festgelegt, das sich theoretisch ergibt, wenn keine Panaschierungen stattgefunden hätten und alle Stimmen eines Stimmzettels (unverändert) an die jeweilige Leitpartei gegangen wären.

Abb. 47: Panaschierungsbilanzen seit 1975



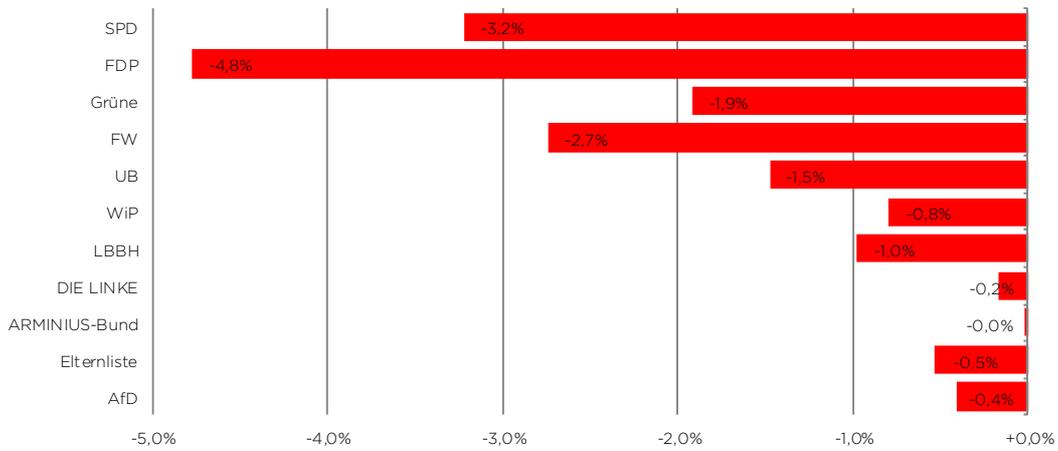
Die CDU verlor gegenüber allen anderen Parteien und Wählervereinigungen in der Bilanz Panaschierungsstimmen. Die größten Verluste gab es gegenüber der FDP. Es folgten SPD, Freie Wähler, Grüne Liste und Unabhängige Bürger (UB). Gegenüber den anderen Wahlvorschlägen blieben die Panaschierungsbeziehungen der CDU deutlich schwächer ausgeprägt.

Panaschierungsbilanz CDU

-17,0 %

Gegenüber fast allen anderen Parteien/Wählervereinigungen gestalteten sich die Panaschierungsbeziehung der CDU in eine Einbahnstraßen - Situation. Die Panaschierungsbeziehungen teilten sich in 71 bis 86 % Verluste und nur 14 bis 29 % Rückgewinne auf. Ausnahmen bildeten nur die AfD mit 60 % Verlusten und 40 % Rückgewinnen und der ARMINIUS-Bund mit 62 % Verlusten und 38 % Rückgewinnen, wobei letzterer wegen seines insgesamt sehr geringen Gesamtpanaschierungsvolumen vernachlässigbar ist.

Abb. 48: Panaschierungsbeziehungen der CDU

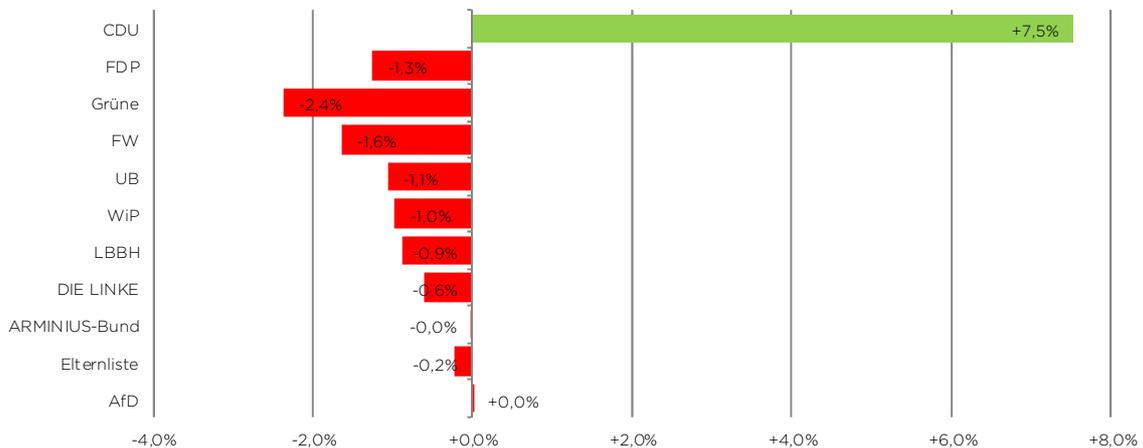


Die SPD gewann in der Bilanz nur von der CDU Panaschierungsstimmen. Die größten Panaschierungsverluste gab es gegenüber den Grünen. Diesen folgten die Freien Wähler, die FDP, die Unabhängigen Bürger (UB) und WiP. Die Panaschierungsbeziehungen (Gewinne und Verluste) waren insgesamt gegenüber der CDU am größten. Es folgten dann Die Grüne Liste und danach mit deutlichem Abstand die Freien Wähler, Unabhängigen Bürger, WiP und alle anderen.

Panaschierungsbilanz SPD

-1,5 %

Abb. 49: Panaschierungsbeziehungen der SPD

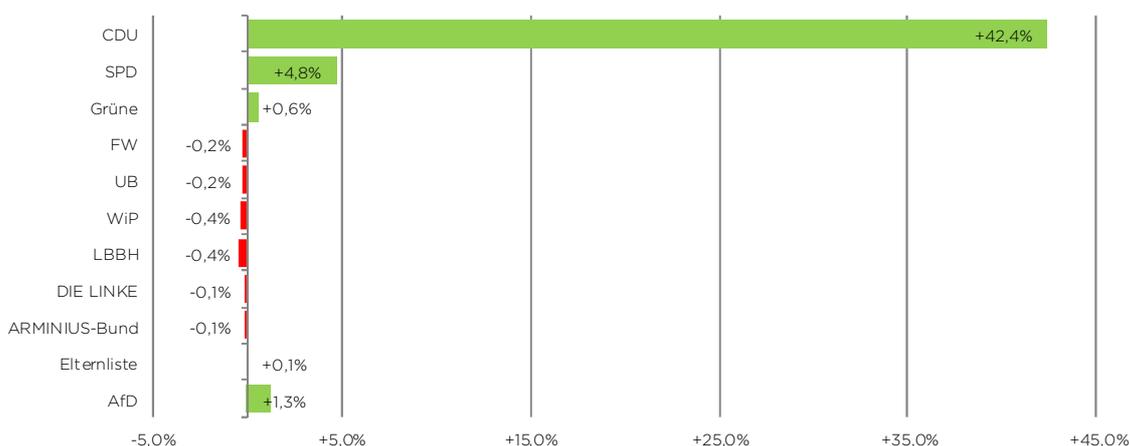


Die FDP profitierte 2014 am stärksten vom Panaschieren (48 % ihres Stimmenpotenzials). Dabei bestanden sehr intensive Beziehungen zur CDU, von der sie die meisten Panaschierungsstimmen gewinnen konnte. Was die Panaschierungsbeziehungen insgesamt und die Stimmengewinne anbetraf, folgte die SPD mit sehr deutlichem Abstand auf dem nächsten Platz. Gegenüber allen anderen Parteien und Wählervereinigungen waren die Bilanzen mehr oder weniger ausgeglichen.

Panaschierungsbilanz FDP

+47,9 %

Abb. 50: Panaschierungsbeziehungen der FDP

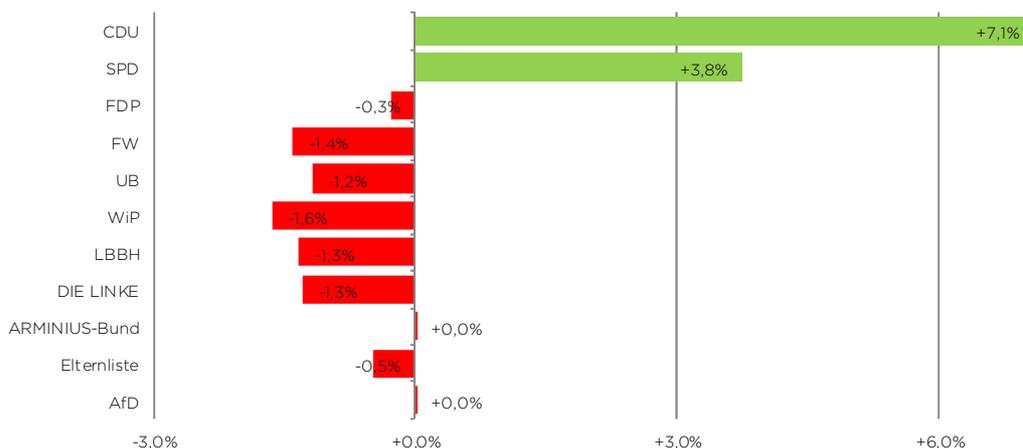


Die Grüne Liste erzielte bei den Gemeinderatswahlen 2014 Panaschierungsüberschüsse in der Bilanz von der CDU und der SPD. Dabei waren die Gewinne von der CDU fast doppelt so hoch wie von der SPD. Die größten Austauschbeziehungen der Grünen (Gewinne und Verluste zusammen) bestanden allerdings gegenüber der SPD. Gegenüber allen anderen Parteien/Wählervereinigungen waren die Bilanzen ausgeglichen bis leicht negativ. Insgesamt haben die Grünen nur recht mäßig Stimmen über das Panaschieren gewonnen (3 % ihres Stimmenpotenzials).

Panaschierungsbilanz GRÜNE

+3,3 %

Abb. 51: Panaschierungsbeziehungen der GRÜNEN

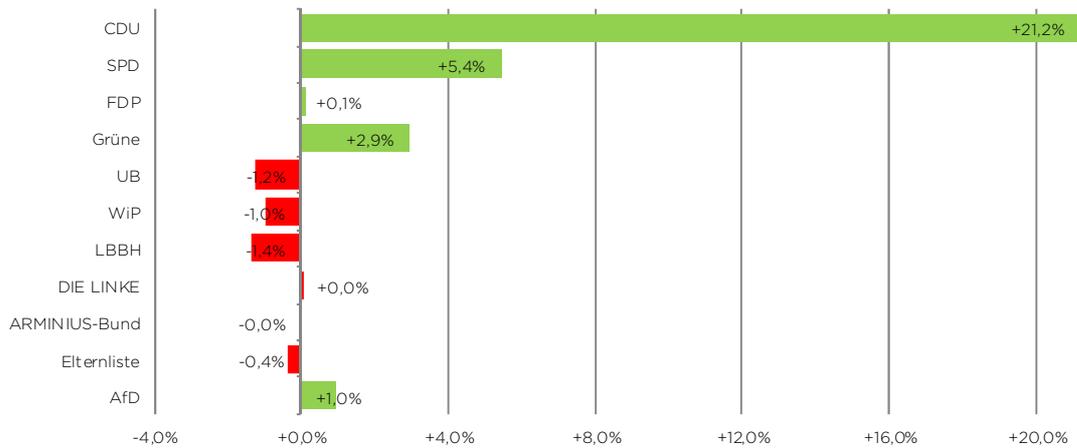


Die Freien Wähler (FW) hatten bei der Gemeinderatswahl 2014 besonders enge Panaschierungsbeziehungen zur CDU, von der sie auch in starkem Maß profitieren konnten. Mit recht deutlichem Abstand folgte dann die SPD an zweiter Stelle und die Grüne Liste an dritter Stelle, sowohl was die Enge der Panaschierungsbeziehungen betraf, als auch was die Gewinne für die Freien Wähler anging. Gegenüber allen anderen Parteien/Wählervereinigungen waren die Bilanzen mehr oder weniger ausgeglichen, wobei diese Austauschbeziehungen am intensivsten gegenüber der FDP ausgeprägt sind. In der weiteren Abfolge standen dann die Unabhängigen Bürger, WiP und LBBH.

Panaschierungsbilanz FW

+26,8 %

Abb. 52: Panaschierungsbeziehungen der FW

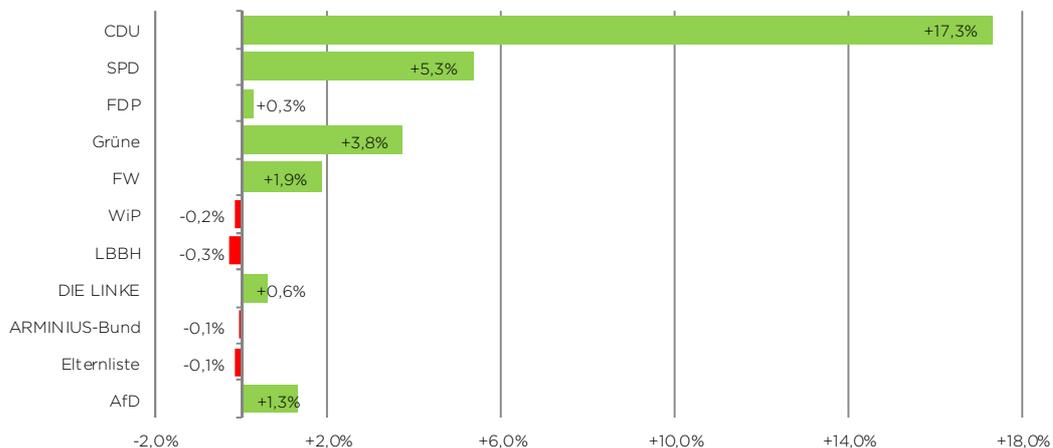


Die Unabhängigen Bürger konnten auch 2014 wieder sehr stark von den Panaschierungen profitieren. Am intensivsten waren die Verflechtungen mit der CDU, von der sie auch das größte Plus an Stimmengewinnen erhielten. Mit deutlichen Abständen folgten die Gewinne von der SPD, der Grünen Liste, den Freien Wählern und der AfD. Gegenüber allen anderen Parteien/Wählervereinigungen waren die Panaschierungsbilanzen mehr oder weniger ausgeglichen.

Panaschierungsbilanz UB

+29,9 %

Abb. 53: Panaschierungsbeziehungen der UB

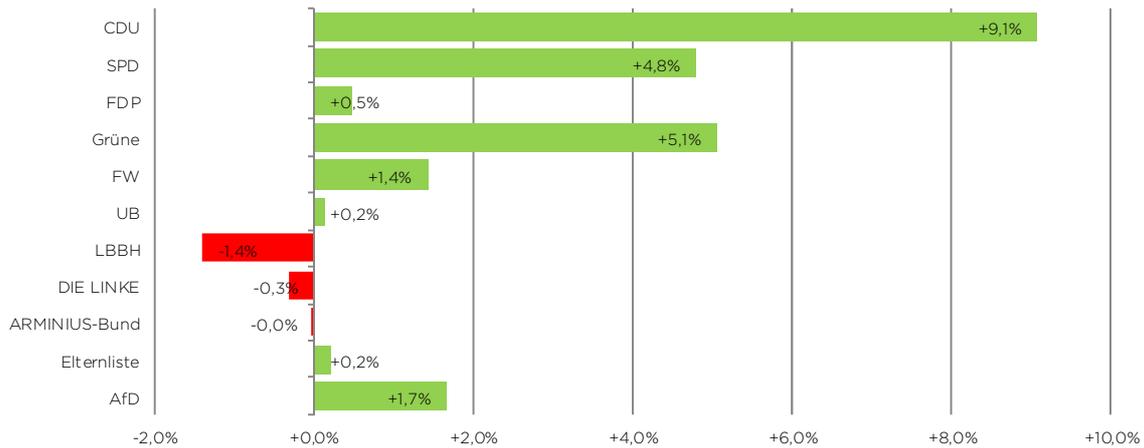


WiP profitierte 2014 recht deutlich von der Panaschierung. Bezogen auf ihr Stimmenpotenzial konnten 21 % aller Stimmen in der Bilanz aus Panaschierungen gewonnen werden. Dabei gewann WiP nahezu gegenüber allen anderen Parteien bzw. Wählervereinigungen. Der Reihenfolge nach waren die Gewinne am größten gegenüber der CDU, gefolgt von der Grünen Liste, der SPD, der AfD und der FDP. Gegenüber der LBBH war die Bilanz leicht negativ, die anderen Bilanzen waren ausgeglichen.

Panaschierungsbilanz WiP

+21,1 %

Abb. 54: Panaschierungsbeziehungen WiP

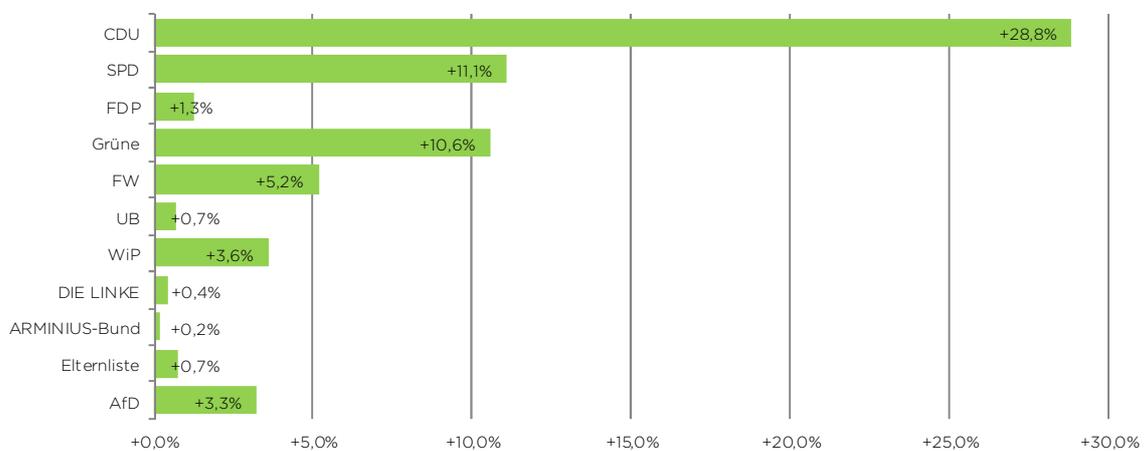


Die LBBH profitierte 2014 am meisten von der Panaschierung und erzielte deutliche Gewinne. Bezogen auf ihr Stimmenpotenzial betrug der Stimmengewinn 66 %. Die größten Gewinne kamen dabei von der CDU. Mit deutlichem Abstand folgte dann die SPD vor der Grünen Liste, den Freien Wählern, WiP und der AfD. Mit den anderen Parteien bzw. Wählervereinigungen waren die Austauschbeziehungen nur mäßig ausgeprägt.

Panaschierungsbilanz LBBH

+65,8 %

Abb. 55: Panaschierungsbeziehungen der LBBH

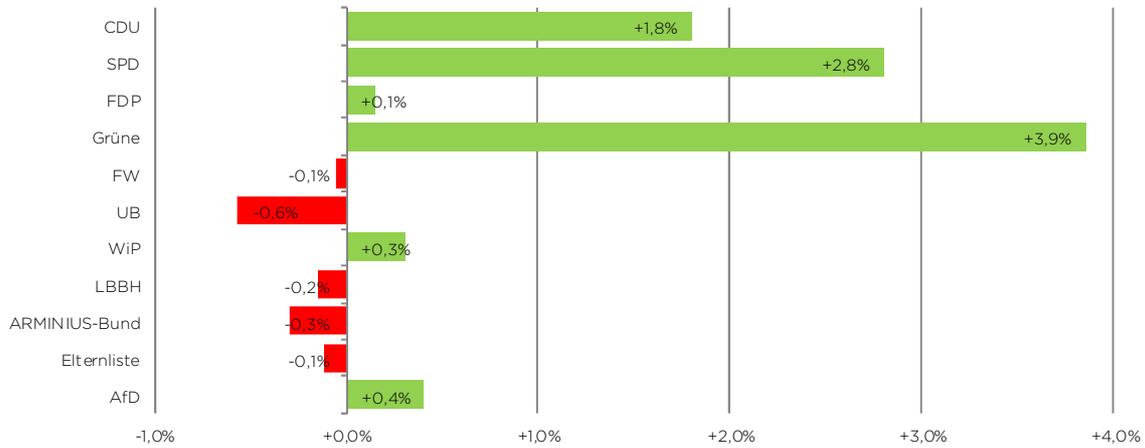


Die LINKE profitiert insgesamt relativ schwach von den Panaschierungen. Leichtere Gewinne konnten von der Grünen Liste, von der SPD und von der CDU erzielt werden. Die sonstigen Bilanzen sind eher ausgeglichen.

Panaschierungsbilanz LINKE

+8,1 %

Abb. 56: Panaschierungsbeziehungen der LINKEN

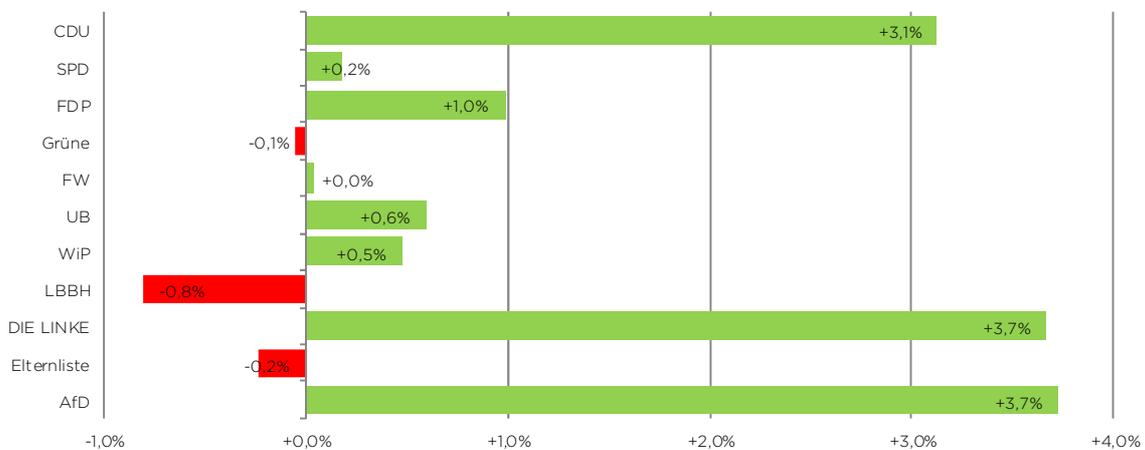


Der ARMINIUS-Bund kandidierte 2014 zum ersten Mal bei der Gemeinderatswahl in Pforzheim. Seine Panaschierungsbeziehungen waren vom absoluten Volumen (Stimmengewinn +392) sehr gering. Vollständigkeitshalber ist das entsprechende Schaubild nachfolgend dargestellt.

Panaschierungsbilanz ARMINIUS-Bund

+11,7 %

Abb. 57: Panaschierungsbeziehungen des ARMINIUS-Bundes

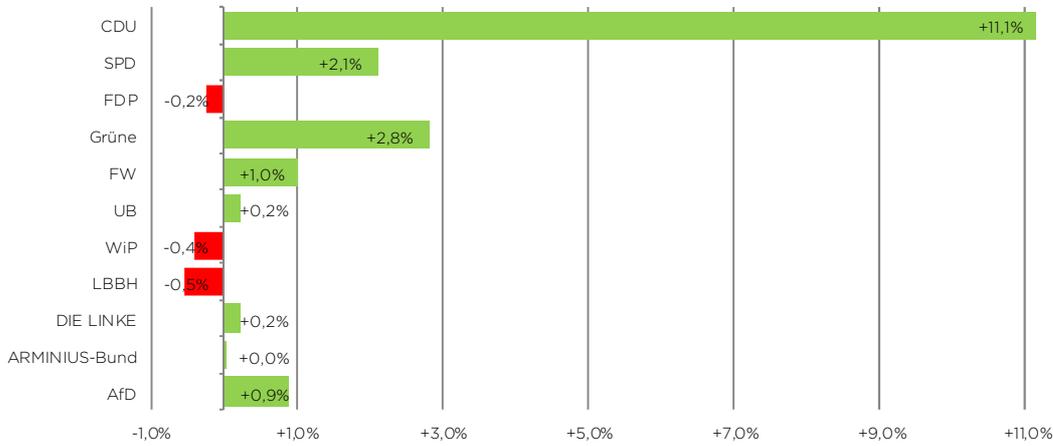


Der Ortsverband Liste Eltern Pforzheim erzielte vor allem Panaschierungsgewinne von der CDU. In deutlich schwächeren Maß traf dies noch auf die Grüne Liste und die SPD zu.

Panaschierungsbilanz Liste Eltern

+17,3 %

Abb. 58: Panaschierungsbeziehungen Liste Eltern

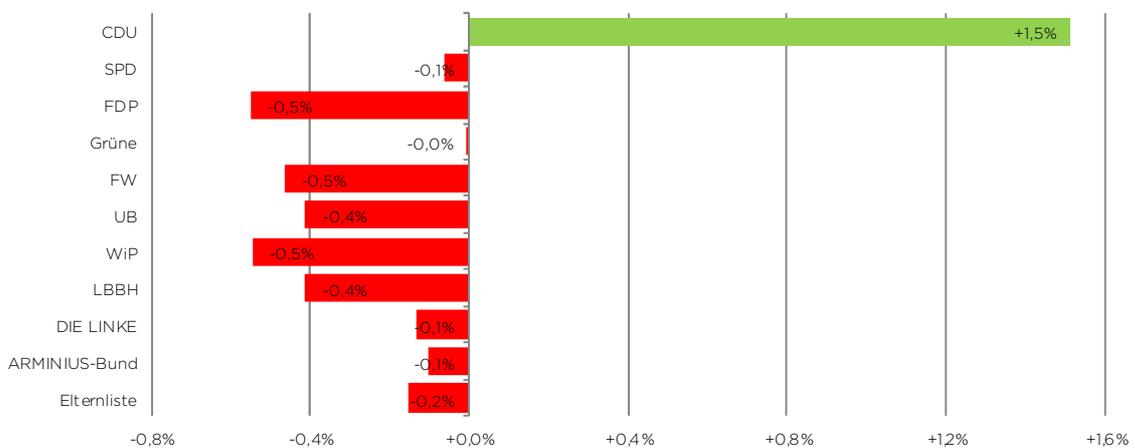


Die AfD trat 2014 zum ersten Mal bei der Gemeinderatswahl in Pforzheim an. Ihre Austauschbeziehungen (Panaschierungsbilanzen) waren gegenüber allen anderen Parteien/Wählervereinigung recht schwach ausgeprägt. Die insgesamt feststellbaren leichten Verluste konnten nur durch die Gewinne von der CDU etwas kompensiert werden.

Panaschierungsbilanz AfD

-1,3 %

Abb. 59: Panaschierungsbeziehungen der AfD



Die Ortschaftsratswahlen

Ortschaftsratswahl in Würm

Bei der Ortschaftsratswahl in Würm wurden 9.526 Stimmen abgegeben. Das waren 1.029 Stimmen weniger als 2009. Die Wahlbeteiligung lag mit 44,0 % 11,5 %-Punkte unter der im Jahr 2009.

Stärkste Kraft wurde erneut die SPD, die 55,0 % der Stimmen errang und sich damit 5 Sitze im Ortschaftsrat sicherte. 3 Sitze gingen an die CDU, die mit 31,7 % der Stimmen ihr historisch schlechtestes Ergebnis erreichte. Die Freien Wähler verbesserten sich auf 15,1 % Stimmenanteil und besetzen damit 2 Sitze im Würmer Ortschaftsrat.

Wahlberechtigte

2.351

Wähler

1.035

Wahlbeteiligung

44,02 %

Wähler mit Wahrschein

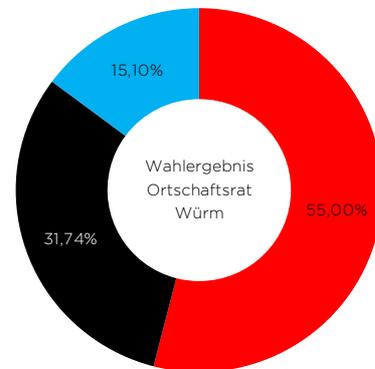
196

Gültige Stimmen

9.526

Gültige Stimmzettel

1.014



In den Ortschaftsrat gewählt wurden:

SPD	Stimmen
Nestler, Rüdiger	1.308
Ott, Manfred	640
Bähr, Florian	638
Theurer, Katja	604
Späth, Wolf-Dieter	513

CDU	Stimmen
Speer, Helmut	560
Meisenbacher, Michael	503
Leußler, Roland	489

FW	Stimmen
Schwarz, Michael	615
Hägele, Hans-Joachim	345

Tab. 23: Ergebnisse der Ortschaftsratswahlen in Würm seit 1975

Jahr	SPD			CDU			FW			Gültige Stimmen
	Stimmen	%	Sitze	Stimmen	%	Sitze	Stimmen	%	Sitze	
1975	4.179	39,72	4	4.981	47,34	5	1.361	12,94	1	10.521
1980	5.861	51,42	5	5.537	48,58	5	-	-	-	11.398
1984	5.330	48,56	5	5.646	51,44	5	-	-	-	10.976
1989	4.987	50,16	5	4.955	49,84	5	-	-	-	9.942
1994	6.556	51,75	5	5.872	47,25	5	-	-	-	12.428
1999	5.942	54,11	6	4.438	40,42	4	-	-	-	10.981
2004	5.592	53,58	5	4.844	46,42	5	-	-	-	10.436
2009	5.820	55,14	6	3.524	33,39	3	1.211	11,47	1	10.555
2014	5.239	55,00	5	2.779	31,74	3	1.508	15,10	2	9.526

Ortschaftsratswahl in Hohenwart

Insgesamt wurden bei der Ortschaftsratswahl in Hohenwart 5.336 Stimmen abgegeben. Das entspricht im Vergleich zu 2009 einem Rückgang von 401 Stimmen. Die Wahlbeteiligung lag mit 49,8 % 4,8 %-Punkte unter der im Jahr 2009.

Mit 47,1 % Stimmenanteil wurde die CDU wieder stärkste Kraft, jedoch mit einem Verlust von knapp 20 %-Punkten gegenüber 2009. Auch die daraus resultierenden 4 Sitze waren nun 2 weniger als noch in der letzten Wahlperiode. Auch die Freien Wähler mussten deutliche Verluste hinnehmen. 22,2 % Stimmenanteil bedeuteten einen Rückgang um fast 11 %-Punkte, reichen aber unverändert für 2 Sitze. Die SPD erreichte 16,7 % der Stimmen und damit einen Sitz. 2009 war sie nicht zur Wahl angetreten. Erstmals trat die FDP 2014 bei einer Ortschaftsratswahl in Hohenwart an und kam auf 14,0 % bzw. einen Sitz.

Wahlberechtigte

1.422

Wähler

708

Wahlbeteiligung

49,78 %

Wähler mit Wahrschein

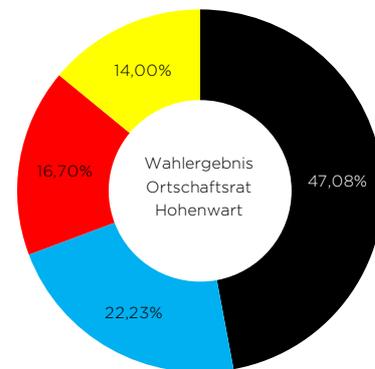
193

Gültige Stimmen

5.336

Gültige Stimmzettel

695



In den Ortschaftsratsrat gewählt wurden:

CDU	Stimmen
Weingardt, Volker	600
Schröck, Karl	458
Keuerleber, Martin	434
Bornbaum, Adam	285

FW	Stimmen
Lang, Christian	467
Banschbach, Stephan	434

SPD	Stimmen
Könne, Norbert	444

FDP	Stimmen
Gindele, Tobias	425

Tab. 24: Ergebnisse der Ortschaftsratswahlen in Hohenwart seit 1975

Jahr	CDU			FW			SPD			FDP			Gültige
	Stimmen	%	Sitze										
1975	3.331	81,34	7	305	7,45	-	459	11,21	1	-	-	-	4.095
1980	3.659	73,41	6	-	-	-	1.325	26,59	2	-	-	-	4.984
1984	3.802	77,31	6	-	-	-	1.116	22,69	2	-	-	-	4.918
1989	3.861	64,72	5	-	-	-	2.105	35,28	3	-	-	-	5.966
1994	3.817	63,82	5	-	-	-	2.164	36,18	3	-	-	-	5.981
1999	4.016	72,69	6	-	-	-	1.509	27,31	2	-	-	-	5.525
2004	3.902	76,54	6	-	-	-	1.196	23,46	2	-	-	-	5.098
2009	3.840	66,96	6	1.897	33,06	2	-	-	-	-	-	-	5.737
2014	2.512	47,08	4	1.186	22,23	2	891	16,70	1	747	14,00	1	5.336

Ortschaftsratswahl in Büchenbronn

Bei der Ortschaftsratswahl in Büchenbronn sanken sowohl die Zahl der abgegebenen Stimmen von 28.569 auf 27.424 als auch die Wahlbeteiligung von 50,7 % auf 46,4 %.

Den höchsten Stimmenanteil erreichte - wie auch schon 2009 - die SPD. 36,2 % bedeuteten 4 Sitze im Ortschaftsrat. Zweitstärkste Kraft wurde die CDU, die 29,5 % bzw. 3 Sitze erringen konnte. Auf jeweils 2 Sitze kamen die Freien Wähler (16,3 %) und die Bürgerliste (13,2 %). Die FDP ist 2014 zum ersten Mal bei einer Ortschaftsratswahl in Büchenbronn angetreten, kam dabei auf 4,9 % und erhielt einen Sitz.

Wahlberechtigte	5.346
Wähler	2.478
Wahlbeteiligung	46,35 %
Wähler mit Wahrschein	781
Gültige Stimmen	27.424
Gültige Stimmzettel	2.415

In den Ortschaftsrat gewählt wurden:

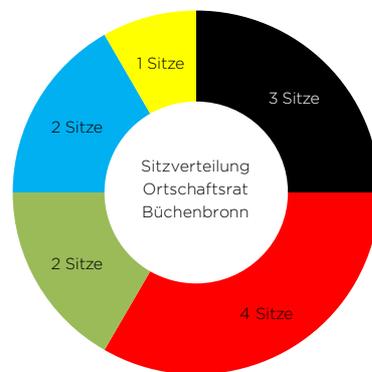
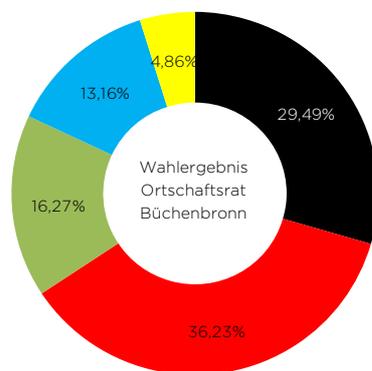
SPD	Stimmen
Schuler, Bernhard	2.441
Freivogel, Carmen	1.368
Faas, Marco	1.253
Rittmann, Marianne	1.162

CDU	Stimmen
Bohnenberger, Ralf	1.367
Freivogel, Uwe	1.050
Hornisch-Burkhardt, Ralf	1.030

FW	Stimmen
Rüdenauer, Dieter	976
Klein, Norbert	898

Bürgerliste	Stimmen
Klein, Reinhard	656
Pachaly-Szalay, Andrea	377

FDP	Stimmen
Dr. Burfeind, Hans-Jürgen	548



Tab. 25: Ergebnisse der Ortschaftsratswahlen in Büchenbronn seit 1975

Jahr	CDU			SPD			FW			Bürgerliste			FDP			Gültige Stimmen
	Stimmen	%	Sitze	Stimmen	%	Sitze	Stimmen	%	Sitze	Stimmen	%	Sitze	Stimmen	%	Sitze	
1975	12.333	44,24	5	11.259	40,38	5	4.288	15,38	2	-	-	-	-	-	-	27.880
1980	12.087	43,37	5	12.813	45,98	6	2.969	10,65	1	-	-	-	-	-	-	27.869
1984	12.420	46,44	6	14.325	53,56	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26.745
1989	12.411	44,68	5	13.079	47,08	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27.779
1994	11.142	33,68	4	14.212	42,96	6	-	-	-	2.598	7,85	1	-	-	-	33.083
1999	9.338	32,34	4	10.769	37,30	5	4.204	14,56	2	3.090	10,70	1	-	-	-	28.873
2004	9.667	34,21	5	9.582	33,91	4	4.588	16,23	2	3.555	12,58	1	-	-	-	28.260
2009	9.116	31,91	4	11.313	39,60	5	4.887	17,11	2	3.253	11,39	1	-	-	-	28.569
2014	8.086	29,49	3	9.935	36,23	4	4.463	16,27	2	3.608	13,16	2	1.332	4,86	1	27.424

Ortschaftsratswahl in Huchenfeld

Insgesamt wurden bei der Ortschaftsratswahl in Huchenfeld 17.406 Stimmen abgegeben. Das entspricht im Vergleich zu 2009 einem Rückgang von 1.684 Stimmen. Die Wahlbeteiligung lag mit 45,4 % 5,3 %-Punkte unter der im Jahr 2009.

Die Wahl brachte kaum Veränderungen zu 2009. Mit 41,2 % Stimmenanteil wurde die CDU wieder stärkste Kraft und erhielt wieder 5 Sitze. Die Freien Wähler kamen auf 35,7 % der Stimmen bzw. 4 Sitze. Die SPD erreichte 23,1 % der Stimmen und damit 3 Sitze.

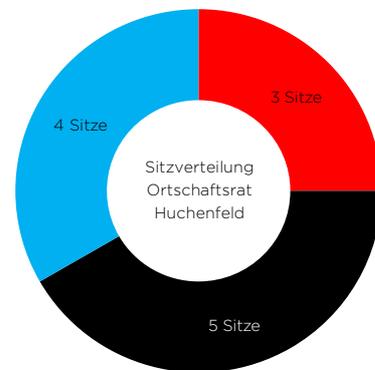
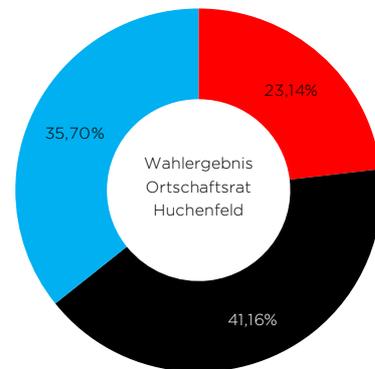
Wahlberechtigte	3.470
Wähler	1.576
Wahlbeteiligung	45,42 %
Wähler mit Wahrschein	335
Gültige Stimmen	17.406
Gültige Stimmzettel	1.536

In den Ortschaftsrat gewählt wurden:

CDU	Stimmen
Raible, Gunter	1.035
Hohl, Wolfgang	968
Andrejewski, Dieter	901
Schaefer, Margarete	799
Schlafer, Ralf	794

FW	Stimmen
Heintz, Bernd	1.388
Kurfiß, Birgit	1.125
Karst, Sabine	612
Brock, Manfred	530

SPD	Stimmen
Reiß, Wolfgang	787
Mürle, Udo	756
Regelmann, Michaela	632



Tab. 26: Ergebnisse der Ortschaftsratswahlen in Huchenfeld seit 1975

Jahr	SPD			CDU			FW			Gültige Stimmen
	Stimmen	%	Sitze	Stimmen	%	Sitze	Stimmen	%	Sitze	
1975	5.327	32,25	4	6.770	40,98	5	4.422	26,77	3	16.519
1980	7.154	40,84	5	6.742	38,43	5	3.637	20,73	2	17.543
1984	5.780	32,49	4	6.253	35,15	4	4.155	23,35	3	17.792
1989	6.508	38,19	5	5.428	31,85	4	3.635	21,33	2	17.040
1994	8.380	40,35	5	7.160	34,48	4	5.226	25,17	3	20.766
1999	6.136	33,48	4	7.199	39,28	5	4.992	27,24	3	18.327
2004	4.880	28,80	3	6.857	40,47	5	5.205	30,72	4	16.942
2009	4.538	23,77	3	7.560	39,60	5	6.992	36,63	4	19.090
2014	4.028	23,14	3	7.164	41,16	5	6.214	35,70	4	17.406

Ortschaftsratswahl in Eutingen

Bei der Ortschaftsratswahl in Eutingen sanken sowohl die Zahl der abgegebenen Stimmen von 38.236 auf 35.315 als auch die Wahlbeteiligung von 44,7 % auf 39,7 %.

Den höchsten Stimmenanteil erreichte die CDU mit 47,3 %, wodurch sie 8 Sitze im Ortschaftsrat einnehmen kann. Zweitstärkste Kraft wurden die Unabhängigen Bürger, die 28,0 % bzw. 5 Sitze erringen konnten. Danach folgten die SPD mit 14,6 % (2 Sitze), die AfD mit 8,7 % (1 Sitz) und die LINKE mit 1,5 % (kein Sitz).

Wahlberechtigte

Wähler

Wahlbeteiligung

Wähler mit Wahrschein

Gültige Stimmen

Gültige Stimmzettel

6.191

2.460

39,74 %

603

35.315

2.415

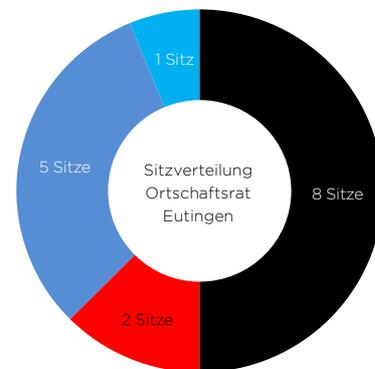
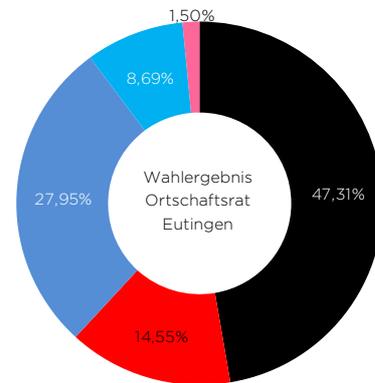
In den Ortschaftsrat gewählt wurden:

CDU	Stimmen
Hutmacher, Helge	2.535
Dr. Langer-Glock, Brigitte	2.151
Karst, Jürgen	2.051
Lipps, Markus	1.305
Vollmer, Andreas	1.223
Kümmel, Rolf	1.082
Renner, Andreas	1.021
Weitmann, Klaus Ferdinand	1.006

UB	Stimmen
Goßweiler, Thomas	1.704
Zilly, Bernd	1.409
Goßweiler, Jürgen	1.061
Faas, Lothar	888
Heidl, Ute	678

SPD	Stimmen
Bittmann, Birgit	846
Schickler, Petra	695

AfD	Stimmen
Baitinger, Michael	688



Tab. 27: Ergebnisse der Ortschaftsratswahlen in Eutingen seit 1975

Jahr	CDU			SPD			UB			AfD			LINKE			Gültige Stimmen
	Stimmen	%	Sitze	Stimmen	%	Sitze	Stimmen	%	Sitze	Stimmen	%	Sitze	Stimmen	%	Sitze	
1975	17.909	43,51	8	12.042	29,26	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41.159
1980	20.469	47,12	8	16.856	38,81	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43.436
1984	20.215	50,83	8	13.534	34,03	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39.773
1989	19.401	47,38	8	12.942	31,61	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40.948
1994	23.699	51,05	8	16.632	35,83	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46.420
1999	22.688	60,34	10	11.110	29,57	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37.566
2004	24.030	67,19	11	11.735	32,81	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35.765
2009	20.493	53,60	9	8.379	21,91	3	9.364	24,49	4	-	-	-	-	-	-	38.236
2014	16.706	47,31	8	5.139	14,55	2	9.871	27,95	5	3.070	8,69	1	529	1,50	0	35.315

Anhang

Tab. 28: Stimmenanteile und absolute Stimmen der Parteien/Wählervereinigungen in den Wahlbezirken

Stadtteil	Wahlbezirk	CDU	SPD	FDP	GRÜNE	FW	UB	WiP	LBBH	LINKE	ARMINIUS-Bund	Liste Eltern	AfD
Stimmenanteile													
01 Oststadt	101	27,93%	16,05%	3,29%	10,05%	2,25%	3,50%	8,04%	4,14%	10,64%	0,16%	2,94%	11,01%
	102	32,28%	20,55%	5,27%	8,32%	1,52%	3,14%	2,89%	1,29%	7,92%	0,74%	2,26%	13,82%
	103	27,47%	20,64%	3,75%	10,21%	3,04%	2,56%	7,33%	1,00%	9,78%	0,52%	1,11%	12,57%
	104	27,20%	24,65%	3,40%	11,10%	2,66%	1,29%	5,66%	0,49%	7,87%	0,06%	1,31%	14,29%
02 Innenstadt	201	25,04%	20,61%	6,14%	9,26%	3,86%	3,67%	8,58%	0,64%	5,88%	0,18%	3,24%	12,89%
03 Weststadt	301	24,71%	16,16%	2,80%	12,65%	4,06%	3,71%	1,87%	0,59%	17,47%	0,64%	0,60%	14,74%
	302	19,96%	25,01%	5,38%	9,54%	4,78%	6,48%	5,98%	1,15%	3,71%	1,00%	1,86%	15,15%
	303	27,51%	14,24%	5,43%	11,54%	8,98%	2,74%	4,59%	2,21%	10,65%	1,05%	0,51%	10,53%
	304	25,54%	22,08%	3,14%	10,27%	4,90%	2,91%	6,65%	1,54%	9,83%	0,63%	2,44%	10,07%
04 Südweststadt	401	22,54%	19,23%	6,72%	12,81%	3,70%	2,90%	2,25%	1,53%	11,87%	0,43%	3,58%	12,43%
	402	25,39%	15,89%	5,01%	17,20%	3,51%	4,09%	5,85%	1,88%	7,58%	0,00%	5,16%	8,46%
	403	22,13%	19,27%	3,55%	16,82%	2,50%	4,45%	7,15%	0,62%	9,29%	0,11%	0,51%	13,60%
	404	26,86%	11,18%	5,59%	15,71%	6,74%	2,90%	5,23%	2,19%	6,85%	0,37%	4,33%	12,05%
	405	34,54%	11,94%	12,39%	13,34%	5,06%	2,90%	3,21%	2,17%	2,11%	0,00%	2,63%	9,71%
	406	22,89%	21,51%	6,77%	18,21%	3,27%	4,42%	4,75%	0,96%	4,07%	0,38%	3,80%	8,98%
	407	18,68%	15,57%	5,83%	21,64%	1,69%	2,60%	12,43%	1,38%	3,54%	0,15%	3,63%	12,87%
	408	34,80%	10,34%	7,82%	20,64%	3,76%	2,69%	3,19%	1,82%	2,46%	0,08%	6,75%	5,65%
	409	37,46%	9,28%	10,94%	14,37%	4,38%	2,04%	4,12%	2,64%	3,18%	0,02%	3,45%	8,11%
	410	29,86%	12,27%	7,03%	19,17%	3,03%	1,82%	5,48%	2,35%	2,77%	0,01%	4,32%	11,92%
05 Au	501	23,52%	14,85%	5,55%	15,29%	4,23%	2,71%	5,10%	2,13%	10,28%	0,25%	4,34%	11,77%
	502	23,39%	23,24%	3,72%	13,57%	2,37%	4,50%	3,06%	2,00%	8,21%	1,80%	2,35%	11,79%
06 Südoststadt	601	28,25%	12,92%	4,35%	18,97%	3,80%	4,36%	4,40%	0,92%	3,18%	0,30%	6,03%	12,52%
	602	38,60%	10,32%	7,62%	16,66%	3,63%	3,11%	3,39%	1,26%	1,75%	0,00%	3,00%	10,64%
	603	28,63%	15,28%	8,47%	8,15%	4,71%	5,55%	3,73%	1,96%	3,65%	0,38%	3,58%	15,92%
07 Buckenberg	701	32,31%	15,53%	6,05%	10,61%	8,13%	6,09%	2,36%	1,54%	2,97%	0,63%	2,75%	11,06%
	702	29,68%	13,22%	7,69%	13,67%	4,55%	2,81%	2,09%	1,30%	4,67%	0,19%	4,30%	15,83%
	703	31,37%	22,49%	5,57%	7,96%	7,32%	4,44%	3,46%	1,05%	3,06%	0,49%	2,92%	9,87%
	704	44,52%	7,98%	4,73%	5,19%	1,88%	2,38%	4,03%	1,22%	6,37%	3,34%	1,55%	16,80%
	705	39,01%	19,00%	4,75%	5,51%	4,47%	1,89%	1,91%	1,49%	6,17%	1,96%	1,42%	12,43%
	706	51,05%	7,98%	5,74%	3,30%	1,71%	1,91%	3,02%	0,30%	7,26%	0,44%	5,28%	12,01%
	707	43,29%	8,37%	5,82%	5,00%	3,55%	3,31%	6,07%	1,49%	1,71%	2,14%	1,56%	17,71%
	708	27,28%	7,26%	1,93%	3,05%	4,18%	2,43%	1,98%	1,03%	18,83%	1,75%	1,77%	28,53%
	709	41,41%	11,88%	7,68%	3,99%	8,12%	2,31%	1,24%	1,30%	3,42%	0,08%	2,12%	16,44%
	710	36,91%	13,72%	3,67%	3,36%	3,72%	1,60%	2,00%	0,75%	4,87%	3,33%	2,29%	23,79%
	711	34,38%	12,02%	3,88%	4,19%	5,71%	2,19%	4,70%	1,69%	10,14%	2,26%	0,90%	17,93%
08 Nordstadt	801	27,39%	15,95%	7,08%	15,19%	5,16%	4,20%	6,04%	1,45%	4,68%	1,26%	1,33%	10,27%
	802	26,53%	17,58%	6,00%	14,96%	5,30%	5,24%	5,85%	2,02%	4,07%	0,27%	3,49%	8,69%
	803	34,26%	12,09%	6,33%	15,39%	6,06%	5,45%	3,43%	1,18%	0,50%	0,63%	2,97%	11,71%
	804	27,29%	18,09%	6,45%	14,60%	6,08%	3,68%	6,07%	1,93%	4,97%	0,03%	1,68%	9,13%
	805	25,80%	17,58%	2,94%	7,32%	6,92%	3,49%	4,46%	1,18%	5,24%	0,05%	7,72%	17,31%
	806	29,49%	17,90%	4,59%	10,63%	5,18%	5,08%	5,54%	3,12%	4,26%	0,03%	2,17%	12,00%
	807	27,30%	23,63%	3,57%	11,00%	5,51%	4,87%	6,46%	2,22%	4,87%	1,73%	0,42%	8,42%
	808	15,64%	21,92%	5,96%	22,80%	3,75%	2,60%	6,27%	0,83%	11,30%	0,05%	1,67%	7,21%
	809	24,19%	17,51%	3,46%	16,08%	3,17%	4,05%	5,94%	2,59%	8,17%	1,08%	1,38%	12,38%
	810	26,34%	20,36%	4,87%	15,20%	2,91%	5,00%	6,74%	1,11%	7,31%	0,45%	2,38%	7,33%
	811	23,30%	17,00%	4,66%	18,48%	3,75%	4,18%	6,11%	2,25%	8,00%	0,49%	2,10%	9,68%
	812	21,90%	16,60%	6,05%	14,24%	5,05%	3,66%	7,17%	0,92%	9,16%	0,52%	0,70%	14,04%
	813	32,96%	12,83%	6,77%	8,92%	2,91%	4,65%	8,17%	1,19%	4,92%	1,04%	1,63%	14,02%
	814	31,39%	15,05%	3,42%	8,79%	4,19%	3,28%	3,82%	0,97%	6,52%	0,75%	1,52%	20,30%
	815	21,91%	11,30%	5,08%	6,67%	4,34%	3,27%	5,04%	1,18%	9,17%	1,10%	3,32%	27,61%

Stadtteil	Wahlbezirk	CDU	SPD	FDP	GRÜNE	FW	UB	WiP	LBBH	LINKE	ARMINIUS-Bund	Liste Eltern	AfD
Absolute Stimmenzahl													
01 Oststadt	101	1.053	605	124	379	85	132	303	156	401	6	111	415
	102	1.745	1.111	285	450	82	170	156	70	428	40	122	747
	103	1.480	1.112	202	550	164	138	395	54	527	28	60	677
	104	1.431	1.297	179	584	140	68	298	26	414	3	69	752
02 Innenstadt	201	1.406	1.157	345	520	217	206	482	36	330	10	182	724
03 Weststadt	301	1.307	855	148	669	215	196	99	31	924	34	32	780
	302	1.161	1.455	313	555	278	377	348	67	216	58	108	881
	303	1.828	946	361	767	597	182	305	147	708	70	34	700
	304	1.455	1.258	179	585	279	166	379	88	560	36	139	574
04 Südweststadt	401	1.103	941	329	627	181	142	110	75	581	21	175	608
	402	1.216	761	240	824	168	196	280	90	363	0	247	405
	403	1.396	1.216	224	1.061	158	281	451	39	586	7	32	858
	404	2.857	1.189	595	1.671	717	308	556	233	728	39	461	1.281
	405	5.403	1.868	1.938	2.087	792	454	502	339	330	0	411	1.519
	406	2.224	2.089	658	1.769	318	429	461	93	395	37	369	872
	407	1.272	1.060	397	1.473	115	177	846	94	241	10	247	876
	408	4.378	1.301	984	2.596	473	338	401	229	309	10	849	711
	409	5.088	1.260	1.486	1.951	595	277	560	359	432	3	469	1.101
410	3.157	1.297	743	2.027	320	192	579	248	293	1	457	1.260	
05 Au	501	1.535	969	362	998	276	177	333	139	671	16	283	768
	502	1.284	1.276	204	745	130	247	168	110	451	99	129	647
06 Südoststadt	601	2.970	1.358	457	1.994	399	458	463	97	334	32	634	1.316
	602	4.718	1.262	932	2.037	444	380	415	154	214	0	367	1.301
	603	3.000	1.601	887	854	493	581	391	205	382	40	375	1.668
07 Buckenberg	701	2.811	1.351	526	923	707	530	205	134	258	55	239	962
	702	3.277	1.460	849	1.509	502	310	231	143	516	21	475	1.748
	703	3.122	2.238	554	792	729	442	344	105	305	49	291	982
	704	2.957	530	314	345	125	158	268	81	423	222	103	1.116
	705	1.651	804	201	233	189	80	81	63	261	83	60	526
	706	3.044	476	342	197	102	114	180	18	433	26	315	716
	707	3.467	670	466	400	284	265	486	119	137	171	125	1.418
	708	1.698	452	120	190	260	151	123	64	1.172	109	110	1.776
	709	1.973	566	366	190	387	110	59	62	163	4	101	783
	710	2.403	893	239	219	242	104	130	49	317	217	149	1.549
	711	1.871	654	211	228	311	119	256	92	552	123	49	976
08 Nordstadt	801	2.591	1.509	670	1.437	488	397	571	137	443	119	126	971
	802	3.186	2.111	720	1.797	637	629	702	243	489	33	419	1.043
	803	4.376	1.544	808	1.965	774	696	438	151	64	81	379	1.496
	804	2.988	1.980	706	1.598	666	403	665	211	544	3	184	1.000
	805	2.182	1.487	249	619	585	295	377	100	443	4	653	1.464
	806	2.532	1.537	394	913	445	436	476	268	366	3	186	1.030
	807	1.497	1.296	196	603	302	267	354	122	267	95	23	462
	808	601	842	229	876	144	100	241	32	434	2	64	277
	809	1.495	1.082	214	994	196	250	367	160	505	67	85	765
	810	2.012	1.555	372	1.161	222	382	515	85	558	34	182	560
	811	2.603	1.899	521	2.064	419	467	682	251	894	55	235	1.081
	812	1.401	1.062	387	911	323	234	459	59	586	33	45	898
	813	3.468	1.350	712	938	306	489	860	125	518	109	171	1.475
	814	3.335	1.599	363	934	445	348	406	103	693	80	162	2.157
	815	1.816	937	421	553	360	271	418	98	760	91	275	2.289

Stadtteil	Wahlbezirk	CDU	SPD	FDP	GRÜNE	FW	UB	WiP	LBBH	LINKE	ARMINIUS-Bund	Liste Eltern	AfD
Stimmenanteile													
09 Brötzingen	901	26,01%	23,44%	3,54%	9,63%	7,00%	3,95%	6,53%	0,87%	8,45%	0,69%	1,45%	8,45%
	902	23,47%	19,03%	5,39%	14,77%	14,05%	3,05%	5,67%	3,40%	2,14%	0,00%	1,35%	7,69%
	903	25,77%	19,51%	3,90%	10,27%	9,63%	1,63%	1,81%	3,14%	4,04%	0,28%	1,63%	18,39%
	904	28,83%	17,35%	5,42%	10,35%	8,91%	2,50%	3,63%	1,18%	12,03%	0,92%	2,22%	6,67%
	905	29,99%	15,94%	8,85%	8,71%	10,39%	3,63%	6,88%	2,25%	1,67%	0,04%	2,15%	9,50%
	906	23,88%	24,83%	6,13%	10,94%	8,24%	2,44%	7,25%	1,55%	3,70%	0,55%	2,99%	7,49%
	907	26,84%	15,49%	11,71%	13,76%	7,71%	2,77%	5,35%	1,91%	3,64%	0,63%	2,32%	7,88%
	908	35,18%	18,26%	5,18%	11,10%	7,71%	2,08%	5,29%	0,61%	1,75%	0,02%	1,34%	11,49%
	909	29,27%	18,17%	6,34%	10,18%	7,99%	3,95%	6,77%	1,40%	0,63%	0,15%	5,33%	9,84%
10 Dillweißenstein	1001	34,11%	15,22%	8,28%	15,11%	4,77%	3,64%	6,38%	3,20%	1,95%	0,37%	1,99%	4,98%
	1002	31,55%	12,07%	11,83%	15,06%	5,25%	2,30%	2,70%	7,71%	1,94%	0,16%	3,46%	5,98%
	1003	28,65%	16,09%	5,86%	7,39%	4,95%	4,07%	3,72%	3,58%	3,79%	1,74%	0,89%	19,26%
	1004	18,94%	19,55%	4,92%	15,56%	7,37%	5,28%	4,18%	9,82%	8,44%	0,65%	2,41%	2,89%
	1005	16,46%	19,78%	5,54%	16,58%	4,57%	6,36%	5,85%	9,62%	5,84%	0,00%	0,96%	8,44%
	1006	18,31%	19,72%	4,97%	20,87%	5,88%	4,87%	2,32%	9,01%	3,63%	0,35%	2,75%	7,33%
	1007	29,73%	17,55%	9,23%	10,23%	4,45%	3,98%	4,65%	3,92%	1,05%	0,12%	1,90%	13,20%
	1008	31,69%	14,39%	5,06%	7,63%	4,92%	2,94%	2,54%	1,65%	10,02%	1,09%	2,78%	15,29%
11 Würm	1101	24,73%	17,07%	8,33%	8,65%	11,48%	2,94%	3,91%	6,01%	2,78%	0,48%	3,16%	10,46%
	1102	22,34%	21,69%	6,60%	8,74%	14,03%	1,76%	3,36%	3,90%	1,99%	0,88%	2,28%	12,42%
	1103	28,78%	15,86%	6,48%	6,64%	8,66%	2,99%	4,93%	6,63%	1,80%	1,59%	1,93%	13,71%
12 Hohenwart	1201	33,58%	17,31%	8,01%	8,17%	10,54%	2,28%	1,22%	1,21%	2,36%	0,85%	1,59%	12,87%
	1202	38,13%	17,03%	7,83%	7,29%	10,15%	2,88%	1,82%	1,28%	1,61%	0,17%	0,77%	11,04%
13 Büchenbronn	1301	30,94%	17,46%	5,97%	13,36%	4,05%	4,29%	5,54%	6,25%	2,52%	0,19%	1,91%	7,51%
	1302	26,22%	27,00%	7,14%	11,64%	8,80%	4,28%	2,87%	1,21%	0,72%	0,03%	2,12%	7,98%
	1303	32,27%	20,28%	10,95%	7,72%	8,25%	3,10%	4,08%	1,11%	0,98%	0,01%	1,23%	10,03%
	1304	27,26%	23,29%	7,07%	10,46%	9,87%	2,16%	3,35%	2,87%	2,09%	0,13%	1,86%	9,60%
	1305	30,87%	21,02%	7,37%	8,44%	9,92%	2,25%	3,18%	3,20%	0,91%	0,15%	1,74%	10,95%
14 Huchenfeld	1401	30,73%	13,21%	5,11%	10,17%	16,88%	2,65%	4,10%	2,74%	1,62%	0,03%	3,69%	9,06%
	1402	32,73%	13,67%	5,78%	8,19%	17,13%	2,87%	2,03%	1,73%	2,79%	0,08%	2,62%	10,38%
	1403	35,29%	14,11%	6,42%	8,24%	17,70%	2,30%	2,72%	1,72%	1,84%	0,17%	1,47%	8,02%
	1404	34,47%	16,17%	5,83%	9,10%	12,91%	2,19%	3,85%	1,90%	0,75%	0,18%	2,03%	10,62%
15 Eutingen	1501	35,80%	13,95%	4,28%	8,72%	5,00%	11,49%	4,65%	1,39%	3,44%	0,04%	3,01%	8,23%
	1502	33,79%	13,11%	5,79%	7,35%	3,71%	14,95%	3,16%	1,23%	1,68%	0,06%	2,76%	12,39%
	1503	34,75%	16,67%	4,91%	5,76%	4,03%	12,47%	2,50%	0,86%	2,97%	0,05%	1,30%	13,73%
	1504	32,31%	15,86%	3,62%	8,02%	4,27%	15,17%	3,03%	0,65%	3,12%	0,00%	1,40%	12,55%
	1505	27,32%	14,21%	3,78%	9,15%	6,07%	16,24%	5,79%	0,82%	4,93%	0,34%	2,51%	8,84%
	1506	31,06%	9,26%	6,10%	7,85%	3,96%	26,59%	0,98%	0,91%	1,03%	0,00%	2,11%	10,15%

Stadtteil	Wahlbezirk	CDU	SPD	FDP	GRÜNE	FW	UB	WiP	LBBH	LINKE	ARMINIUS-Bund	Liste Eltern	AfD
Absolute Stimmzahl													
09 Brötzingen	901	1.974	1.779	269	731	531	300	496	66	641	52	110	641
	902	1.664	1.349	382	1.047	996	216	402	241	152	0	96	545
	903	1.124	851	170	448	420	71	79	137	176	12	71	802
	904	2.010	1.210	378	722	621	174	253	82	839	64	155	465
	905	2.976	1.582	878	864	1.031	360	683	223	166	4	213	943
	906	2.122	2.207	545	972	732	217	644	138	329	49	266	666
	907	2.436	1.406	1.063	1.249	700	251	486	173	330	57	211	715
	908	4.581	2.377	674	1.445	1.004	271	689	79	228	3	174	1.496
	909	2.789	1.731	604	970	761	376	645	133	60	14	508	938
10 Dillweißenstein	1001	4.571	2.039	1.110	2.024	639	488	855	429	261	50	266	667
	1002	3.064	1.172	1.149	1.463	510	223	262	749	188	16	336	581
	1003	2.758	1.549	564	711	476	392	358	345	365	167	86	1.854
	1004	1.784	1.841	463	1.465	694	497	394	925	795	61	227	272
	1005	1.218	1.464	410	1.227	338	471	433	712	432	0	71	625
	1006	1.574	1.695	427	1.794	505	419	199	774	312	30	236	630
	1007	2.694	1.590	836	927	403	361	421	355	95	11	172	1.196
	1008	3.042	1.381	486	732	472	282	244	158	962	105	267	1.468
11 Würm	1101	1.975	1.363	665	691	917	235	312	480	222	38	252	835
	1102	1.972	1.915	583	772	1.239	155	297	344	176	78	201	1.097
	1103	3.231	1.781	727	745	972	336	553	744	202	179	217	1.539
12 Hohenwart	1201	3.099	1.598	739	754	973	210	113	112	218	78	147	1.188
	1202	2.976	1.329	611	569	792	225	142	100	126	13	60	862
13 Büchenbronn	1301	3.395	1.916	655	1.466	444	471	608	686	276	21	210	824
	1302	2.759	2.841	751	1.225	926	450	302	127	76	3	223	840
	1303	4.233	2.660	1.437	1.013	1.082	407	535	145	128	1	161	1.316
	1304	2.862	2.445	742	1.098	1.036	227	352	301	219	14	195	1.008
	1305	3.685	2.509	880	1.007	1.184	269	380	382	109	18	208	1.307
14 Huchenfeld	1401	2.849	1.225	474	943	1.565	246	380	254	150	3	342	840
	1402	3.580	1.495	632	896	1.874	314	222	189	305	9	287	1.136
	1403	3.125	1.249	568	730	1.567	204	241	152	163	15	130	710
	1404	3.970	1.863	672	1.048	1.487	252	443	219	86	21	234	1.223
15 Eutingen	1501	4.087	1.592	488	995	571	1.312	531	159	393	4	344	939
	1502	3.785	1.469	649	823	416	1.675	354	138	188	7	309	1.388
	1503	3.649	1.751	516	605	423	1.309	263	90	312	5	136	1.442
	1504	2.877	1.412	322	714	380	1.351	270	58	278	0	125	1.118
	1505	2.524	1.313	349	845	561	1.500	535	76	455	31	232	817
	1506	4.075	1.215	800	1.030	520	3.488	129	119	135	0	277	1.331

Tab. 29: Stimmen der Bewerber/innen aus unveränderten und veränderten Stimmzetteln - Wahlvorschlag CDU

Listen-platz	Name	Stimmen insgesamt	Davon aus ...		Die Stimmen aus ver. Stimmzettel waren von Stimmzetteln von ... (panaschiert)												Die Stimmen waren kumuliert mit ...		
			unv. Stimmzetteln	ver. Stimmzetteln	CDU	SPD	FDP	GRÜNE	FW	UB	WiP	LBBH	LINKE	ARMINUS-Bund	Liste Eltern	AfD	1 Stimme	2 Stimmen	3 Stimmen
105	Dr. Engeser, Marianne (*)	19.776	2.289	17.487	14.305	986	491	591	289	204	85	85	16	4	85	346	1.355	1.252	14.880
101	Goldmann, Florentin (*)	15.505	2.289	13.216	11.407	570	356	187	251	87	52	46	7	4	38	211	1.391	1.004	10.821
109	Stavenhagen, Christine (*)	14.333	2.289	12.044	10.228	635	292	233	209	103	60	67	7	17	23	170	1.338	1.112	9.594
103	Schick, Wolfgang (*)	13.861	2.289	11.572	9.715	569	235	215	246	100	59	26	22	11	53	321	1.468	1.086	9.018
107	von Zepelin, Carsten (*)	13.415	2.289	11.126	9.254	514	297	474	164	76	48	39	13	6	62	179	1.202	1.014	8.910
121	Augenstein, Jörg (*)	13.269	2.289	10.980	8.663	712	279	289	458	125	87	40	17	1	64	245	1.063	818	9.099
116	Müßle, Maximilian (*)	13.020	2.289	10.731	8.557	562	417	415	209	113	61	77	8	1	73	238	1.151	952	8.628
111	Dr. Langer-Glock, Brigitte (*)	12.877	2.289	10.588	8.431	556	255	364	156	353	84	35	23	7	66	258	1.307	1.052	8.229
140	Constantin, Rolf (*)	10.363	2.289	8.074	6.484	515	173	245	211	67	59	33	39	20	47	181	892	618	6.564
112	Patberg, Dorothea (*)	10.078	2.289	7.789	6.431	397	164	366	94	69	25	28	9	3	58	145	1.139	836	5.814
115	Herkommer, Andreas (*)	8.920	2.289	6.631	5.666	236	195	98	250	24	27	29	0	3	18	85	1.054	744	4.833
113	Graf, Anneliese (*)	8.630	2.289	6.341	5.536	307	102	163	31	26	42	14	20	4	14	82	1.143	770	4.428
119	Hutmacher, Helge	8.538	2.289	6.249	5.175	292	92	80	70	342	19	28	6	3	24	118	972	588	4.689
123	Gutscher, Klaus	8.508	2.289	6.219	5.462	278	127	52	109	44	12	25	18	0	25	67	820	548	4.851
106	Schaefer, Margarete	8.386	2.289	6.097	5.079	340	86	175	183	42	31	21	7	10	14	109	1.152	622	4.323
117	Dörflinger, Thomas	7.958	2.289	5.669	4.835	206	87	106	158	76	36	18	8	5	22	112	942	572	4.155
126	Renner, Andreas	7.880	2.289	5.591	4.695	315	76	171	59	108	25	11	6	4	64	57	842	576	4.173
128	Hoheisen, Bernd	7.565	2.289	5.276	4.569	176	143	122	84	31	19	27	8	0	12	85	898	676	3.702
104	Lemke, Frank Johannes	7.480	2.289	5.191	4.583	187	78	145	51	34	18	23	8	3	13	48	1.109	452	3.630
118	Leicht, Silke	7.397	2.289	5.108	4.557	154	128	70	38	20	19	15	3	9	21	74	1.027	538	3.543
102	Büscher, Dirk	7.132	2.289	4.843	4.223	249	145	42	75	13	18	9	2	3	17	47	1.054	486	3.303
136	Dr. Dr. Bettinger, Holger	6.949	2.289	4.660	3.912	173	138	76	82	53	24	25	8	3	29	137	833	518	3.309
122	Hohl, Wolfgang	6.431	2.289	4.142	3.418	200	99	85	190	29	16	13	7	0	15	70	816	404	2.922
110	Weingardt, Anke	6.155	2.289	3.866	3.447	109	70	62	74	25	12	7	4	6	6	44	1.033	412	2.421
133	Lipps, Markus	5.953	2.289	3.664	3.030	143	46	43	27	252	21	18	6	5	13	60	705	376	2.583
108	Olszewski, Peter	5.623	2.289	3.334	2.915	140	70	52	24	21	20	16	11	3	15	47	941	404	1.989
129	Herrmann, Frank	5.388	2.289	3.099	2.795	68	44	33	53	12	10	10	0	4	32	38	823	422	1.854
132	Poff, Jens	5.078	2.289	2.789	2.415	98	56	48	21	73	7	1	13	3	11	43	685	310	1.794
124	Baur, Alexandra Tatjana	5.039	2.289	2.750	2.457	111	33	44	34	8	10	1	9	3	8	32	868	346	1.536
137	Abraham, Eva	4.802	2.289	2.513	2.215	92	66	55	14	17	6	11	2	3	11	21	620	270	1.623
114	Saraie, Maral	4.602	2.289	2.313	2.040	102	24	60	23	10	12	8	4	3	12	15	816	264	1.233
127	Weiler, Fabian	4.539	2.289	2.250	1.895	97	60	74	20	6	15	7	6	0	21	49	561	204	1.485
120	Traub, Tanja	4.537	2.289	2.248	1.984	83	47	57	19	6	7	4	1	1	13	26	757	234	1.257
138	Haase, Sebastian	4.322	2.289	2.033	1.781	69	42	26	35	13	6	19	3	0	4	35	626	264	1.143
125	Wengenmayer, Heidi	4.257	2.289	1.968	1.841	36	22	16	31	6	1	4	0	1	1	9	665	208	1.095
139	Weimann, Alexander	4.201	2.289	1.912	1.733	45	33	13	9	9	9	2	8	12	4	35	607	258	1.047
135	Knoth, Ilka	4.106	2.289	1.817	1.629	66	43	34	9	16	0	2	1	0	1	16	599	216	1.002
131	Tschemeris, Andreas	3.967	2.289	1.678	1.396	70	31	58	26	16	7	6	12	2	20	34	599	188	891
134	Marschall, André	3.951	2.289	1.662	1.563	20	22	13	10	12	6	0	1	0	4	11	576	192	894
130	Pietruszka, Christian	3.879	2.289	1.590	1.387	62	15	24	24	14	10	1	7	1	4	41	589	194	807
Wahlvorschlag CDU		318.670	91.560	227.110	191.708	10.540	5.179	5.476	4.120	2.655	1.085	851	350	168	1.037	3.941	37.038	22.000	168.072

Tab. 30: Stimmen der Bewerber/innen aus unveränderten und veränderten Stimmzetteln - Wahlvorschlag SPD

Listenplatz	Name	Stimmen insgesamt	Davon aus ...		Die Stimmen aus ver. Stimmzettel waren von Stimmzetteln von ... (panaschiert)													Die Stimmen waren kumuliert mit ...		
			unv. Stimmzetteln	ver. Stimmzetteln	CDU	SPD	FDP	GRÜNE	FW	UB	WiP	LBBH	LINKE	ARMINIUS-Bund	Liste Eltern	AfD	1 Stimme	2 Stimmen	3 Stimmen	
206	Fuhrmann, Ralf (*)	9.837	1.132	8.705	2.453	4.575	106	790	181	128	107	54	72	5	62	172	936	758	7.011	
201	Roos, Jacqueline (*)	9.715	1.132	8.583	1.964	4.789	122	978	202	102	106	44	73	0	99	104	961	734	6.888	
210	Kück, Jens (*)	9.255	1.132	8.123	2.515	4.237	123	608	197	138	74	79	36	0	28	88	829	760	6.534	
207	Eberle, Ellen (*)	8.774	1.132	7.642	2.230	3.951	149	583	224	109	69	72	50	14	45	146	962	722	5.958	
203	Luppold, Dorothea (*)	8.140	1.132	7.008	1.648	4.211	74	628	94	85	55	40	56	2	26	89	959	760	5.289	
202	Wiedemann, Henry (*)	6.777	1.132	5.645	890	3.759	52	448	150	69	65	19	62	3	21	107	786	506	4.353	
220	Schuler, Bernhard	6.016	1.132	4.884	1.233	2.699	108	340	201	47	54	83	27	0	30	62	590	346	3.948	
205	Bauer, Julika	5.918	1.132	4.786	847	3.024	68	569	89	35	45	5	45	0	24	35	871	522	3.393	
208	Schmitt, Helmut	5.685	1.132	4.553	1.092	2.542	68	260	212	75	24	154	25	3	36	62	678	380	3.495	
204	Lauer, Jan	5.410	1.132	4.278	726	2.899	72	282	92	40	40	19	39	0	20	49	825	408	3.045	
212	Nestler, Rüdiger	5.367	1.132	4.235	1.053	2.378	72	182	269	24	33	73	21	3	11	116	607	418	3.210	
219	Würz, Katrin	4.785	1.132	3.653	638	2.403	54	213	100	23	91	26	35	0	23	47	788	456	2.409	
209	Sahin, Fatma	4.436	1.132	3.304	389	2.347	35	345	34	32	16	6	80	0	7	13	672	364	2.268	
214	Kunzmann, Manfred	4.094	1.132	2.962	499	2.120	39	141	50	11	13	3	21	5	13	47	662	404	1.896	
218	Könne, Norbert	3.961	1.132	2.829	600	1.587	48	340	123	19	36	6	30	4	16	20	519	270	2.040	
237	Rittmann, Marianne	3.939	1.132	2.807	769	1.564	88	105	120	18	24	16	25	0	12	66	441	248	2.118	
216	Klapper, Bernd	3.922	1.132	2.790	427	1.948	27	122	68	47	43	27	12	0	10	59	555	282	1.953	
217	Wulff, Annkathrin	3.622	1.132	2.490	406	1.753	25	156	22	25	31	11	20	0	10	31	668	364	1.458	
211	Sickinger, Ursula	3.546	1.132	2.414	293	1.837	30	146	22	15	22	1	14	1	11	22	617	348	1.449	
223	Sahin, Aylin	3.437	1.132	2.305	287	1.539	40	276	31	10	12	12	71	0	5	22	521	218	1.566	
229	Frech, Eva-Maria	3.220	1.132	2.088	449	1.314	30	142	54	14	10	12	20	0	14	29	456	264	1.368	
221	Gültekin, Zerine	3.190	1.132	2.058	287	1.399	13	215	23	13	15	3	71	0	7	12	464	244	1.350	
239	Winter, Anne	3.060	1.132	1.928	288	1.329	32	157	21	15	38	5	22	1	7	13	478	274	1.176	
240	Striegler, Frederic	2.988	1.132	1.856	168	1.472	6	105	24	11	19	8	19	0	4	20	347	234	1.275	
213	Kirmizitas, Nurten	2.955	1.132	1.823	176	1.364	16	151	20	1	18	7	56	0	3	11	542	192	1.089	
230	Seemann, Frank	2.853	1.132	1.721	361	1.142	40	73	27	6	18	2	16	0	14	22	417	242	1.062	
231	Metzbaur, Birgit	2.828	1.132	1.696	236	1.212	7	164	18	11	4	6	14	0	6	18	431	224	1.041	
235	Schmidt, Renate	2.769	1.132	1.637	217	1.239	11	82	17	12	20	1	17	0	6	15	418	178	1.041	
228	Oliger, Matthias	2.654	1.132	1.522	212	1.099	22	66	38	1	17	1	27	5	6	28	412	198	912	
234	Pelivan, Antonio	2.652	1.132	1.520	173	1.059	44	108	29	12	18	9	23	8	17	20	390	170	960	
215	Mößner, Sonja	2.598	1.132	1.466	162	1.194	5	45	16	11	6	0	11	0	1	15	543	236	687	
224	Stein, Frank K.	2.569	1.132	1.437	180	1.078	8	79	39	9	7	5	11	0	8	13	395	178	864	
225	Garcia Steinmetz, Daniel	2.494	1.132	1.362	168	1.004	17	69	39	11	17	4	10	1	3	19	420	180	762	
226	Gramalla, Patrick	2.492	1.132	1.360	242	879	38	37	79	2	15	3	16	3	24	22	381	118	861	
236	Berner, Uwe	2.358	1.132	1.226	221	844	20	57	25	20	8	1	10	0	7	13	379	184	663	
227	Stein, Eva	2.356	1.132	1.224	151	891	14	91	25	2	17	3	7	0	6	17	406	158	660	
233	Rensch, Karin	2.309	1.132	1.177	174	853	2	84	16	3	8	17	5	0	5	10	341	158	678	
222	Stahr, Marcus	2.198	1.132	1.066	109	804	26	59	15	16	10	4	7	0	7	9	386	104	576	
232	Katzmarek, Peter	2.097	1.132	965	243	613	2	15	20	10	16	0	16	0	7	23	320	78	567	
238	Bischof, Hans-Joachim	1.939	1.132	807	108	621	10	27	11	3	5	3	6	0	2	11	289	116	402	
Wahlvorschlag SPD		169.215	45.280	123.935	25.284	77.572	1.763	9.338	3.037	1.235	1.246	844	1.198	58	663	1.697	22.662	12.998	88.275	

Tab. 31: Stimmen der Bewerber/innen aus unveränderten und veränderten Stimmzetteln - Wahlvorschlag FDP

Listenplatz	Name	Stimmen insgesamt	Davon aus ...		Die Stimmen aus ver. Stimmzetteln waren von Stimmzetteln von ... (panaschiert)													Die Stimmen waren kumuliert mit ...		
			unv. Stimm-	ver. Stimm-	CDU	SPD	FDP	GRÜNE	FW	UB	WiP	LBBH	LINKE	ARMINIUS-Bund	Liste Eltern	AfD	1 Stimme	2 Stimmen	3 Stimmen	
301	Dr. Rülke, Hans-Ulrich (*)	11.946	246	11.700	7.437	599	2.015	174	447	277	83	108	9	3	100	448	557	700	10.443	
311	Wiskandt, Janis (*)	7.066	246	6.820	3.783	406	1.442	292	355	129	47	111	12	4	61	178	558	622	5.640	
302	Römer, Brigitte (*)	3.438	246	3.192	1.417	216	1.110	97	90	63	32	43	8	0	19	97	390	276	2.526	
303	Köhler, Matthias Walter	3.330	246	3.084	1.306	181	1.270	36	110	31	27	25	0	1	14	83	343	290	2.451	
314	Dr. Burfeind, Hans-Jürgen	2.268	246	2.022	968	212	561	40	81	13	6	10	6	0	16	109	274	182	1.566	
304	Mai, Caroline	2.027	246	1.781	649	89	895	23	35	23	9	14	1	0	9	34	270	116	1.395	
313	Kagerhuber, Stefan	2.006	246	1.760	620	209	730	51	45	13	22	11	0	0	13	46	238	148	1.374	
309	Hilber, Walter	1.862	246	1.616	627	67	761	52	24	11	6	9	0	0	6	53	263	186	1.167	
306	Lam, Henry	1.832	246	1.586	507	195	703	45	33	6	11	6	4	0	27	49	272	120	1.194	
312	Scherrieble, Willy	1.775	246	1.529	623	109	632	23	41	27	7	11	1	0	6	49	270	170	1.089	
305	Isim, Nuran	1.611	246	1.365	287	243	645	99	21	5	12	6	25	0	6	16	241	98	1.026	
308	Köhler, Thomas	1.602	246	1.356	539	41	677	20	28	17	1	3	0	0	3	27	265	104	987	
339	Pflaum, Anne	1.600	246	1.354	707	92	321	65	49	10	19	15	8	1	22	45	187	102	1.065	
322	Gindele, Tobias	1.566	246	1.320	540	113	502	29	83	11	4	19	0	0	0	19	149	148	1.023	
307	Wohlbold, Berthold	1.540	246	1.294	429	69	713	13	22	11	4	5	0	1	4	23	232	102	960	
333	Neumann, Till	1.422	246	1.176	531	113	410	36	16	15	7	0	2	0	7	39	206	184	786	
316	Förschler, Gerhard	1.362	246	1.116	384	52	570	12	38	10	3	2	0	1	3	41	204	96	816	
317	Förschler, Heidrun	1.338	246	1.092	430	86	424	39	44	22	8	4	4	1	2	28	201	126	765	
310	Nguyen, Luat	1.318	246	1.072	385	54	555	22	16	10	1	7	2	0	7	13	218	98	756	
324	Heling, Max	1.227	246	981	388	21	428	27	56	15	1	5	6	0	15	19	128	88	765	
327	Dr. Schwarz, Elmar	1.170	246	924	415	70	273	61	20	21	8	7	4	0	11	34	214	98	612	
329	Ludwig, Thomas	1.092	246	846	355	64	335	13	27	4	11	2	1	3	3	28	169	92	585	
334	Wolf, Matthias	1.091	246	845	268	70	409	29	22	8	6	6	3	3	10	11	140	90	615	
335	Berweiler, Karl	1.091	246	845	462	55	277	4	6	6	0	7	6	0	0	22	113	120	612	
321	Schneider, Maximilian	1.067	246	821	308	90	323	30	33	5	10	3	1	0	6	12	173	90	558	
337	Szalay, Antal Laszlo	1.043	246	797	372	77	269	20	24	6	7	5	2	0	3	12	99	68	630	
330	Garcia Grande, Inmaculada	1.032	246	786	317	66	271	25	57	7	17	8	0	0	3	15	129	78	579	
331	Dr. Braun, Lukas	989	246	743	252	30	380	12	12	2	6	0	2	0	3	44	138	74	531	
332	Heß, Christian	961	246	715	222	38	410	4	12	3	4	3	2	3	3	11	146	62	507	
340	Bürkle-Schmalz, Irmtraute	933	246	687	320	71	205	23	33	7	5	1	6	0	5	11	151	74	462	
328	Wenzel, Nico	802	246	556	169	63	264	30	7	4	4	1	0	0	3	11	165	94	297	
326	Rieger, Monika	801	246	555	158	43	285	22	24	3	5	5	1	0	5	4	132	72	351	
315	Kwasnik, Gerhard	757	246	511	138	25	314	6	7	7	1	3	1	0	1	8	144	52	315	
320	Seebold, Roland	734	246	488	180	25	201	11	22	8	7	12	0	0	4	18	119	54	315	
319	Hilber, Julia	723	246	477	146	46	216	15	16	7	4	3	4	0	1	19	145	50	282	
338	Berger, Peter W.	674	246	428	124	29	230	5	3	9	11	2	0	0	1	14	101	78	249	
336	Glikopoulou, Dimitra	586	246	340	54	76	143	20	7	16	4	1	8	0	2	9	86	32	222	
325	Kellner, Karla	576	246	330	103	34	145	14	13	3	4	0	6	0	4	4	127	38	165	
323	Ebin, Fatin	574	246	328	60	62	178	12	5	0	0	2	5	0	2	2	107	38	183	
318	Kwasnik, Irina-Cristina	548	246	302	75	18	178	3	13	1	1	2	1	3	1	6	118	40	144	
Wahlvorschlag FDP		69.380	9.840	59.540	27.055	4.219	20.670	1.554	1.997	846	425	487	141	24	411	1.711	8.182	5.350	46.008	

Tab. 32: Stimmen der Bewerber/innen aus unveränderten und veränderten Stimmzetteln - Wahlvorschlag GRÜNE LISTE

Listenplatz	Name	Stimmen insgesamt	Davon aus ...		Die Stimmen aus ver. Stimmzettel waren von Stimmzetteln von ... (panaschiert)												Die Stimmen waren kumuliert mit ...		
			unv. Stimmzetteln	ver. Stimmzetteln	CDU	SPD	FDP	GRÜNE	FW	UB	WiP	LBBH	LINKE	ARMINIUS-Bund	Liste Eltern	AfD	1 Stimme	2 Stimmen	3 Stimmen
402	Baumbusch, Axel (*)	9.534	772	8.762	2.285	1.717	109	3.663	343	143	182	83	50	4	92	91	723	680	7.359
401	Schüßler, Sibylle (*)	9.351	772	8.579	1.839	1.761	123	4.041	152	117	208	89	85	1	86	77	738	632	7.209
404	Golderer, Uta (*)	7.616	772	6.844	1.235	1.216	85	3.709	99	73	173	55	61	1	84	53	689	572	5.583
403	Thon, Renate (*)	7.023	772	6.251	937	1.333	88	3.306	117	74	168	59	80	0	37	52	630	494	5.127
426	Dr. von Laue, Eckard (*)	4.006	772	3.234	668	381	41	1.752	63	51	80	43	47	1	53	54	425	310	2.499
409	Nazli, Emre	3.918	772	3.146	330	630	35	1.895	47	18	41	12	106	0	14	18	485	222	2.439
405	Herkens, Felix	3.759	772	2.987	314	442	30	1.985	67	15	50	12	27	0	21	24	478	244	2.265
406	Demirel, Hakan	3.691	772	2.919	193	520	60	1.934	17	19	42	23	91	0	10	10	524	232	2.163
412	Wendlberger, Susanne	3.354	772	2.582	346	313	37	1.736	20	14	36	19	38	0	13	10	457	256	1.869
419	Land, Wolfgang	3.339	772	2.567	608	599	63	1.026	109	13	32	1	33	0	28	55	488	300	1.779
407	Demir, Aysel	3.075	772	2.303	98	375	9	1.662	17	6	27	5	88	0	6	10	478	184	1.641
418	Ladanyi, Katrin	2.838	772	2.066	446	249	23	1.124	35	25	35	30	33	1	44	21	436	214	1.416
427	Bösl, Petra	2.678	772	1.906	272	321	26	960	80	35	41	67	40	3	32	29	371	182	1.353
416	Weinmayr, Gabriele	2.633	772	1.861	374	212	34	1.097	49	13	19	11	29	0	12	11	435	208	1.218
438	Sancho Joven, Maria del	2.497	772	1.725	217	277	21	957	44	14	36	55	35	0	30	39	325	170	1.230
434	Eysell, Jörg	2.490	772	1.718	358	187	40	927	33	18	38	12	25	0	38	42	275	150	1.293
408	Wossidlo, Joachim	2.396	772	1.624	89	169	11	1.240	23	11	26	5	28	0	12	10	431	140	1.053
440	Prof. Helwing, Ulrich	2.374	772	1.602	331	229	34	852	11	21	11	15	15	2	25	56	328	170	1.104
422	Landauer, Regina	2.337	772	1.565	334	167	25	939	23	17	18	3	11	0	16	12	269	114	1.182
413	Dr. Barmeyer, Dirk	2.330	772	1.558	249	207	33	949	25	30	16	3	18	0	9	19	406	168	984
414	Silberborth, Gabriele	2.267	772	1.495	100	193	24	1.088	9	11	23	5	21	0	7	14	435	178	882
421	von Stietencron, Maria	2.257	772	1.485	201	148	19	980	9	2	45	20	31	0	24	6	284	118	1.083
425	Mann, Christa	2.211	772	1.439	278	217	11	803	36	27	12	21	17	0	7	10	280	166	993
439	Vortisch, Wolfgang	2.182	772	1.410	340	187	45	676	53	33	14	17	17	0	13	15	285	156	969
437	Kehrle, Josef	2.086	772	1.314	262	190	36	635	45	25	34	13	25	3	18	28	230	82	1.002
415	Gebhard, Bettina	2.076	772	1.304	111	193	18	877	20	14	20	8	19	0	12	12	400	148	756
410	Heß, Peter Albert	2.066	772	1.294	134	130	7	954	2	21	7	0	8	0	4	27	348	76	870
423	Bayer, Tom	1.924	772	1.152	144	143	20	765	18	12	9	9	13	0	3	16	327	156	669
430	Beck, Günter	1.922	772	1.150	188	164	18	673	31	20	14	9	16	0	9	8	278	140	732
411	Bozak, Isa	1.921	772	1.149	70	189	6	782	16	8	26	2	40	0	0	10	312	72	765
417	Schöler, Renate	1.916	772	1.144	137	135	5	828	7	4	5	4	13	0	0	6	326	98	720
431	Ernst, Anja	1.863	772	1.091	115	126	9	730	12	8	21	8	27	1	30	4	290	144	657
420	Weigel, Charlotte	1.690	772	918	62	111	12	673	12	2	27	8	10	0	0	1	291	90	537
435	van den Boom, Daniela	1.651	772	879	117	137	16	501	18	11	24	15	16	0	7	17	245	112	522
432	Makowitz, Uwe	1.597	772	825	71	82	10	587	15	5	19	17	8	0	5	6	211	56	558
436	Keiderling-Schlegel, Pet	1.510	772	738	98	109	21	466	3	2	8	12	3	0	6	10	184	56	498
433	Bäder, Karl Heinz	1.439	772	667	83	52	4	463	18	11	17	3	11	0	4	1	168	52	447
428	Dietrich, Thomas	1.358	772	586	87	62	15	394	5	3	4	3	2	0	3	8	212	44	330
424	Bräuer, Jürgen	1.336	772	564	55	53	0	399	4	2	31	5	6	0	4	5	211	50	303
429	Truszczynski, Elisabeth	1.262	772	490	85	65	3	322	1	2	4	3	1	0	4	0	175	42	273
Wahlvorschlag GRÜNE LISTE		117.773	30.880	86.893	14.261	13.991	1.226	49.350	1.708	950	1.643	784	1.244	17	822	897	14.883	7.678	64.332

Tab. 33: Stimmen der Bewerber/innen aus unveränderten und veränderten Stimmzetteln - Wahlvorschlag FW

Listenplatz	Name	Stimmen insgesamt	Davon aus ...		Die Stimmen aus ver. Stimmzettel waren von Stimmzetteln von ... (panaschiert)												Die Stimmen waren kumuliert mit ...		
			unv. Stimmzetteln	ver. Stimmzetteln	CDU	SPD	FDP	GRÜNE	FW	UB	WiP	LBBH	LINKE	ARMINIUS-Bund	Liste Eltern	AfD	1 Stimme	2 Stimmen	3 Stimmen
502	Braun, Carol (*)	6.578	246	6.332	2.562	731	304	323	1.682	157	122	68	23	4	55	301	438	476	5.418
501	Schwarz, Michael (*)	6.129	246	5.883	2.091	691	314	430	1.650	153	105	122	30	1	59	237	496	476	4.911
503	Kurfiß, Birgit	3.146	246	2.900	840	298	85	208	1.194	37	54	37	34	0	37	76	354	236	2.310
508	Rüdenauer, Dieter	2.518	246	2.272	746	434	124	58	749	22	14	32	9	0	10	74	258	184	1.830
506	Bregazzi, Susanne	2.306	246	2.060	610	233	37	159	813	45	38	31	8	1	55	30	296	186	1.578
504	Hägele, Hans-Joachim	2.277	246	2.031	579	150	51	86	921	47	48	45	8	1	17	78	299	208	1.524
505	Wentsch, Roland	2.187	246	1.941	615	215	61	82	725	54	45	81	12	0	14	37	249	186	1.506
533	Klein, Norbert	2.171	246	1.925	607	396	82	96	569	19	24	17	5	1	6	103	193	166	1.566
511	Heintz, Bernd	2.130	246	1.884	625	191	43	81	832	18	18	11	12	2	21	30	181	134	1.569
513	Fuierer, Sebastian	2.110	246	1.864	497	192	79	285	576	58	36	40	26	2	35	38	272	206	1.386
528	Aichele, Wilfried	2.005	246	1.759	594	160	103	113	598	48	39	16	12	1	17	58	263	200	1.296
509	Hager, Simone	1.938	246	1.692	407	203	34	192	587	87	61	23	11	2	44	41	323	220	1.149
521	Lang, Christian	1.777	246	1.531	369	158	103	97	596	51	35	4	36	8	7	67	258	172	1.101
514	Karst, Sabine	1.614	246	1.368	402	127	36	78	623	30	17	6	14	0	5	30	238	122	1.008
525	Maisenbacher, Ralf	1.606	246	1.360	272	206	38	87	516	42	78	21	36	7	16	41	301	162	897
530	Karl, Ottobernd	1.546	246	1.300	464	153	26	69	409	35	13	39	17	0	19	56	132	94	1.074
518	Nestler, René	1.538	246	1.292	382	201	61	41	482	29	23	6	6	1	9	51	217	112	963
510	Hamm, Frank	1.491	246	1.245	423	97	18	67	549	18	15	22	1	0	6	29	192	132	921
512	Schlebrowski, Anton	1.264	246	1.018	255	110	23	72	443	19	16	11	11	4	17	37	178	72	768
527	Ahlhaus, Herbert	1.181	246	935	333	91	16	46	344	24	33	7	14	0	1	26	178	82	675
535	Banschbach, Stephan	1.091	246	845	237	91	51	51	333	11	13	12	5	0	9	32	153	56	636
540	Hägele, Frank	1.087	246	841	192	67	40	45	394	15	24	17	2	1	9	35	151	90	600
539	Wahner, Jürgen	1.079	246	833	350	61	38	78	220	25	9	11	2	0	13	26	135	98	600
536	Deißler, Edgar	1.031	246	785	119	102	15	38	381	13	40	21	20	0	11	25	191	90	504
507	Fritz, Axel	1.014	246	768	174	27	28	36	397	38	20	12	5	0	2	29	217	74	477
517	Horst, Sergej	1.008	246	762	239	50	33	47	243	14	23	1	17	21	19	55	196	56	510
515	Hörrmann, Martin	995	246	749	144	90	15	31	391	19	12	8	9	6	5	19	203	72	474
523	Glauner, Petra	995	246	749	121	57	24	66	388	21	10	21	7	0	21	13	181	94	474
532	Möhrmann, Andrew	984	246	738	178	98	27	29	342	13	19	3	8	0	7	14	117	54	567
519	Wendt, Thomas	957	246	711	138	53	39	43	367	14	16	0	10	4	16	11	145	56	510
520	Gürbüz, David	934	246	688	150	98	33	79	236	19	23	6	10	7	5	22	179	50	459
534	Ruhl, Eugen	885	246	639	178	70	16	29	284	19	16	4	2	3	1	17	144	54	441
531	Kettner, Siegfried	858	246	612	188	60	14	46	209	28	17	11	0	0	4	35	128	76	408
538	Meurer, Holger	793	246	547	98	73	7	28	274	6	14	16	8	0	4	19	99	52	396
522	Müller, Andreas	789	246	543	126	38	12	25	303	1	12	1	8	3	8	6	130	32	381
516	Harke, Helmut	756	246	510	106	47	16	25	247	33	15	5	3	0	8	5	179	52	279
537	Gerber, Reiner	700	246	454	54	32	7	26	290	1	14	1	18	3	3	5	134	50	270
526	Sassanelli, Domenico	660	246	414	94	47	16	11	176	16	9	6	15	0	6	18	126	54	234
529	Müller, Eberhard	562	246	316	77	31	7	7	159	7	1	14	3	0	3	7	95	32	189
524	Jätschmann, Claudia	532	246	286	28	26	9	37	143	7	8	1	8	0	11	8	114	34	138
Wahlvorschlag FREIE WÄHLER		65.222	9.840	55.382	16.664	6.255	2.085	3.447	20.635	1.313	1.149	810	485	83	615	1.841	8.333	5.052	41.997

Tab. 34: Stimmen der Bewerber/innen aus unveränderten und veränderten Stimmzetteln - Wahlvorschlag UB

Listenplatz	Name	Stimmen insgesamt	Davon aus ...		Die Stimmen aus ver. Stimmzettel waren von Stimmzetteln von ... (panaschiert)													Die Stimmen waren kumuliert mit ...		
			unv. Stimmzetteln	ver. Stimmzetteln	CDU	SPD	FDP	GRÜNE	FW	UB	WiP	LBBH	LINKE	ARMINIUS-Bund	Liste Eltern	AfD	1 Stimme	2 Stimmen	3 Stimmen	
601	Zilly, Bernd (*)	5.899	191	5.708	1.919	580	182	450	345	1.565	180	81	54	1	63	288	390	464	4.854	
603	Goßweiler, Thomas (*)	3.188	191	2.997	898	182	87	123	161	1.271	64	15	18	2	46	130	252	264	2.481	
602	Heidl, Ute	2.120	191	1.929	367	157	19	179	89	891	70	18	13	0	41	85	253	200	1.476	
612	Zilly, Sybille	2.010	191	1.819	427	106	14	92	80	954	49	7	35	0	9	46	239	176	1.404	
604	Prange, Melanie	1.925	191	1.734	357	162	35	157	120	659	63	29	26	0	40	86	273	186	1.275	
613	Goßweiler, Jürgen	1.862	191	1.671	478	89	35	51	48	803	31	2	20	0	23	91	163	134	1.374	
610	Müller, Vera	1.467	191	1.276	224	155	20	84	60	572	54	15	31	2	14	45	267	166	843	
605	Prange, Michael	1.393	191	1.202	239	76	13	66	93	563	43	13	12	0	20	64	190	166	846	
607	Pfeil, Michael	1.340	191	1.149	239	66	31	53	49	603	24	9	3	2	17	53	191	154	804	
609	Meffert, Klaus	1.245	191	1.054	313	87	47	63	45	425	20	10	4	3	2	35	161	110	783	
606	Schertel, Elisabeth	1.241	191	1.050	225	83	7	43	31	597	17	8	9	0	3	27	147	132	771	
611	Conle, Bernhard	1.138	191	947	194	60	18	30	38	517	21	18	6	0	6	39	119	114	714	
630	Faas, Lothar	1.075	191	884	254	82	13	34	11	407	14	11	6	1	11	40	86	84	714	
639	Rothfuß, Karl-Heinz	1.055	191	864	216	187	12	37	89	195	27	46	10	3	4	38	138	90	636	
618	Kienzle, Jochen	1.020	191	829	287	55	30	92	28	244	23	10	13	0	10	37	152	68	609	
608	Von Lettow-Vorbeck, Christoph	964	191	773	190	46	47	29	31	353	10	6	9	1	9	42	128	78	567	
632	Staib, Andrea	957	191	766	145	85	18	69	56	258	29	17	16	0	26	47	166	90	510	
625	Schroth, Fritz	949	191	758	227	52	32	44	61	221	36	17	15	1	7	45	194	96	468	
629	Knebel, Heinz	931	191	740	215	103	30	36	79	165	27	20	10	1	5	49	122	60	558	
615	Ehrismann, Peter	881	191	690	150	74	21	51	33	275	35	8	5	0	1	37	142	56	492	
619	Spallek, Ingrid	861	191	670	113	30	2	51	36	377	15	12	13	1	3	17	171	82	417	
614	Boob, Franz	803	191	612	137	60	22	49	22	247	7	16	14	4	11	23	145	68	399	
636	Schöninger, Lore	790	191	599	163	103	9	28	57	176	29	0	1	0	5	28	111	44	444	
628	Vögele, Michael	766	191	575	124	28	6	11	25	341	14	0	5	2	7	12	123	68	384	
616	Asotia, Martina	728	191	537	104	53	6	62	23	237	23	6	4	0	5	14	130	44	363	
640	Schödl, Werner	717	191	526	89	56	22	50	7	221	15	26	1	3	5	31	95	50	381	
617	Rupf, Bernhard	701	191	510	102	44	9	39	58	172	25	25	18	0	3	15	129	60	321	
633	Gallus, Ulrike	679	191	488	77	40	7	37	26	230	25	4	9	0	13	20	128	72	288	
624	Jobst-Rohleder, Gisela	671	191	480	82	68	13	52	32	167	17	14	9	1	8	17	132	60	288	
622	Becker, Klaus	658	191	467	80	55	10	47	15	180	17	15	10	0	13	25	106	52	309	
620	Köhler, Helmut	654	191	463	88	52	14	30	22	223	13	0	9	2	3	7	132	40	291	
631	Sapountzis, Dimitrios	636	191	445	77	43	36	37	37	170	16	5	13	0	2	9	101	32	312	
621	Riexinger, Richard	629	191	438	124	20	30	11	21	187	9	6	0	0	0	30	93	30	315	
635	Heidl, Martin	620	191	429	70	38	6	24	7	240	7	11	2	3	6	15	68	40	321	
638	Stadelmaier, Heinz	598	191	407	98	36	22	16	15	175	7	9	1	0	6	22	77	54	276	
634	Ehrismann, Waltraud	589	191	398	81	44	9	40	29	157	18	7	1	0	4	8	79	34	285	
623	Popp, Andreas	487	191	296	80	12	2	2	24	133	12	4	8	0	5	14	85	22	189	
637	Abt, Frank	482	191	291	83	23	0	9	21	125	18	2	2	3	1	4	89	22	180	
626	Del Conte, Susanne	443	191	252	28	12	2	27	7	128	26	2	6	0	10	4	103	32	117	
627	Schmid, Manfred	422	191	231	51	13	8	8	15	117	12	1	0	0	1	5	86	22	123	
Wahlvorschlag UB		45.594	7.640	37.954	9.415	3.317	946	2.413	2.046	15.541	1.162	525	441	36	468	1.644	5.956	3.816	28.182	

Tab. 35: Stimmen der Bewerber/innen aus unveränderten und veränderten Stimmzetteln - Wahlvorschlag WiP

Listenplatz	Name	Stimmen insgesamt	Davon aus ...		Die Stimmen aus ver. Stimmzettel waren von Stimmzetteln von ... (panaschiert)												Die Stimmen waren kumuliert mit ...		
			unv. Stimmzetteln	ver. Stimmzetteln	CDU	SPD	FDP	GRÜNE	FW	UB	WiP	LBBH	LINKE	ARMINIUS-Bund	Liste Eltern	AfD	1 Stimme	2 Stimmen	3 Stimmen
701	Weisenbacher, Christof (*)	3.931	293	3.638	631	472	95	598	196	159	1.133	31	64	2	88	169	337	280	3.021
704	Schulz, Wolfgang (*)	2.973	293	2.680	323	395	34	437	100	76	1.032	24	76	3	63	117	266	224	2.190
702	Widmaier, Sonja	2.567	293	2.274	293	251	43	273	150	117	957	20	36	2	50	82	322	224	1.728
703	Kieß, Sarah	2.138	293	1.845	165	162	8	270	71	67	910	22	75	5	47	43	278	190	1.377
705	Schulze, Britta	1.694	293	1.401	152	100	20	101	84	51	776	7	28	4	19	59	240	174	987
706	Müller, Kerstin	1.589	293	1.296	178	94	21	110	45	52	715	10	13	3	12	43	222	120	954
739	Wulf, Beate	1.551	293	1.258	256	122	36	128	92	49	399	25	38	6	50	57	249	184	825
711	Schmidt, Ellen	1.450	293	1.157	156	120	11	97	67	44	542	13	21	8	36	42	279	170	708
729	Dr. Theurer, Frank	1.398	293	1.105	301	106	35	135	54	19	321	15	13	0	27	79	181	138	786
726	Schewsky, Viktor	1.331	293	1.038	193	105	19	60	72	32	405	10	37	17	17	71	226	98	714
707	Berneke, Klaus	1.314	293	1.021	107	78	13	60	33	36	615	3	8	3	19	46	194	122	705
709	Hafner-Sabisch, Elke	1.291	293	998	107	68	17	148	41	29	511	11	22	2	18	24	236	126	636
708	Christmann, Hartmut	1.157	293	864	106	50	9	64	60	22	473	30	7	2	3	38	192	96	576
737	Deutschmann, Axel	1.086	293	793	159	124	27	140	56	20	197	11	16	1	19	23	135	76	582
716	Wege, Gieso	1.040	293	747	158	73	12	88	49	33	275	7	21	1	9	21	170	76	501
713	Marte, Silvia	932	293	639	65	40	22	42	26	15	366	3	25	0	17	18	186	90	363
731	Dr. Berneke, Stephan	923	293	630	149	61	18	42	22	4	242	5	9	4	16	58	136	56	438
718	Clauss, Alexander	899	293	606	73	81	8	62	27	20	254	5	9	8	12	47	168	84	354
738	Wolf, Klaus	882	293	589	154	47	0	91	28	40	198	12	0	0	4	15	82	54	453
728	Landry, Peter	836	293	543	80	44	12	23	22	16	281	4	21	2	9	29	177	66	300
712	Neff, Rolf	832	293	539	55	36	4	40	24	10	336	8	15	0	3	8	163	76	300
734	Frischauf, Siegfried	832	293	539	143	58	17	32	26	58	163	4	9	0	1	28	122	60	357
723	Ludwig, Ulrike	820	293	527	56	32	11	92	20	18	252	14	4	4	15	9	161	54	312
717	Müller, Rita	787	293	494	65	26	3	54	31	17	238	9	5	3	6	37	162	68	264
715	Heissenberger, Kirstin	766	293	473	55	42	5	53	22	13	261	8	5	1	2	6	153	50	270
721	Landes, Heinz	748	293	455	45	44	12	66	33	11	195	8	10	3	5	23	138	80	237
714	Temple, Mathew	729	293	436	32	21	11	51	14	14	252	6	11	2	2	20	167	50	219
710	Weber, Michael	726	293	433	30	13	5	15	27	22	292	1	8	3	5	12	154	42	237
722	Ludwig, Herbert	717	293	424	32	15	4	92	11	8	233	6	5	1	7	10	105	34	285
720	Sabisch, Walter	674	293	381	46	25	10	22	24	10	222	1	6	0	1	14	120	54	207
725	Hammer, Inge	658	293	365	28	39	11	18	20	28	185	7	2	0	0	27	136	58	171
730	Dalhoefer, Hanna	654	293	361	40	29	13	40	21	14	171	3	19	1	6	4	113	44	204
733	Lüdtke, Brigitte	641	293	348	56	36	13	9	18	28	133	4	12	1	13	25	114	54	180
740	Dettling, Anton	615	293	322	57	34	6	32	14	9	131	8	4	3	10	14	109	48	165
735	Ridder, Elisabeth	604	293	311	23	26	10	37	14	9	162	3	10	0	6	11	106	34	171
732	Quickert, Matthias	599	293	306	40	19	10	12	49	9	127	18	2	0	6	14	70	44	192
719	Janßen, Margarete	596	293	303	52	38	2	12	5	17	162	0	2	2	2	9	121	32	150
724	Ulrich, Hannes	590	293	297	24	30	5	5	32	12	161	3	2	1	5	17	116	40	141
727	Schindler, Regina	563	293	270	35	17	5	15	19	6	137	11	10	1	7	7	91	62	117
736	Herkt, Wilhelm	477	293	184	17	5	2	11	5	10	90	4	18	0	3	19	58	24	102
Wahlvorschlag WiP		44.610	11.720	32.890	4.737	3.178	619	3.677	1.724	1.224	14.505	394	698	99	640	1.395	6.755	3.656	22.479

Tab. 36: Stimmen der Bewerber/innen aus unveränderten und veränderten Stimmzetteln - Wahlvorschlag LBBH

Listenplatz	Name	Stimmen insgesamt	Davon aus ...		Die Stimmen aus ver. Stimmzettel waren von Stimmzetteln von ... (panaschiert)												Die Stimmen waren kumuliert mit ...		
			unv. Stimmzetteln	ver. Stimmzetteln	CDU	SPD	FDP	GRÜNE	FW	UB	WiP	LBBH	LINKE	ARMINIUS-Bund	Liste Eltern	AfD	1 Stimme	2 Stimmen	3 Stimmen
801	Bruch, Hans-Joachim (*)	5.416	53	5.363	1.815	821	213	694	449	172	189	750	27	3	54	176	252	314	4.797
808	Dr. Bruch, Ulrich	2.103	53	2.050	703	247	97	152	129	43	65	486	19	4	28	77	197	200	1.653
804	Leußler, Roland	1.123	53	1.070	276	122	16	41	182	38	59	261	12	0	14	49	156	86	828
802	Kuhlen, Dorothea	1.005	53	952	203	114	15	112	49	34	78	277	14	3	17	36	128	80	744
810	Pötzsck, Katrin	903	53	850	163	124	18	46	75	35	23	322	4	4	19	17	99	58	693
813	Schäfer, Helmut	809	53	756	256	60	21	64	66	32	31	167	9	2	12	36	122	76	558
803	Engelmann, Evguenia	721	53	668	114	82	12	47	44	16	47	237	13	10	10	36	115	52	501
829	Paschen, Anna Barbara	649	53	596	138	62	27	154	37	3	6	125	10	0	28	6	72	50	474
814	Althuon, Reinhard	645	53	592	162	89	14	17	36	18	18	205	2	1	15	15	57	40	495
805	Schlecht, Eberhard	610	53	557	80	35	15	153	9	19	29	198	0	0	3	16	70	40	447
830	Paschen, Jürgen	582	53	529	158	40	24	102	28	6	14	124	7	0	7	19	82	48	399
809	Laszczyk, Stefan	535	53	482	39	24	17	132	14	17	16	199	3	1	3	17	94	40	348
815	Bähr, Marie Luise	515	53	462	109	63	5	19	78	14	16	116	10	4	6	22	69	42	351
823	BareiB, Petra	482	53	429	97	59	3	93	18	14	24	98	1	1	12	9	80	58	291
806	Schray, Judith	481	53	428	56	30	9	23	42	13	30	192	8	3	10	12	82	52	294
822	Meyer, Hubert	461	53	408	74	56	13	67	42	22	11	106	5	0	1	11	72	36	300
821	Manz, Elmar	437	53	384	41	67	6	40	33	12	12	145	7	0	0	21	50	28	306
834	Kistner, Isabel	418	53	365	55	41	5	76	14	18	25	110	10	0	5	6	70	46	249
836	Marincek, Peter	418	53	365	83	59	9	42	25	11	11	89	18	0	11	7	58	22	285
840	Schüle, Alina	392	53	339	44	41	12	48	32	13	35	84	9	5	4	12	80	46	213
807	Röhm, Helmut	369	53	316	55	18	12	29	31	8	14	133	3	0	6	7	76	24	216
835	Schnurr, Erich	359	53	306	50	41	6	12	12	3	20	136	3	3	2	18	41	28	237
811	Huber, Cornelia	331	53	278	32	16	5	28	26	8	32	110	6	0	1	14	78	38	162
827	Georgopoulos, Sebastian	317	53	264	46	31	23	52	6	7	12	69	7	2	1	8	42	24	198
812	Herold, Silvia	294	53	241	27	9	0	18	9	9	13	130	3	0	6	17	68	32	141
837	Meier, Jessica	265	53	212	30	29	9	22	20	5	22	59	7	0	5	4	67	34	111
818	Behnke, Karin	258	53	205	73	25	10	8	15	6	12	49	1	1	4	1	55	18	132
831	Thiel, Patric	245	53	192	35	22	0	21	15	7	9	66	5	0	3	9	42	18	132
816	Herold, Rolf	227	53	174	23	6	9	17	13	4	10	88	1	0	1	2	46	14	114
833	Brock, Ulrike	211	53	158	30	20	8	18	19	6	8	42	0	1	0	6	37	16	105
824	Lehmann, Sigrid	210	53	157	50	9	9	10	1	4	9	53	0	0	4	8	51	16	90
820	Mayer, Dietmar	206	53	153	40	18	11	3	9	0	4	56	0	0	1	11	35	22	96
819	Hirt, Brigitte	204	53	151	44	17	6	8	6	0	3	60	4	0	3	0	41	20	90
817	Borrmann, Günter	192	53	139	34	10	7	2	6	1	10	48	6	2	4	9	55	12	72
828	Elsässer, Beatrix	179	53	126	18	16	5	7	1	6	6	43	2	3	8	11	40	26	60
839	Köhler, Susanne	179	53	126	32	13	3	8	7	2	8	41	3	0	6	3	37	8	81
826	Krail, Vera	160	53	107	15	14	3	17	3	2	3	44	0	1	1	4	36	8	63
838	Zeller, Gabriele	160	53	107	18	5	4	24	10	1	8	29	4	0	1	3	37	28	42
825	Meyer, Angela	146	53	93	16	5	3	3	3	3	9	40	4	1	2	4	52	14	27
832	Bieberich, Angela	131	53	78	3	7	1	1	2	2	7	49	4	0	2	0	37	8	33
Wahlvorschlag LBBH		23.348	2.120	21.228	5.337	2.567	685	2.430	1.616	634	958	5.636	251	55	320	739	2.978	1.822	16.428

Tab. 37: Stimmen der Bewerber/innen aus unveränderten und veränderten Stimmzetteln - Wahlvorschlag DIE LINKE

Listenplatz	Name	Stimmen insgesamt	Davon aus ...		Die Stimmen aus ver. Stimmzettel waren von Stimmzetteln von ... (panaschiert)												Die Stimmen waren kumuliert mit ...		
			unv. Stimmzetteln	ver. Stimmzetteln	CDU	SPD	FDP	GRÜNE	FW	UB	WiP	LBBH	LINKE	ARMINIUS-Bund	Liste Eltern	AfD	1 Stimme	2 Stimmen	3 Stimmen
901	Spohn, Claus (*)	3.209	352	2.857	183	463	21	560	74	47	176	38	1.117	10	34	134	418	204	2.235
903	Pfeiffelmann, Peter (*)	1.760	352	1.408	61	135	12	136	35	16	58	12	865	6	4	68	319	114	975
902	Vincelj, Sandra	1.744	352	1.392	51	144	6	211	33	16	83	12	764	6	12	54	276	90	1.026
909	Riehl, Uwe	1.596	352	1.244	62	132	6	149	30	7	14	7	770	6	8	53	278	114	852
906	Looft, Sarah	1.580	352	1.228	49	92	6	111	14	9	40	6	863	0	11	27	302	122	804
905	Mathes, Fritz	1.530	352	1.178	27	115	0	173	14	10	59	6	730	1	5	38	254	84	840
908	Spohn, Hannelore	1.461	352	1.109	51	74	7	118	17	10	35	2	730	1	19	45	298	94	717
904	Celik, Meltem	1.428	352	1.076	15	150	6	123	8	3	59	9	691	0	1	11	233	54	789
916	Oeschler, Brigitte	1.211	352	859	59	94	8	114	16	3	20	5	500	3	16	21	267	88	504
912	Mann, Sabine	1.129	352	777	13	59	9	91	10	7	13	4	528	5	3	35	244	62	471
911	Großmann, Klaus	1.123	352	771	29	46	5	31	25	4	20	3	574	3	1	30	240	48	483
939	Paschen, Manfred	1.109	352	757	34	59	6	141	17	7	18	19	412	0	8	36	236	50	471
910	Kühn, Sonja	1.094	352	742	54	38	8	45	14	3	10	1	526	3	10	30	244	48	450
936	Westermann, Stella	1.092	352	740	42	55	10	100	27	9	32	14	404	0	14	33	217	88	435
907	Ortmann, Klaus	1.067	352	715	15	44	1	44	3	3	19	0	557	1	6	22	242	62	411
915	Rumler, Franz	997	352	645	29	40	6	99	14	5	38	9	366	0	4	35	201	48	396
913	Sezer, Soner	952	352	600	12	42	0	60	3	1	4	3	467	0	5	3	199	38	363
917	Gutmark, Michael	951	352	599	21	58	8	45	8	6	7	7	397	3	8	31	222	62	315
934	Karabacak, Erkan	921	352	569	17	77	2	51	5	6	13	8	371	0	3	16	185	36	348
921	Häger, Hans-Dieter	902	352	550	27	31	1	40	12	3	9	4	399	0	6	18	215	50	285
931	Esmer, Esad	815	352	463	28	65	1	61	11	1	2	0	288	0	3	3	138	34	291
919	Yükselsen, Baris	813	352	461	8	67	3	71	5	2	1	1	291	3	0	9	175	28	258
937	Mauch, Jochen	808	352	456	12	36	5	28	6	6	1	0	331	0	5	26	177	24	255
927	Hennig, René	774	352	422	10	21	8	24	3	0	5	3	320	1	8	19	185	42	195
929	Solar, Johann	769	352	417	13	29	6	32	10	4	11	5	295	1	4	7	179	28	210
924	Schlosser, Rosa	742	352	390	13	14	13	11	3	1	6	0	297	9	6	17	194	40	156
922	List, Elke	724	352	372	9	10	3	31	4	1	7	1	292	0	2	12	181	32	159
933	Schlögel, Ralf	721	352	369	15	9	1	35	7	2	11	4	266	0	2	17	157	38	174
914	Woggon-Lehrer, Brigitte	675	352	323	13	13	0	8	6	0	4	0	271	0	2	6	203	18	102
918	Solar, Jacqueline	675	352	323	11	26	3	22	6	1	9	0	238	0	1	6	173	24	126
930	Schilling, Roger	628	352	276	13	6	1	12	3	0	4	1	224	0	2	10	149	10	117
940	Schroth, Marlene	623	352	271	17	14	1	7	3	1	8	0	207	2	2	9	149	32	90
920	Geiger, Ingeborg	620	352	268	11	14	1	6	2	2	4	0	220	0	1	7	156	34	78
926	Kassab, Omar	618	352	266	5	4	0	13	0	0	3	0	236	0	1	4	140	12	114
935	Stratakis, Argirios	614	352	262	16	30	21	9	0	3	4	3	168	0	1	7	102	16	144
928	Vincelj, Vlado	610	352	258	14	13	1	6	1	0	8	0	206	0	4	5	128	10	120
925	Feitenhansl, Rudolf	604	352	252	11	9	0	9	9	0	0	0	197	4	3	10	144	18	90
938	Mauer, Hannelore	604	352	252	13	19	4	4	1	2	6	0	190	0	5	8	152	22	78
923	Nolde, Klaus	590	352	238	13	7	0	9	1	3	2	1	193	0	0	9	141	22	75
932	Bistrevicius, Petras	570	352	218	4	10	1	7	2	1	3	0	188	0	1	1	125	6	87
Wahlvorschlag DIE LINKE		40.453	14.080	26.373	1.100	2.364	201	2.847	462	205	826	188	16.949	68	231	932	8.238	2.046	16.089

Tab. 38: Stimmen der Bewerber/innen aus unveränderten und veränderten Stimmzetteln - Wahlvorschlag Liste Eltern

Listenplatz	Name	Stimmen insgesamt	Davon aus ...		Die Stimmen aus ver. Stimmzettel waren von Stimmzetteln von ... (panaschiert)												Die Stimmen waren kumuliert mit ...		
			unv. Stimmzetteln	ver. Stimmzetteln	CDU	SPD	FDP	GRÜNE	FW	UB	WiP	LBBH	LINKE	ARMINIUS-Bund	Liste Eltern	AfD	1 Stimme	2 Stimmen	3 Stimmen
1101	Bott, Joachim (*)	2.165	147	2.018	482	176	46	227	141	48	75	35	22	8	670	88	208	184	1.626
1102	Kubisch, Andreas	1.302	147	1.155	205	69	9	118	54	29	36	18	18	5	540	54	163	80	912
1105	Seifert, Kerstin	1.195	147	1.048	189	99	23	123	49	23	26	4	12	3	449	48	190	96	762
1103	Heiß-Krampe, Dagmar	1.063	147	916	164	39	19	82	37	20	13	6	8	5	496	27	125	62	729
1119	Dr. Kugel, Jürgen	1.045	147	898	340	58	20	61	26	98	15	7	14	3	217	39	106	54	738
1110	Freimann, Silke	932	147	785	100	63	18	72	30	40	47	5	15	8	366	21	196	88	501
1104	Ritter, Maik	929	147	782	174	31	13	37	18	23	14	1	14	3	425	29	125	36	621
1107	Tischer, Jürgen	884	147	737	120	51	15	50	29	21	17	10	4	3	392	25	141	74	522
1134	Suhr, Roland	727	147	580	150	39	22	50	19	3	24	15	22	0	205	31	118	60	402
1106	Metzger, Stefan	705	147	558	97	26	7	31	84	8	8	4	5	0	278	10	127	62	369
1117	Dr. Müller, Bernhard	680	147	533	121	17	4	55	24	24	9	3	11	0	226	39	112	64	357
1108	Dornes, Tanja	654	147	507	48	18	5	60	17	14	12	5	11	2	295	20	144	72	291
1120	Caspary, Susanne	628	147	481	99	33	9	44	20	7	9	4	10	2	232	12	118	60	303
1125	Bott, Dorothea	627	147	480	95	31	8	38	30	5	26	10	17	7	191	22	118	68	294
1113	Greisiger, Frank	588	147	441	105	43	10	33	23	9	11	11	1	3	179	13	88	32	321
1116	Huttelmaier, Frank	552	147	405	146	32	5	17	23	40	9	4	2	0	113	14	74	58	273
1109	Hotz, Rüdiger	531	147	384	44	23	0	22	19	4	2	3	3	0	256	8	77	22	285
1131	Reichel, Natascha	498	147	351	92	7	2	56	8	11	5	4	5	3	136	22	92	46	213
1114	Zweigart, Holger	489	147	342	91	22	8	14	10	11	11	1	1	0	160	13	84	18	240
1126	Dr. Krampe, Dietmar	436	147	289	70	5	13	17	4	0	6	5	2	0	151	16	68	26	195
1115	Daß, Dominik	431	147	284	48	15	7	30	1	0	15	3	1	0	156	8	89	24	171
1118	Schalow, Olaf	420	147	273	33	16	8	16	21	7	22	4	15	3	111	17	89	34	150
1135	Oborin, Oxana	410	147	263	39	20	11	13	3	2	32	4	4	15	94	26	96	26	141
1111	Scaffa, Tanja	404	147	257	14	15	1	16	7	0	8	1	1	0	185	9	81	20	156
1129	Thaler, Roderich	403	147	256	17	26	6	28	17	1	4	4	7	0	122	24	73	24	159
1136	Kosenkov, Inga	374	147	227	42	3	10	6	5	0	25	3	6	6	96	25	84	20	123
1140	Pister, Alexander	369	147	222	40	12	5	12	12	1	15	2	13	3	92	15	77	22	123
1121	Filler, Aurelia	357	147	210	59	9	7	5	9	16	1	0	0	3	94	7	56	10	144
1112	Bergmann, Rocco	354	147	207	15	8	4	4	6	7	3	4	4	0	144	8	82	20	105
1130	Spahija, Nicole	345	147	198	21	13	0	10	8	7	10	2	11	3	99	14	74	22	102
1133	Mijatovic, Tanja	340	147	193	26	23	4	10	19	7	7	5	0	3	83	6	61	12	120
1123	Dakovic, Anete	326	147	179	31	17	3	10	8	3	6	3	1	0	95	2	55	22	102
1124	Marek, Sven	316	147	169	25	9	10	10	5	14	7	5	5	0	72	7	71	20	78
1128	Malakian, Diana	299	147	152	9	6	4	20	6	2	3	7	3	0	89	3	54	14	84
1127	Vainella, Carlo	296	147	149	28	8	6	7	10	4	7	2	5	0	70	2	66	14	69
1132	Baran, Saskia	288	147	141	18	17	3	11	4	3	2	0	3	2	75	3	47	16	78
1122	Madanca-Virag, Sonja	280	147	133	23	4	3	9	12	3	2	0	1	0	68	8	53	8	72
1137	Rahmig, Georg	250	147	103	17	5	6	2	7	1	1	0	2	1	54	7	55	12	36
1139	Konewski, Leo	237	147	90	11	5	2	3	3	0	5	0	2	3	41	15	38	22	30
1138	Hoprich, Hannelore	230	147	83	9	7	1	4	7	0	3	0	0	0	48	4	39	8	36
	Wahlvorschlag ELTERN-Liste	23.359	5.880	17.479	3.457	1.120	357	1.433	835	516	553	204	281	97	7.865	761	3.814	1.632	12.033

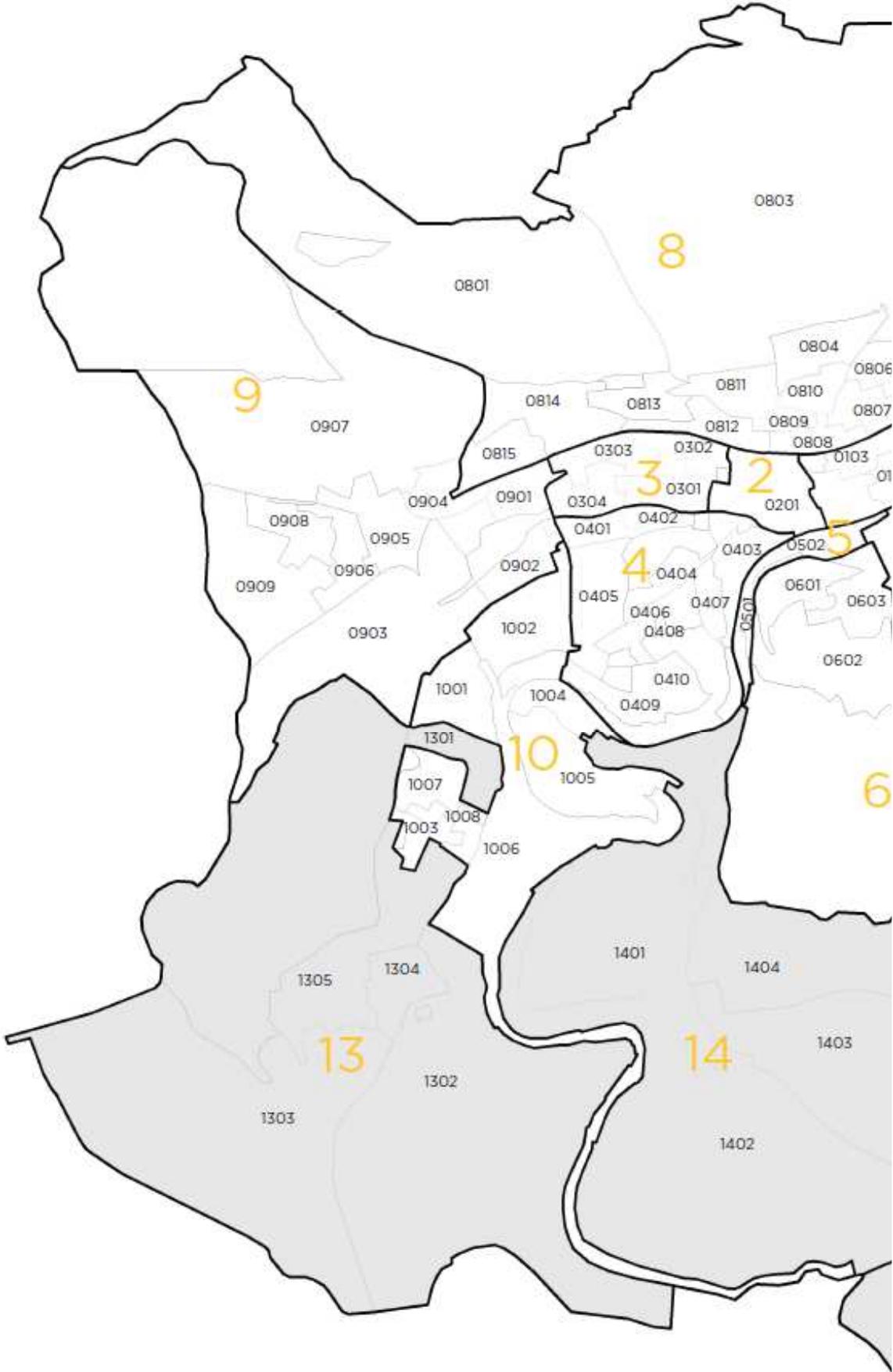
Tab. 39: Stimmen der Bewerber/innen aus unveränderten und veränderten Stimmzetteln - Wahlvorschlag AfD

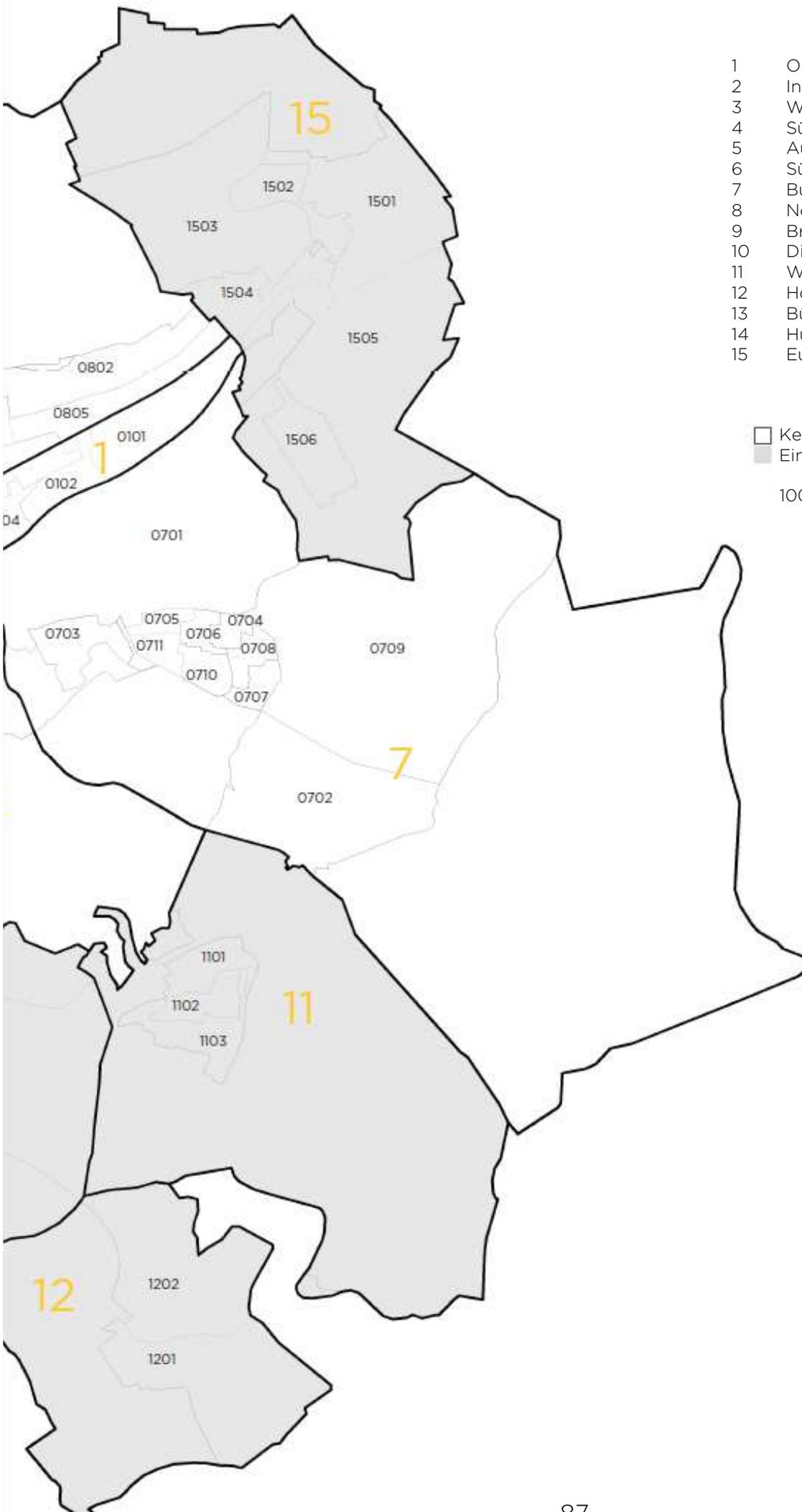
Listenplatz	Name	Stimmen insgesamt	Davon aus ...		Die Stimmen aus ver. Stimmzettel waren von Stimmzetteln von ... (panaschiert)												Die Stimmen waren kumuliert mit ...		
			unv. Stimmzetteln	ver. Stimmzetteln	CDU	SPD	FDP	GRÜNE	FW	UB	WiP	LBBH	LINKE	ARMINIUS-Bund	Liste Eltern	AfD	1 Stimme	2 Stimmen	3 Stimmen
1201	Dr. Grimmer, Bernd (*)	7.920	1.063	6.857	1.223	334	234	183	240	195	95	64	61	33	79	4.116	603	410	5.844
1202	Gremminger, Wolfgang Peter (*)	5.440	1.063	4.377	497	111	98	76	109	88	64	10	43	23	45	3.213	483	288	3.606
1208	Dr. Kasten, Klaus (*)	5.074	1.063	4.011	593	83	68	82	70	88	29	19	16	10	25	2.928	467	280	3.264
1203	Seidemann, Christopher (*)	4.467	1.063	3.404	236	89	34	54	83	58	38	6	58	25	35	2.688	503	252	2.649
1212	Dr. Pitsch, Paul	4.414	1.063	3.351	340	113	51	32	117	52	28	16	41	8	27	2.526	475	284	2.592
1205	Schwaderer, Jörg (verstorben)	4.294	1.063	3.231	191	59	51	32	37	61	25	9	30	11	19	2.706	445	212	2.574
1213	Dr. Sturm, Norbert	4.240	1.063	3.177	297	43	42	30	33	45	33	10	12	10	19	2.603	499	302	2.376
1204	Birkle, Waldemar	3.936	1.063	2.873	174	26	33	17	36	38	25	0	52	39	14	2.419	403	154	2.316
1209	Hoffmann-Bamberger, Claudia	3.913	1.063	2.850	151	99	33	61	58	35	65	7	59	7	52	2.223	505	236	2.109
1210	Roth, Harald	3.894	1.063	2.831	191	77	56	31	52	24	17	14	9	4	11	2.345	438	188	2.205
1207	Bogner, Harald	3.356	1.063	2.293	135	29	25	24	17	55	15	4	30	8	10	1.941	368	134	1.791
1206	Ruef-Zaiß, Jürgen	3.312	1.063	2.249	50	23	24	4	20	38	14	0	16	4	18	2.038	395	162	1.692
1214	Gremminger, Ingrid	2.887	1.063	1.824	98	44	14	18	24	21	16	0	23	3	19	1.544	540	204	1.080
1211	Szokalo, Tobias	2.704	1.063	1.641	59	13	14	7	13	8	5	0	4	0	5	1.513	371	142	1.128
1216	Bamberger, Alfred	2.425	1.063	1.362	41	13	10	10	2	19	2	0	13	1	8	1.243	403	158	801
1217	Ackermann, Axel	2.280	1.063	1.217	95	38	16	18	21	25	10	5	20	3	8	958	381	146	690
1215	Reiling, Jörg	2.257	1.063	1.194	71	10	14	26	22	17	8	6	6	3	10	1.001	383	172	639
1235	Twelmeier, Ulrich	2.250	1.063	1.187	121	15	26	9	25	5	11	6	4	2	12	951	285	104	798
1218	Bogner, Felix	2.232	1.063	1.169	111	36	10	2	8	7	12	7	7	3	10	956	373	130	666
1238	Drot, Natalja	2.199	1.063	1.136	57	17	2	9	9	5	14	5	21	31	18	948	308	120	708
1219	Martucci, Felice	2.196	1.063	1.133	58	28	10	7	15	13	6	2	9	1	3	981	339	128	666
1239	Pfeffinger, Marlene	2.167	1.063	1.104	73	26	6	27	20	23	16	2	21	2	9	879	303	114	687
1236	Kübler, Alexander	2.138	1.063	1.075	109	37	3	13	20	29	16	5	11	16	14	802	311	110	654
1233	Stollstein, Hans	2.124	1.063	1.061	37	15	7	10	18	9	2	8	5	2	5	943	296	102	663
1225	Seyfried, Gilbert	2.095	1.063	1.032	62	14	9	6	15	11	13	6	3	3	2	888	327	114	591
1234	Baitinger, Michael	2.052	1.063	989	117	13	15	10	21	57	6	3	10	3	3	731	286	112	591
1223	Zaiß, Christian	2.004	1.063	941	31	9	14	5	9	5	7	3	14	2	8	834	333	104	504
1231	Dorzweiler, Wladimir	1.989	1.063	926	83	14	27	5	13	10	17	0	21	51	10	675	314	78	534
1220	Behrendt, Andreas	1.929	1.063	866	35	10	14	14	3	11	10	1	8	0	3	757	334	70	462
1221	Schuller, Heinz	1.919	1.063	856	65	13	15	7	29	8	6	7	23	12	6	665	323	74	459
1237	Kraft, Georg	1.906	1.063	843	46	18	3	4	19	19	12	1	14	8	5	694	288	108	447
1226	Hagen, Michael	1.898	1.063	835	44	29	8	7	19	11	15	3	11	5	9	674	334	84	417
1227	Lüderitz, Wolfgang	1.883	1.063	820	33	21	5	3	17	4	7	0	19	6	10	695	324	76	420
1229	Blöcher, Daniel	1.861	1.063	798	29	13	6	0	10	7	4	0	12	2	9	706	329	88	381
1222	Jost, Gerhard	1.813	1.063	750	43	15	10	4	14	7	23	0	11	5	6	612	304	80	366
1240	Wittel, Volker	1.783	1.063	720	64	12	7	11	7	5	7	0	23	11	1	572	249	78	393
1230	Wittel, Gudrun	1.779	1.063	716	54	17	8	11	2	8	12	0	15	7	2	580	282	86	348
1232	Riehl, Edmund	1.747	1.063	684	33	20	9	12	7	9	8	3	3	1	10	569	292	86	306
1228	Krolikowski, Sebastian	1.673	1.063	610	23	17	1	7	8	2	6	0	4	3	6	533	281	56	273
1224	Kost, Michael	1.638	1.063	575	36	7	3	0	8	5	5	0	4	0	5	502	299	54	222
	Wahlvorschlag AfD	112.088	42.520	69.568	5.806	1.620	1.035	888	1.270	1.137	724	232	766	368	570	55.152	14.776	5.880	48.912

Tab. 40: Stimmen der Bewerber/innen aus unveränderten und veränderten Stimmzetteln - Wahlvorschlag ARMINIUS-Bund

Listenplatz	Name	Stimmen insgesamt	Davon aus ...		Die Stimmen aus ver. Stimmzettel waren von Stimmzetteln von ... (panaschiert)												Die Stimmen waren kumuliert mit ...		
			unv. Stimmzetteln	ver. Stimmzetteln	CDU	SPD	FDP	GRÜNE	FW	UB	WiP	LBBH	LINKE	ARMINIUS-Bund	Liste Eltern	AfD	1 Stimme	2 Stimmen	3 Stimmen
1002	Renz, Tatjana	501	9	492	46	9	4	1	16	13	15	7	26	268	13	74	101	28	363
1001	Wahnsiedler, Paul	479	9	470	29	5	6	0	15	5	13	7	26	270	3	91	90	26	354
1005	Frank, Olga	453	9	444	26	7	11	3	9	6	14	1	20	279	17	51	90	24	330
1004	Frank, Lidija	452	9	443	31	3	4	5	7	7	18	0	19	283	17	49	101	18	324
1003	Karich, Valeri	439	9	430	18	18	6	0	11	2	11	0	21	276	5	62	80	32	318
1010	Schöner, Maria	407	9	398	37	3	10	1	4	12	14	0	16	258	8	35	75	20	303
1006	Wahnsiedler, Elena	401	9	392	23	12	3	4	7	6	11	6	13	273	5	29	71	18	303
1007	Maser, Arthur	388	9	379	15	3	7	0	4	3	7	1	18	269	11	41	76	24	279
1008	Römmich, Egon	365	9	356	26	0	4	1	4	1	9	0	15	253	4	39	60	20	276
1009	Wahnsiedler, Paul Gustav	349	9	340	22	4	2	0	7	1	3	6	17	250	6	22	64	12	264
Wahlvorschlag ARMINIUS-Bund		4.234	90	4.144	273	64	57	15	84	56	115	28	191	2.679	89	493	808	222	3.114

Räumliche Lage der Wahlbezirke





- 1 Oststadt
- 2 Innenstadt
- 3 Weststadt
- 4 Südweststadt
- 5 Au
- 6 Südoststadt
- 7 Buckenberg
- 8 Nordstadt
- 9 Brötzingen
- 10 Dillweißenstein
- 11 Würm
- 12 Hohenwart
- 13 Büchenbronn
- 14 Huchenfeld
- 15 Eutingen

□ Kernstadt
 ■ Eingemeindete Ortsteile

1002=Wahlbezirk

Impressum

Kommunalwahl 2014 -
Ergebnisse und Analysen

Sonderschrift 158

Herausgeber:

Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim
Fachbereich Kommunale Statistik
Lindenstraße 2
75175 Pforzheim

statistik@ws-pforzheim.de

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet

220.669.06.2015
ISSN 0948-9762